



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Umschlag-Anzeigenpreise: Mitglieder zahlen für die erste Seite (nur ungeteilt) 500 M., die übrigen Seiten 1/2, 250 M., 1/4 130 M., 1/4 65 M. Für Nichtmitglieder betragen die Preise 850 M., 750 M., 400 M. und 205 M. Im Illustrierten Teil: Mitgl. 1/2 Seite 400 M., 1/2 Seite 210 M., 1/4 Seite 110 M. Nichtmitgl. 1/2 Seite 650 M., 1/4 Seite 350 M., 1/4 Seite 180 M. Auf alle Preise werden 25% Teuerungszuschlag erhoben. Kleinere An-

zeige als vierteilige sind auf dem Umschlag und im illustrierten Teil unzulässig. Rabatt wird nicht gewährt. Beiderleihtiger Erfüllungsort Leipzig. / Beilagen: Weißer Bestellzettelbogen, monatliches Verzeichnis der Verlagsfirmen, die ihre Werke mit Teuerungszuschlägen liefern usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückverlangten Neuigkeiten. (Grüne Liste.) Sonstige Beilagen werden nicht angenommen.

Rationierung d. Börsenblatttraumes, jowie Preissteigerungen, auch ohne besond. Mitteilung im Einzelfall jederzeit vorbehalten.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 45.

Leipzig, Mittwoch den 23. Februar 1921.

88. Jahrgang.

Zur Klärung der Marne Schlachtfrage

Ende Februar erscheint:

ARTUR BAUMGARTEN-CRUSIUS

GENERALMAJOR A. D.

DEUTSCHE HEERFÜHRUNG IM MARNE FELDZUG 1914

BEITRÄGE ZUR BEURTEILUNG DER SCHULDFRAGE

MIT 12 KARTENSKIZZEN IM TEXT

PREIS GEHEFTET 20 M.

IN HALBLEINEN 26 M.

©

Nähere Angaben folgen in der Börsenblatt-Nummer vom 26. Februar

AUGUST SCHERL G. M. B. H.
BERLIN SW 68

Phönix-Verlag

Berlin



Carl Siwinna

SW. 11

Zwei neue Bände
der
Phönix-Knaben-Bücher

Interessante Erzählungen
von Capitain Mayne Reid

Neue deutsche Ausgabe von Walter Heichen

Elegant fest gebund. mit vielfarbigem künstlerischen Schutzumschlägen und Innenbildern von A. Roloff

**Band 6: Das weisse Ross
der Steppe**

Band 7:

Der weisse Häuptling

Früher erschien:

- Bd. 1. In den Jagdgründen des Mississippi
- „ 2. In die Wildnis verschlagen
- „ 3. Die Skalpjäger
- „ 4. Unter den Buschkleppern von Mexiko
- „ 5. Ozeola, die aufgehende Sonne

Capitain Mayne Reids

Erzählungen sind reich an Abenteuern und halten die Spannung von der ersten bis zur letzten Seite wach. Dabei sind sie vom ethnographischen und kultur-historischen Standpunkt lehrreich und haben Anspruch, das Entzücken nicht nur der Knaben, sondern aller Jäger und Sportsleute zu sein. Das romantische Leben in Urwald und Wüste, die Gefahren der Wildnis und der Steppen sind selten so farbenprächtig, so lebenswahr und abwechslungsreich in der Form von flotten, aus einem unerschöpflich reichen Füllhorn der Phantasie geschütteten Erzählungen beschrieben worden, wie in diesen Geschichten. Die Bände sind alle mit einem bunten Umschlagbilde und einem Innenbilde höchst geschmackvoll ausgestattet.

Der englische Karl May

kann dieser Capitain Mayne Reid genannt werden.

Die Sammlung wird fortgesetzt.

Zur Lagerergänzung

empfehlen wir die

Phönix-Mädchen-Bücher

Interessante Erzählungen
für junge Mädchen

(12 – 16 Jahre)

Mit vielfarbigem Schutzumschlage und Innenbildern von Prof. Franz Kienmayer

Alle Bände fest und elegant gebunden

- 7. Elkan, Stieftöchterchen
- 8. Trott, Am Staffin
- 9. Rema, Mausi, Fritz und Leni
- 10. Nyblom, Freundinnen

(Band 1–6 vergriffen)

Die
Phönix-Mädchen-Bücher

haben sich seit ihrem Erscheinen die Begeisterung der jungen Mädchenwelt errungen, weil jeder Band

— spannend und fesselnd —

geschrieben ist. Die geschmackvolle Ausstattung und Illustrierung tragen in hohem Masse zur

leichten Absatzfähigkeit

bei.

Wir bitten, in Ihrem eigenen Interesse Ihr Lager reichlich mit diesen gangbaren Sammlungen zu versehen.



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Erscheint werktäglich. Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag in-
begriffen, weitere Stücke zum eigenen Gebrauch frei
Geschäftsstelle oder Postüberweisung innerhalb Deutsch-
lands 100 M. halbjährlich. Für Nichtmitglieder jedes
Stück 200 M. halbjährlich. Für Kreuzbandbezug sind die
Portokosten, Nichtmitglieder haben außerdem noch 7.50 M.
halbjährlich Versandgebühren, zu erstatzen.

Rationierung d. Börsenblatträumes, sowie Preissteigerungen, auch ohne besond. Mitteilung im Einzelschall jederzeit vorbehalten.

Umfang einer Seite 360 viergepaltene Petitzeilen. Mit-
gliederpreis: die Zeile 75 Pf., 1/4 S. 250 M., 1/2 S. 130 M.,
1/4 S. 750 M., 1/2 S. 400 M., 1/4 S. 205 M. Stellengebühr
40 Pf. die Zeile. Auf alle Preise werden 25% Teuer.-Zuschl.
erhoben. Rabatt wird nicht gewährt. Beilagen werden
nicht angenommen. Beiderseitige Erfüllungsort Leipzig.

88. Jahrgang.

Eigenum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 45 (R. 28).

Leipzig, Mittwoch den 23. Februar 1921.

88. Jahrgang.

Redaktioneller Teil.

Badisch-Pfälzischer Buchhändler Verband.

Wiederholt bitten wir, den Beitrag für das Jahr 1921 mit
M 50.— bei der Rheinischen Kreditbank, Karlsruhe — Post-
scheckkonto 281 Karlsruhe — zur Einzahlung zu bringen.

Bis 10. März nicht eingegangene Beiträge werden zuzügl.
Spesen per Postmahnahme erhoben.

Gleichzeitig werden diejenigen Verbandsmitglieder, die
nicht zur außerordentlichen Hauptversammlung nach Leipzig ge-
fahren sind, gebeten, den dafür laut Versammlungsbeschluß zu
entrichtenden Unterstützungsbeitrag von M 50.— ebenfalls auf
obiges Konto einzuzahlen.

Karlsruhe, den 15. Februar 1921.

Der Schatzmeister:
W. Hoffmann.

Bekanntmachung.

Die nicht im Adressbuch des Deutschen Buchhandels ver-
zeichnete Firma

Buchhandlung der »Tagespost« in Greiz,
die lt. uns vorliegenden Unterlagen beim Verkauf neuer Bücher
die Verkaufsvorschriften verletzt hat, lehnt es ab, sich zur Ein-
haltung der Ordnungen zu verpflichten. Wir geben dem Ge-
samtbuchhandel hiervon Kenntnis.

Leipzig, den 21. Februar 1921.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler
zu Leipzig.

Dr. Adermann, Syndikus.

Bekanntmachung.

Wiederholte Fälle geben Veranlassung, darauf hinzuweisen,
dass die Vordrucke für Ausfuhrbewilligungen ent-
weder mit der Schreibmaschine oder in deutlicher
Handschrift mit Tinte auszufüllen sind. Der Vollzug muß
selbstverständlich einheitlich sein, darf also nicht z. T. durch
Handschrift, z. T. durch Schreibmaschine bewirkt werden. Die
Zahlen müssen in Wörtern und in Ziffern angegeben sein. Aus-
fuhrbewilligungsformulare, die diesen Vorschriften widersprechen
oder gar mit Änderungen, Nadierungen oder Streichungen ver-
sehen sind, haben unbedingte Zurückweisung durch die Außen-
handelsnebenstelle zur Folge.

Bei dieser Gelegenheit weist die Außen-
handelsnebenstelle ferner darauf hin, dass
Änderungen auf den Ausfuhrbewilligungs-
formularen nach erfolgter Genehmigung von
den Kontrollstellen als Urkundensfälschung
angesehen und verfolgt werden.

Leipzig, den 17. Februar 1921.

Der Reichsbevollmächtigte
der Außenhandelsnebenstelle für das Buchgewerbe.
gez.: Otto Selle.

Bekanntmachung.

Verschiedene Verleger sind nicht damit einverstanden, daß
ihnen die Außenhandelsnebenstelle auf Grund der Bekannt-
machung vom 15. Dezember 1920 über die Einführung des Melde-
zwangs des Sortiments an den Verleger bei Auslandverkäufen
auch die Verkäufe nach den Ländern meldet, für die kein Va-
lutauschlag erhoben wird.

Da bei einem Verzicht auf diese Meldungen durch die Ver-
leger der Außenhandelsnebenstelle nur Arbeit erspart wird, kommt
die Außenhandelsnebenstelle diesen Wünschen gern entgegen und
wird vom 1. März ab die Verkäufe nach dem unter-
valutigen Auslande nur denjenigen Verle-
gern melden, die dies bei der Außenhandelsnebenstelle
ausdrücklich beantragen.

Leipzig, den 17. Februar 1921.

Der Reichsbevollmächtigte
der Außenhandelsnebenstelle für das Buchgewerbe.
gez.: Otto Selle.

Berner Übereinkunft

zum Schutz des Urheberrechts der Werke der Literatur und Kunst.
Stand am 1. Januar 1921.

Die am 9. September 1886 unterzeichnete Berner Überein-
kunft trat am 5. Dezember 1887 in Kraft. Sie wurde am 4. Mai
1896 in Paris in Gestalt einer Zusatzakte revidiert, die am
9. Dezember 1897 in Kraft trat, dann verbessert und am 13. No-
vember 1908 in Berlin zu einer einzigen Akte vereinigt. Der
amtliche Titel dieses Vertrags, der am 9. September 1910 in
Kraft trat, ist: Revidierte Berner Übereinkunft
zum Schutz der Werke der Literatur und
Kunst.

Diese Revidierte Übereinkunft hat in allen vertragsschließenden
Staaten Geltung mit Ausnahme von Kanada, der autonomen
britischen Besitzung, die noch an die Berner Übereinkunft von
1886 und die Pariser Zusatzakte von 1896 gebunden ist, bis die
englische Regierung für sie zur Revidierten Berner Übereinkunft
beitritt.

Nach den Artikeln 25 und 27 der letzteren konnten die Staaten,
die den Vertrag unterzeichneten, bei der Ratifizierung und
können die neubeitretenden Staaten bei ihrem Beitritt die Be-
stimmungen der Übereinkunft von 1886 und der Zusatzakte von 1896
bezeichnen, die sie zum mindesten provisorisch an Stelle der ent-
sprechenden Bestimmungen der Revidierten Berner Übereinkunft
gesetzt wissen möchten. Ein Verzeichnis der auf diese Weise
bei dem einen oder dem andern Pünktchen gemachten Vorbehalte
folgt nachstehend.

Am 20. März 1914 ist in Bern ein »Zusatzprotokoll zur Revi-
dierten Berner Übereinkunft vom 13. November 1908« unter-
zeichnet worden. Dieses Protokoll wurde bis jetzt von folgenden
Staaten ratifiziert: Dänemark, Deutschland, Frankreich, Groß-
britannien, Japan, Luxemburg, Monaco, Niederlande, Nor-
wegen, Österreich, Polen, Schweden, Schweiz, Spanien, Tunis.

I. Verzeichnis der Mitgliedsstaaten der Union.

| | |
|--|-------------------------------|
| Belgien | seit Anbeginn (5. Dez. 1887). |
| Dänemark mit den Färöer-Inseln | " 1. Juli 1903. |
| Deutschland | " Anbeginn. |
| Deutsche Schutzgebiete | " 1. Januar 1909. |
| Frankreich mit Algerien und den Kolonien | " Anbeginn. |
| Griechenland | " 9. November 1920. |
| Großbritannien | " Anbeginn. |
| Englische Kolonien und Besitzungen und manche Protektoratsländer | " Anbeginn und 1. Juli 1912. |
| Haiti | " Anbeginn. |
| Italien | " Anbeginn. |
| Japan | " 15. Juli 1899. |
| Liberia | " 16. Oktober 1908. |
| Lugemburg | " 20. Juni 1888. |
| Marokko (soweit französ. Protektorat) | " 16. Juni 1917. |
| Monaco | " 20. Mai 1889. |
| Niederlande | " 1. November 1912. |
| Niederländisch-Indien, Curaçao und Surinam | " 1. April 1913. |
| Norwegen | " 13. April 1896. |
| Österreich | " 1. Oktober 1920. |
| Polen | " 28. Januar 1920. |
| Portugal mit Kolonien | " 29. März 1911. |
| Schweden | " 1. August 1904. |
| Schweiz | " Anbeginn. |
| Spanien mit Kolonien | " Anbeginn. |
| Tunis | " Anbeginn. |

II. Zwischen den Unionsländern geschiedene Verträge.

Revidierte Berner Übereinkunft vom 13. November 1908.

a) Ohne Vorbehalt.

| | | | |
|--------------|------------|-------------|-----------|
| Belgien. | Liberia. | Monaco. | Portugal. |
| Deutschland. | Lugemburg. | Österreich. | Schweiz. |
| Haiti. | Marokko. | Polen. | Spanien. |

b) Mit Vorbehalten:

Dänemark:

Zeitung- und Zeitschriftenartikel (Artikel 7 der Berner Übereinkunft von 1886, revidiert durch die Pariser Zusatzakte von 1896).

Frankreich und Tunis:

Werke der angewandten Kunst (Beibehaltung früherer Bestimmungen).

Griechenland:

- Ausschließliches Übersetzungsrecht (Art. 5 der Berner Übereinkunft von 1886).
- Zeitung- und Zeitschriftenartikel (Art. 7 der Berner Übereinkunft von 1886).
- Auf- und Vorführungsrecht (Art. 9 der Berner Übereinkunft von 1886).

Großbritannien:

Müdigung (Artikel 14 der Berner Übereinkunft von 1886 und Nr. 4 des Schlusprotokolls, revidiert durch die Pariser Zusatzakte von 1896).

Italien:

- Ausschließliches Übersetzungsrecht (Art. 5 der Berner Übereinkunft von 1886, revidiert durch die Pariser Zusatzakte von 1896).
- Aufführungsrecht hinsichtlich der Übersetzungen dramatischer oder dramatisch-musikalischer Werke (Art. 9, Absatz 2 der Berner Übereinkunft von 1886).

Japan:

- Ausschließliches Übersetzungsrecht (Art. 5 der Berner Übereinkunft von 1886, revidiert durch die Pariser Zusatzakte von 1896).
- Offizielle Aufführung musikalischer Werke (Art. 9, Abs. 3 der Berner Übereinkunft von 1886).

Niederlande:

- Ausschließliches Übersetzungsrecht (Art. 5 der Berner Übereinkunft von 1886, revidiert durch die Pariser Zusatzakte von 1896).
- Zeitung- und Zeitschriftenartikel (Art. 7 der Berner Übereinkunft von 1886, revidiert durch die Pariser Zusatzakte von 1896).
- Aufführungsrecht hinsichtlich der Übersetzungen dramatischer und dramatisch-musikalischer Werke (Art. 9 Abs. 2 der Berner Übereinkunft von 1886).

Norwegen:

- Werke der Baukunst (Art. 4 der Berner Übereinkunft von 1886).
- Zeitung- und Zeitschriftenartikel (Art. 7 der Berner Übereinkunft von 1886, revidiert durch die Pariser Zusatzakte von 1896).
- Müdigung (Art. 14 der Berner Übereinkunft von 1886).

Schweden:

Zeitung- und Zeitschriftenartikel (Art. 7 der Berner Übereinkunft von 1886).
(Nach: Le Droit d'Auteur 1921, Nr. 1.)

Die Internationale Berner Union im Jahre 1921.

(Übersetzung aus »Le Droit d'Auteur«, Nr. 1 vom 15. Januar 1921, von E. R.)

Allmählich ist die erste Nummer im Jahre der Zeitschrift »Le Droit d'Auteur« eine Spezial-Nummer geworden, die in erster Linie der Internationalen Union, ihrem Wesen und ihrer Entwicklung gewidmet wird. Wir haben alle Ursache, nicht unzufrieden mit dem Laufe zu sein, den sie im Jahre 1920 genommen, und mit dem Wege, der ihr im beginnenden Jahre vorgezeichnet zu sein scheint. Es versteht sich, daß die vor einem Jahre von uns ausgesprochenen Wünsche sich nicht alle erfüllten. Gut Ding will Weile haben. Wie jeder einzelne, so haben auch wir uns in der Hauptugend dieser Übergangsperiode üben müssen: in der Geduld. Aber wir bleiben nicht stehen. Die Union gewinnt an Boden, ihr Einfluß wächst.

So sind im Jahre 1920 drei neue Mitglieder dem alten Verband von 19 Unionsländern beigetreten: Polen, schon am 28. Januar, Österreich am Anfang des dritten Vierteljahres und Griechenland am 9. November.

Polen besitzt noch keine Gesetzgebung über das Urheberrecht. Es hat sich zunächst mit der Gesetzgebung über das industrielle Eigentumsrecht beschäftigt. Da es aber am 28. Juni 1919 gleichzeitig mit dem Friedensvertrag mit Deutschland einen Sondervertrag mit den fünf alliierten und assoziierten Großmächten unterzeichnete, ist anzunehmen, daß es sich auch zum Schutz des industriellen, literarischen und künstlerischen Eigentums der alliierten und assoziierten Landesangehörigen und vielleicht sogar derjenigen der Mitgliedsstaaten des Völkerbundes verpflichtete, wie dies bei andern ähnlichen Verträgen geschehen ist. Wie dem auch sei, die Berner Übereinkunft, die sehr zweckmäßigerweise Rechtsbestimmungen über die meisten wesentlichen Punkte in den internationalen Beziehungen enthält, wird bis zur Ausarbeitung eines Gesetzes und bis zur Festigung des internationalen Lebens ganz gut an Stelle des internen Rechts treten können, sodaß ein Einwurzeln des Nachdrucks in Polen nicht befürchtet zu werden braucht.

Österreich bereitete seinen Beitritt zur Union durch eine gesetzgeberische Revision vor, deren wichtigste Punkte wir seinerzeit mitteilten (Börsenblatt 1920, Nr. 208).

Griechenland handelte ebenso. Sein neues Gesetz über das Urheberrecht wurde im Amtsblatt vom 16. Juli 1920 veröffentlicht. Bevor wir die Übersetzung davon bringen, müssen wir die zuständigen griechischen Behörden um einige Aufklärung über die Tragweite gewisser Bestimmungen dieses Gesetzes bitten, denn es trägt noch die Spuren der recht unvollkommenen und unzulänglichen früheren Ordnung der Dinge. Griechenland ist nicht imstande gewesen, sich auf diesem Gebiete in die vordere Linie zu begeben. Es hat seinen Eintritt

in die Union unter einem dreifachen Vorbehalt beitreten mögen zu müssen geglaubt, der eine starke Beschränkung zum Schaden wichtiger Rechtsverhältnisse bedeutet. Immerhin ist erfreulich, daß dieser Beitritt zur Union seit zwei Monaten eine vollendete Tatsache ist.

Dagegen sind wir noch nicht so weit mit Rumänien, der Tschechoslowakei, Ungarn und Bulgarien, die sich erst darauf vorbereiten, unserer Phalange von 22 Staaten sich anzuschließen.

Seit dem 10. September 1920 ist die Frist verstrichen, innerhalb welcher die Tschechoslowakei sich im Sondervertrag vom 10. September 1919 gegenüber den fünf alliierten und assoziierten Hauptmächten verpflichtete, der Revidierten Berner Übereinkunft beizutreten. Da der am nämlichen Tage geschlossene Friedensvertrag von Saint-Germain, dessen Geschick mit dem des Sondervertrags verknüpft war, schon am 16. Juli 1920 in Kraft trat, also vor Ablauf der genannten Frist, ist die erwähnte Verpflichtung obligatorisch geworden, und wenn nicht alles trügt, wird sie im Jahre 1921 erfüllt. Das Beispiel Österreichs dürfte dabei als Reizmittel dienen.

Dasselbe gilt von der in Artikel 166 des Friedensvertrags von Neuilly vom 27. November 1919, der am 9. August 1920 vollstreckbar geworden ist, eingegangenen Verpflichtung Bulgariens. Dieses Land soll der Berner Übereinkunft binnen Jahresfrist beitreten, also bis zum 9. August 1921, und unter allen Umständen das geistige Eigentum der Landesangehörigen der alliierten und assoziierten Länder durch gesetzgeberische Bestimmungen schützen, die in Übereinstimmung mit den Grundsätzen der Übereinkunft der Union getroffen sind. Da Bulgarien es sich angelegen sein läßt, die ihm durch den Friedensvertrag auferlegten Verbindlichkeiten genau zu erfüllen, so kann man demnächst Schritte seinerseits zum Beitritt erwarten.

Wenn sich in Ungarn die Lage erst gefestigt hat, wird es diesem Lande sicher möglich sein, ähnliche Schritte zu tun, die ihm übrigens durch den Friedensvertrag von Trianon vom 4. Juni 1920 vorgeschrieben sind. Schon lange sind die Gesetzesvorlagen, die das vollständige System der Union in Ungarn einführen sollen, fertig, um dem Parlament unterbreitet zu werden.

Wenn diese vier Länder einmal der Familie der Verbändeländer einverlebt sind, so wird die Union über den ganzen europäischen Kontinent verbreitet sein, allerdings mit Ausnahme von Jugoslawien, über das wir noch ohne Nachricht sind, und Rukland, dessen Verhalten in dem in Rede stehenden Gebiete noch einem Buch mit sieben Siegeln gleicht. Sobald wieder normale Beziehungen dort eintreten, werden die Unterhändler über die dann kommenden Maßnahmen gut tun, nicht außer acht zu lassen, daß Rukland drei gleichartigen literarischen Verträgen fortschrittlicher Tendenz (außer hinsichtlich des Übersetzungsrrechts) mit Frankreich (29. November 1911), Deutschland (28. Februar 1913) und Dänemark (18. Februar 1915) zugestimmt hat. Die so erreichten Fortschritte sollten nicht verloren sein.

Auf dem afrikanischen Kontinent bleibt noch die in Ägypten anzuwendende Ordnung der Dinge, sowie diejenige zu regeln übrig, der die bisherigen deutschen Schutzgebiete unterstellt werden sollen. Der Friedensvertrag von Versailles (§ 22 und 119 ff.) verpflichtet die Regierungen des Staates, der die Staatsgewalt über diese Gebiete ausüben wird, sie als Bevollmächtigter und im Namen des Völkerbundes zu verwalten. Über das Wesen dieser Vollmacht und die auf die ehemaligen deutschen Kolonien anzuwendende Gesetzgebung ist noch zu beschließen. Es muß alsdann darüber gewacht werden, daß die Union aus dieser Regelung sui generis (eigener Art) nicht an Gebiet geschwächt herorgeht. Das ist im übrigen nicht zu befürchten, wenn die mit der Verwaltung beauftragten Staaten selbst Verbandsmitglieder sind. Diese Frage soll im Laufe des Jahres 1921 gellärt werden, und dann wird es möglich sein, die Gebietsbilanz der infolge des Weltkrieges eingetretenen Gewinne und Verluste der Union aufzustellen.

Australien ist der internationalen Union gesichert.

Was Asien betrifft, so waltet die Berner Übereinkunft in Japan mit Korea, sowie in allen englischen, französischen

und niederländischen Kolonien und Besitzungen. China, Persien, Siam und die Türkei sind ihr ferngeblieben.

Wenn der Friedensvertrag von Sèvres einmal in Anwendung ist, wird die Frage des Beitritts zur Berner Übereinkunft auch an die Türkei herantreten, und wir wissen, daß man sich bereits mit der Durchsicht des türkischen Gesetzes über das Urheberrecht vom 8. Mai 1910 beschäftigt.

Dieses Gesetz ist im August 1920 mit gewissen Veränderungen und Erweiterungen mittelst einer Verordnung des Oberkommissars Sir Herbert Samuel auf Palästina anwendbar erklärt worden. Wir werden es demnächst veröffentlichen.

Ende des zweiten Kriegsjahres hat China sein erstes Gesetz über das Urheberrecht vom 18. Dezember 1910 abgeändert und am 13. Dezember 1915 ein anderes über denselben Gegenstand bekanntgegeben, dessen Wortlaut wir ebenfalls binnen kurzem bringen werden. Dieses zweite Gesetz, das ebenso wie das erste das ausschließliche Übersetzungsrrecht anerkennt, ist nicht in einem hinreichend fortschrittlichen Geiste gefaßt, um China die Annahme der Berner Übereinkunft zu gestatten. Aus einer Studie, die wir ihm zu widmen gedenken, wird dies hervorgehen. Ob an diesem Stand der Dinge die Aufklärungen über die Berner Übereinkunft, die schon gegeben wurden und in China durch eine französische Mission gegeben werden sollen, etwas ändern werden? Wir hoffen es. Wenn China von den Kapitulationsverträgen loszulommen sucht, so wird der Eintritt in die internationale Union ein Mittel bilden, dessen sich Japan mit vollem Erfolge bedient hat.

Trotz aller Anstrengungen hat die Union noch nicht in Amerika Fuß fassen können. Weder in Südamerika, wo Brasilien schon einmal ganz nahe daran war, unserer Vereinigung beizutreten, noch in Nordamerika hat unsere Sache einen entscheidenden Schritt vorwärts gemacht.

Canada, das nur durch Verträge vor Abschluß der Revidierten Berner Übereinkunft gebunden ist, hat die Revision seines inneren Gesetzes noch nicht zu gutem Ende geführt, das es in die Lage versetzen sollte, endlich zum Groß der Truppe zu stoßen. Am 13. Juli 1920 sagte die Zeitung »Le Canada« in Montreal diesbezüglich:

Unter den Gesetzesvorlagen, welche die Regierung Borden während der abgelaufenen Sitzungsperiode nicht Zeit oder Lust gehabt hat, dem Parlament zu unterbreiten, und die sie hat untergehen lassen im »Blutbad der unschuldigen Kindlein«, befindet sich eine, deren betrübendes Los die Künstler, Musiker und Schriftsteller Kanadas, sowie ihre Kollegen in den Vereinigten Staaten schmerzlich berührt. Das ist die Bill Nr. 37, betitelt: »Gesetz über das Urheberrecht«, vorgelegt am 26. März im Unterhaus vom Handelsminister, vor dem seit 1917 die Verwaltung der Erfinderpatente und des Copyright gehört.

Nach einer Stelle in einer anderen französischen Zeitung von Montreal scheint man übrigens von einer Verständigung über alle Punkte noch weit entfernt zu sein. Der dortige »Matin« schreibt in seiner Nummer vom 9. Juli 1920, nachdem er erklärt hat, die Urheberrechte für die Theater und im Buchhandel für die Wiedergabe von Romanen und Novellen zugulassen:

Was wir aber nicht zulassen und was wir niemals aufhören werden zu bekämpfen, das ist, daß man von Zeitungen und Zeitschriften für die Wiedergabe von Erzählungen und Feuilletons eine Steuer verlangt. Wenn wir in unseren Zeitungen oder in unseren Zeitschriften französische Werke wiedergeben, so machen wir für Frankreich Propaganda. Wir glauben nicht, daß dadurch die Verfasser dieser Werke geschädigt sind.

Es wird nun die Sache dieser Autoren sein, die Wahrung ihrer Rechte zu betreiben. Sie werden sich sicher dieser absoluten Nichtigkeitsdeklaration ihrer Rechte widersetzen, wenn sie auch die Möglichkeit der Berücksichtigung der angeführten Rechtmäßigkeiten bei der Anwendung der Abdrucktarife nicht ganz ausschließen dürfen.

In den Vereinigten Staaten wartet man immer noch auf das Signal des Beginns eines neuen Feldzugs zur Abschaffung der berühmten manufacturing clause, von welcher dort die Anerkennung des Urheberrechts für die Werke in englischer Sprache abhängig ist. Ein kleines Vorgesetztes hat zwischen den

amerikanischen Anhängern dieser Klausel und der »Agence littéraire française« in Paris stattgefunden, die von der Pariser Zeitung »Comœdia«*) sekundiert wurde. Die Anstifter dieser Bewegung wollen die Protestkundgebungen der namhaften Schriftsteller Europas gegen die »mittelalterlichen Missbräuche«, wie sie es nennen, sammeln, »unter denen der ganze Büchermarkt in allen Weltteilen leidet«, und diesen Protest »zu den Ohren des Kongresses der Vereinigten Staaten in Washington und dessen von der hervorragendsten Großmacht der Welt erwählten Präsidenten« gelangen lassen. Zweifellos berührt die Klausel nur noch Werke in englischer Sprache. Aber jeder Schriftsteller oder Künstler in Europa leidet unter dem schwerfälligen und kostspieligen Mechanismus der durch das amerikanische Gesetz aufgelegten Formalitäten und hauptsächlich unter dem Zwange, die Copyright-Bemerkung auf jedem Exemplar anzubringen. Die wirkliche Gegenseitigkeit beim Schutz der Urheberrechte in den Vereinigten Staaten wird erst an dem Tage Gesetzeskraft erhalten, an dem diese der Berner Union beitreten. Das von der Begeisterung für das Ideale beseelte amerikanische Volk wird nicht taub für den einstimmigen Ruf nach Gerechtigkeit sein, der von der Gesamtheit der ausländischen und amerikanischen Autoren ausgeht. Das Jahr 1921 verspricht in dieser Hinsicht interessant zu werden.

Verdoppeln wir unsere Anstrengungen — kämpfen wir doch schon seit 30 Jahren, seit der Annahme des Gesetzes von 1891, für dieses Ziel —, damit Amerika nicht mehr abseits stehe. Erst dann wird unser Verband eine wahre Weltunion sein und das Grundgesetz für die geistigen Arbeiter bilden, die schon in mehreren Ländern im Begriff sind, Landesvereinigungen zu gründen, um ein Gegengewicht gegen die übertriebene Einschätzung und Bezahlung der reinen Handarbeit zu schaffen.

Das Weltumspannende unserer Union wird eine große Vereinfachung in den internationalen Rechtsverhältnissen herbeiführen. Die literarischen Verträge zwischen bloß zwei Ländern werden dann verschwinden können. Eine gewisse Anzahl dieser Sonderabkommen wurde bereits durch die Abmachungen der Friedensverträge ausgeschaltet. Wir werden im laufenden Jahre eine Zusammenstellung davon anfertigen, wenn die darauf bezüglichen Bestimmungen ihre volle Wirkung hervorgebracht haben.

Man fürchte nicht, daß dieses Allumfassen der juridischen Entwicklung des Urheberrechts in der Welt schadet. Trotz des regulierenden Mittelpunktes, den die Union darstellt, wird es noch genug Probleme geben, zu deren Lösung die eifrigsten Landesorganisationen an erster Stelle berufen sein werden, bevor man an eine internationale Gesetzgebung denken kann. Wir führen für den Augenblick nur an: das Problem des »domaine public payant« (Besteuerung des freien Gemeinguts); das des »droit de suite« (Anteilstreit bei Versteigerungen oder am Mehrwert von Kunstdrucken); das eines etwas weniger begrenzten Schutzes des Aufführungsrechts der musikalischen Werke; das der Einschränkungen bei den sogenannten erlaubten Entlehnungen für Schul- oder andere Zwecke; das des allgemeinen Schutzes der Presse-Informationen und das des Verlagsvertragsrechts.

Die vorerwähnten Landesorganisationen werden indes eine fruchtbare Arbeit leisten, wenn die internationalen Kongresse ihre wohlütige Wirksamkeit wieder aufnehmen, indem sie die Kräfte konzentrieren und positive, besser aufgebaute Programme für die Spezialisten aufstellen. Die Stämme dieser Kongresse müssen erneuert und den Jungen muß darin reichlicher Platz eingeräumt werden. Sie müssen engere Fühlung nehmen und werden wirksamer zusammenarbeiten, wenn sie sich näher kennen lernen.

Die Revisionskonferenz in Rom, die ohne den Krieg vielleicht schon zusammengetreten wäre, um den Versuch der Ausschaltung der mannigfaltigen Vorbehalte zu machen, unter denen die Revidierte Berner Übereinkunft in Berlin im Jahre 1908 ratifiziert wurde und leidet, würde ohne die vor-

*) In den Nummern vom 8. Juli und 18. November 1920. Diese Bewegung wurde von den Herren Marcel Berger und Fred Gauß Maël in Szene gesetzt.

bereitende Arbeit der Privatberatungen, in denen freiere Bewegung möglich ist, von vornherein zu Misserfolg verurteilt sein. Und eine Reform, die immer dringlicher wird, je kleiner die Welt wird, nämlich die Vereinheitlichung der allgemeinen Dauer des Schutzes, wird erst zu verwirklichen sein, wenn sie zunächst im Hinblick auf die auseinandergehenden Lösungen erörtert wird, die in verschiedenen Gesetzesvorlagen vorgeschlagen sind.

Da wir von der Schutzfrist sprechen und von dem beschränkten Felde, welches die Konferenz vor allen Dingen auf diesem Gebiete bedeckt müssen, so sei zum Schluß, weil sich die Öffentlichkeit ihrer bemächtigt hat, eine Initiative erwähnt, die sich in dieser Richtung bewegt. Sie ist der Association littéraire et artistique internationale*) zu verdanken, die sich sowohl um die Gründung als um die Vergrößerung der Union so verdient gemacht hat.

Gegenüber den beträchtlichen Verlusten, die die teilweise Suspendierung des literarischen und künstlerischen Lebens während des Krieges den Schriftstellern und Künstlern der verschiedenen Länder verursachte, hat der genannte Verein es für wünschenswert befunden, das von Frankreich im dem »Berardischen Gesetz« vom 3. Februar 1919 gegebene Beispiel zu verallgemeinern. Er wünscht, daß eine der Kriegsdauer gleichkommende, reichlich bemessene Zeit bei der Festsetzung der Schutzfrist der Urheberrechte neutralisiert, d. h. nicht angerechnet werde**), und hat infolgedessen den Abschluß eines Abkommens zwischen den Verbandsländern vorgeschlagen, welches die Verlängerung der Schutzfrist um fünf Jahre zugunsten der bis zu einem bestimmten Datum veröffentlichten und am Tage der Unterzeichnung des besagten Abkommens noch nicht Gemeingut gewordenen Werke der Literatur und Kunst vorsieht. Die Association littéraire hatte das Internationale Bureau in Bern gebeten, diesen Vorschlag den Verwaltungen der Länder der Union zu unterbreiten, um vor jedweder Einleitung diplomatischer Schritte die Stimmung zu sondieren, und das Bureau hat seine Mitwirkung bei dieser Vorberatung über einen so interessanten Vorschlag nicht versagen zu dürfen geglaubt. Durch ein erläuterndes Rundschreiben vom 23. Juni 1920 ersuchte es die Verwaltungen, die Meinung ihrer Regierungen über die Möglichkeiten der Annahme einer derartigen Maßnahme zu erforschen. Hatten doch verschiedene Länder (Belgien, Dänemark, Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Ungarn) eine gleiche Verlängerung betreffs der Erfinderpatente wegen des Krieges angenommen. Man muß allerdings sagen, daß die Frist der beschlossenen Verlängerungen und die diesbezüglichen Modalitäten bei den verschiedenen Ländern verschieden sind, und daß es nicht möglich war, zu einer Einheitlichkeit in dieser Frage zu gelangen. Dennoch haben die Staaten zugunsten der Erfinder im Prinzip die Verlängerung zugelassen.

Wenn man die Vielfältigkeit der Angelegenheiten und weit gewichtigeren Angelegenheiten bedenkt, die alle Regierungen und Parlamente beschäftigen und in Beschlag nehmen, so wird man sich nicht wundern, daß die von der Association littéraire aufgeworfene Frage als eine Kleinigkeit erachtet wurde und wenig Erregung verursachte. Der Vorsitzende der Syndikatskammer der französischen Musikalienverleger hatte sie der Fürsorge der englischen und deutschen Vereine der Musikverleger zum Zweck der Ausübung eines Drucks auf ihre Landesbehörden empfohlen***). In Deutschland haben sich die Musikverleger, die ohne Unterlass die von der Revidierten Berner Übereinkunft als ideale gemeinsame Schutzfrist vorgesehene Dauer von 50 Jahren post mortem auctoris verlangen, als Anhänger des auf diese Weise in Umlauf gesetzten Projekts gezeigt und den in Nede stehenden Gegenstand betreffende Petitionen an die Zentralbehörde des Reiches gerichtet. Buchverleger und Buchhändler dagegen, die für die Bei-

*) Siehe »Chronique« in Nr. 12 der »Bibliographie de la France« vom 19. März 1920, S. 87.

**) Siehe ebendort: »Der Einfachheit wegen schien notwendig, als Dauer der Ergänzungsperiode eine ungeteilte Zahl (ohne Bruch) von Jahren (fünf) anzunehmen.«

***) Siehe den Bericht der Sitzung des Verwaltungsrats vom 5. Oktober 1920 in »Musique et Instruments«, Nr. 12 (10. Dez. 1920), S. 891.

Bibliographischer und Anzeigen-Teil.

Jeder Buchhändler sende das erste Exemplar jedes, auch des kleinsten Druckwerkes (Buch, Kunstdruck, Karte, Plan, Zeitchrift usw.), sofort an die Bibliographische Abteilung des Börsenvereins zur Aufnahme in die Bibliographie und Weitergabe an die Deutsche Bücherei.

A. Bibliographischer Teil.

Erstienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

Mitgeteilt von der Bibliographischen Abteilung.

T. = Teuerungszuschlag, ur. T. = unrabattierter Teuerungszuschlag.
° = die Firma des Einsenders ist dem Titel nicht aufgedruckt.
† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
b = das Werk wird nur bar abgegeben.
n. vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur verkürzt rabattiert oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.
Bei den mit n.n. und n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechtigt.
Preise in Mark und Pfennigen (p vor dem Preise = auch Partiepreise).

Arbeiter-Buchhandlung in Wien VIII, Ullserstr. 69.

Lange, Martin: Was ist d. Internationale d. kämpfenden Arbeiterklasse? (64 S.) 8°. '21. 8.—
Radek, Karl: Theorie u. Praxis d. 2½ Internationale. (56 S.) 8°. '21. 3.—
Was mir d. arbeitenden Frauen zu sagen haben! Hrsg. v. d. Zentralstelle f. Frauenpropaganda d. R. P. D. (15 S.) 8°. o. J. [21]. — 30

Walther Verlagsdruckerei in Chemnitz.

Bordart, Elisabeth: Der Liebe Gebot. Roman. (250 S.) II. 8°. o. J. [21]. 14.—; geb. 18.—

Bibliographisches Institut in Leipzig.

Woermann, Karl: Geschichte d. Kunst aller Zeiten u. Völker. 2., neu bearb. u. verm. Aufl. (In 6 Bdn.) 5. Bd. Lex.-8°.
5. Die Kunst d. mittleren Neuzeit v. 1550—1750 (Barock u. Rokoko). Mit 25 Abb. im Text, 6 Taf. in Farbindr. u. 60 Taf. in Tonabz. u. Holzschn. (XII, 60 S.) 20. Olwbd. 80.—

Brandenburgische Buchdruckerei u. Verlagsanstalt in Berlin-Schöneberg.

Kuhlmann, Ernst, Eisenbahn-Obersekr.: Die neue Ortsklasseneinteilung. Ein Rückblick u. Ausblick nebst Verzeichnis d. 300 höhengestuften Orte. Teuerungsstatistik d. Deutschen Reiches. Vorläufige voraussichtl. Einreichung d. Orte üb. 10 000 Einwohner. 1. Heft. (36 S.) 8°. '21. 7.—

Hoff] Buchhandlung Heinrich B. Gonski in Köln.

Domel, Georg: Gutenberg, d. Erfindung d. Typengusses u. seine Frühdrucke. Mit 19 (d. L. farb.) Taf. 2., durchges. Aufl. (VII, 108 S.) gr. 8°. '21. 50.—; geb. 60.—; Vorzugsdr. 110.—; geb. 125.—

Wai] Buchhandlung Leohaus in München.

Sterne d. Glücks u. d. Freude. Nr. 1, 2 b u. 3. II. 8°.

Grantmesse, Die, nebst vorausgehender Minaweise u. anschließender Weinweise. Aus d. Lat. ins Deutsche überl. u. d. Hochzeitswaren gewidmet von Dr. H. A. B. (10 S.) o. J. [21]. (Nr. 3.) — 80
Herr, Ein u. eine Seele. Freundschaftsworte üb. d. Misschebe v. G. G. (10 S.) o. J. [21]. (Nr. 2 b.) — 70
Sie wird Segen empfangen. Die Urthl. Vorhernung d. Mütter. Erklärung nebst Vorlaut d. Segung v. Dr. H. A. B. (16 S.) o. J. [20]. (Nr. 1.) — 50

Tho] Buchhandlung Vorwärts Paul Singer G. m. b. H. in Berlin.

Auzengruber, Ludwig: Das Sündkind u. a. Erzählungen. Ausgew. v. E. Prezzang. (171 S.) II. 8°. '20. Pappbd. 10.—

Handbuch, Sozialdemokratisches, f. d. preuß. Landtagswahlen. (182 S.) 8°. '21. 12.—

Körster, Adolf, ehem. Reichsmin. Dr.: Wilhelm als Diplomat. Ein außenpolit. Rückblick. (30 S.) 8°. '21. 1. 50

Petersmann, Gustav: Staatsbankerott od. sozialdemokrat. Steuerpolitik. (29 S.) 8°. '21. 1. 50

Storm, Thdr.: Hans u. Helga Kirch. Die Söhne d. Senators. Erzählungen. (144 S.) II. 8°. '21. Pappbd. 9.—

Wag] Georg D. W. Gallwey in München.

Bach, F. W., Assist. Dr.: Untersuchungen üb. d. Lebensmittelrationierung im Kriege u. ihre physiologisch-hygien. Bedeutung auf Grund d. Lebensmittelversorgung in Bonn während d. Zeit v. 1. VII. 1916 bis 28. XII. 1918. (Aus d. hygien. Institut d. Universität Bonn, Dir.: Geh. Med.-R. Prof. Dr. R. O. Neumann.) (182 S. m. Tab.) gr. 8°. o. J. [21]. 32.— + 20% T.

Börsenblatt f. den Deutschen Buchhandel. 88. Jahrgang.

Ste] J. Diemer in Mainz.
Jung, Erich, Dr.: Maßnahmen d. Aktiengesellschaft gegen Überstremung. (VIII, 86 S.) 8°. '21. 14.—

Nich] Edstein & Stähle in Stuttgart.

Obstsorten, Deutschlands, begonnen v. [Johs.] Müller-Diemitz, Bissmann-Gotha, weitergeführt v. Bissmann-Gotha, Schindler-Proskau, Rosenthal-Rötha, unt. Mitw. hervorrag. Fachmänner. 14. Lfg. (IV u. S. 157—169 m. 12 farb., 12 schwarzen Taf. u. 1 Abb.) Lex.-8°. 25.—

Zoe] End-Verlag in Berlin-Wilmersdorf.

Brie, Alfred: Herrenreiter a. D. Ein Sportroman aus jüngster Zeit. (159 S.) II. 8°. '21. 8. 50

Hupperth, Hans: Die Faust d. Papstes. Roman. 1.—6. Taf. (339 S.) II. 8°. '21. 17. 50

Fries] Esperanto-Verlag Friedrich Ellerstiel in Berlin.

Deutsch-Esperanto-Bücherei. Nr. 1 u. 3. 8°.

Loy, Karl J.: Mehrsinnige deutsche Wörter in Esperanto. Durch Übungssätze erläut. (78 S.) 21. (Nr. 3.) 5.—
Otto, Guido: Vollständiges Elementar-Lehrbuch z. gründl. Erlernung d. internationalen Weltsprache Esperanto nach d. Fundament v. Dr. L. L. Samenhof f. Schul- u. Kurzunterricht, insbes. auch f. Selbstunterricht nach Stoffgebieten unt. ganz bef. Berücks. d. Ausbildung im Sprechen. Mit Anschauungsbildern. 3., unveränd. Aufl. (96 S.) '21. (Nr. 1.) 5.—

S. Fischer, Verlag in Berlin.

Bronnen, Arnolt: Vatermord. Schauspiel. (1. u. 2. Aufl.) (80 S.) 8°. '20. 12. 50; geb. 18.—

Rit] Theodor Fischer in Freiburg i. B.

Archiv f. Bienenkunde. In Verbindung m. Prof. Dr. H[ugo] v. Buttel-Reepen hrsg. v. Dr. Ludwig Armbruster. 2. Jg. 1920. 5.—8. Heft. gr. 8°. Für Abnehmer d. vollst. Jg. 10% Ermässigung.

Armbruster, Ludwig: Deutschlands Bienenweide in Zahl u. Bild. I. Deutschlands Obst-, Wald- u. Odlandstracht nebst Bodennutzung. Norddeutschlands Raps-, Esparsette-, Wiesen-, Kleo-, Buchweizen-, Serradella-, Wald- u. Obststracht nebst Bodenarten. Im Auftrag u. m. Unterstützung d. preuss. Ministeriums f. Landwirtschaft, Domänen u. Forsten hrsg. v. Ludwig Armbruster. Mit 8 Trachtkarten, 4 Wand-Kartenbeilagen u. Kreis-Zahlenstatistik. — Wachamottenbekämpfung mittels Zyklon. Von L. Armbruster. — Zur medizin. Bienenkunde. Von Prof. F. Flury. (54 S.) (56. Heft.) 12.—

Geschichte, Zur, d. deutschen Betriebsweise. Mit Beiträgen v. U. Berner, B. Manger, J. Prätzl. — Buttel-Reepen, v.: Die Milbenkrankheit d. Bienen. (44 S. m. Abb.) (8. Heft.) 6.—

Klek, Josef, Dr., u. Ludwig Armbruster, Dr.: Die Bienenkunde d. Altertums. II. Varro u. Vergil. Bienentechnik d. Römer, röm. Betriebsweise. (49 S.) (7. Heft.) 7. 50

Naturrätheze d. Heimat. Biolog. Darstellungen nutzbarer ob. schäd. Pflanzen u. Tiere Deutschlands. Hrsg. v. Dr. Eberhard Illbrich. Reihe B. Tiere. 2. Heft. gr. 8°.

Ulf S., Rob.: Bau, Leben u. Aufzucht d. Seidenspinners (*Sericaria mori*). Eine Anleitung f. Bücher u. Naturfreunde. Mit 32 Orig.-Abb. im Text. (III, 71 S.) '21. (2. Heft.) 10.—

Fröhliche & Schmidt in Leipzig.

Drechsler-Melschesni, C.: Gesammelte Vorträge u. Aufsätze. Nr. 9—10. gr. 8°. Je 1. 50 + 20% T.
3—6. Schwarze Magie. (S. 161—208 u. 16 S.) o. J. [20].

7. Was ist Karma? (16 S.) o. J. [20].
8. Die Lehre v. d. Wiedergeburt. (16 S.) o. J. [20].
9. Die Heilung d. Leidenschaften. (16 S.) o. J. [20].
10. Die Elemente d. Willensschulung. (16 S.) o. J. [20].

Was ist Unionismus? Ein Weckruf an alle Idealisten! (13 S.) 8°. o. J. [20]. 1. 50 + 20% T.

S.A. a. d. Konzentration.

Wie kann man ohne Mittel nach Süd-Amerika auswandern? Hrsg. v. Mitgliedern d. Unionist. Mission. (14 S.) gr. 8°. o. J. [20]. 1. 50 + 20% T.

Wal] Furtwängler-Verlag G. m. b. H. in Berlin.

Furtwängler-Kunstgaben. 8. u. 8. Veröffentlichung. gr. 8°.

Beyer, Oskar, Dr.: Wilhelm Steinhausen. Eine Einführung z. Verständnis d. geistl. Grundlagen u. e. Auswahl v. Hauptdokumenten seines Schaffens. Mit 85 ein- u. mehrfarb. Bildtaf. nach teilweise bisher unveröffentlichten Gemälden. (I.—8. Taf.) (48 S.) 21. (8.) Olwbd. 60.—
Ebert, Konrad: Am friderizianischen Potsdam. 16 Steinzeichnungen. Mit e. Einführungstext v. Otto Ernst Hesse. (XIII S. Text, 16 S. Abb. u. 1 Taf. Text.) o. J. [20]. (6.) 15.—

- Wal]** **Furche-Verlag G. m. b. H. in Berlin ferner:**
Stimmen aus d. deutschen christl. Studentenbewegung. 6. u. 7. Heft. 8°.
Heim, Karl, Prof. Dr.: Bilder ungelöste Fragen e. Hindernis f. d. Glauben? (Vortrag, geh. auf d. allgemeinen deutschen christl. Studentenkongress in Wernigerode a. O. (7.—12. VIII. 1905).) 6. Aufl. 11. u. 12. Tauf. (28 S.) 20. (6. Heft.) 2.—
Müller, Karl, Erich Schaefer u. Carl Stange: Der Herr ist d. Geist. Drei Vorträge, geh. in d. Teilveranstaltungen d. 20. allgemeinen deutschen christl. Studentenkongress. (Hrsg. u. eingel. v. Paul Kohl-Kühne.) (62 S.) 21. (7. Heft.) 5.—
Werk u. Heier. Bücher v. deutscher Art u. Arbeit. 1. Buch. 8°.
Beßert, Will, u. Paul Fehrer: Lob d. Armut. Mit 45 Wiedergaben nach Vorbildern d. Zeit u. 7 Abb. nach Federzeichnungen v. Räthe u. Gustav Wolf. (111 S.) 21. (1. Buch.) Hwbd. 20.—
- Hoff]** **Franz Hansstaengl in München.**
Francé, Raoul H.: Bios. Die Gesetze d. Welt. Mit zahlr. Abb. u. Taf. (In 6 Lfgn.) 1. Lfg. (III u. S. 1—128.) Lex.-8°. '21. 18.—
Schwind, M. v.: Almanach d. Radierungen, m. erklärendem Text in Versen v. Ernst Fröhln. v. Feuchtersleben, 45 Epigramme enth. Nach d. Orig.-Platten u. 4 unveröffentlichten Blättern neu hrsg. v. Otto Erich Deutsch. (VIII, 7 S., 51 Bl. u. 10 S. Text m. 46 Taf.) gr. 8°. '20. Pappbd. 120.—; auf Bütten, Hwbd. 300.—; auf Japan-Pergbd. 800.—
- Hauptvorstand des Verbandes der Arbeiterjugend-Vereine in Berlin** SW. 68, Lindenstr. 3.
Müller, E. A.: Das Weimar d. arbeitenden Jugend. Niederschriften u. Bilder vom ersten Reichsjugendtag d. Arbeiterjugend vom 28. bis 30. VIII. 1920 in Weimar. Hrsg. vom Hauptvorstand d. Verbandes d. Arbeiterjugendvereine Deutschlands, Sitz Berlin. (104 S. m. Abb. u. 8 Taf.) H. 8°. o. J. [21]. 10.—
- W]** **Carl Heymanns Verlag in Berlin.**
Becher, Carl, Rechtsanw. Dr.: Die Steuerpflicht v. Privatverläufen nach d. Reichssteuergesetz in gemeinverständl. Darstellung. (27 S.) 8°. 5.—
Denkschriften d. deutschen Reichstags 1921. Nr. 2. 30,5×22,5 cm.
Denkschrift üb. d. Umfang u. finanzielle Bedeutung d. Verkehrs- u. portofreie Dienstleichen, sowie Vorschläge üb. d. Neuregelung dieser Einrichtung. (9 S.) 21. (Nr. 2.) b n.n. 1. 20
Umsatzsteuergesetz vom 24. XII. 1919 in d. durch d. Gesetz vom 18. VIII. 1920 abgeänderten Fassung. 49.—51. Tauf. (40 S.) 8°. '21. 3.—
- Bi]** **J. Radyschnikow Verlag, G. m. b. H. in Berlin.**
Biblioteka, Russkaja. (Russ. Bibliothek.) 35. Bd. 8°.
Tolstoi, L. N.: Djetejstwo. Powjeseti. (Kindheit. Erzählungen.) (In russ. Sprache.) (559 S.) 20. (35. Bd.) b 20.—; Hwbd. b 25.—
- Bro]** **Dr. P. Langenscheidt in Berlin.**
Münzer, Kurt: Leibenschaft. Novellen. 1.—6. Tauf. (227 S.) H. 8°. '21. 17.—; geb. 20.—
- W]** **Wilhelm Langewiesche-Brandt in Ebenhausen bei München.**
Bücher, Die, d. Rose. Neue Friedensreihe. H. 8°.
Keller, Gottfr.: Das Singgedicht. Novellen. (1.—5. Tauf.) (303 S.) '21. Hwbd. 15.— + 20% T.
- Richt]** **K. G. Lutz in Stuttgart.**
Schlossberger, G., Dr.: Begleittext u. Gebrauchsanweisung zu d. 6 Wandtaf. Erste Hilfe bei Unglücksfällen. (21 S. m. Abb.) gr. 8°. o. J. [21]. 3.—
- Mat]** **Mignon-Verlag in Dresden.**
Detektiv-Romane, Kleine. Abenteuer d. Detektivs Will Morton. 57. u. 58. Bd. 16°. Ze 60
Whitelley, H. B.: Der abgesangene Brief. Detektiv-Roman. (64 S.) o. J. [21]. (5 S. Bd.) — Vergebens bewacht. Detektiv-Roman. (64 S.) o. J. [21]. (57. Bd.) Kriminal-Bücher, Kleine. Nr. 81 u. 82. 16°. Ze 75
Bernd, Heinz: Sechs Wochen später. Kriminal-Roman. (79 S.) o. J. [21]. (Nr. 82.) Brüse, Alfred: Der Majoratsverbe. Kriminal-Roman. (80 S.) o. J. [21]. (Nr. 81.) Mascotte-Bücher. Nr. 18. 16°.
Thomann-Saturnus, Berta: Zwei Frauen. Eitten-Roman. (90 S.) o. J. [21]. (Nr. 18.) 1. 20
- Mat]** **Mitteldeutsche Verlagsanstalt G. m. b. H. in Heidenau-Nord.**
Ohorn, Anton: Christian Günther. Der Lebensroman e. deutschen Dichters. (224 S.) 8°. o. J. [21]. Hwbd. 10.—
Wer war es? Gute Kriminalromane. 68. Bd. H. 8°.
Meyer, Bernh.: Das Verbrechen auf d. Schrottenstein. Kriminalroman. (90 S.) o. J. [21]. (68. Bd.) 1.—
- W]** **J. Neumann in Neudamm.**
Jahrbuch d. Instituts f. Jagdkunde Neudamm u. Berlin-Zehlendorf. 4. Bd. 4. Heft. gr. 8°.
Ott, Karl, Tierarzt Dr.: Untersuchungen üb. d. äußeren Gehörgang d. Auerhahns, e. Beitrag z. Kenntnis d. Balztaubheit. (S. 137—162 m. Abb.) '20. (4. Bd. 4. Heft.) 3.—
Schneider, Carl, weil. Hegemstr.: Die Birsch auf d. Rehbock. Aus d. Praxis dargest. 4. Aufl., nach d. Tode d. Verf. hrsg. v. d. Schriftleitung d. Deutschen Jäger-Zeitung. Mit zahlr. Abb. v. W. Arnold... (95 S.) 8°. '20. 10.—
- Win]** **Rekord-Verlag in Breslau.**
Scott, Franz: Die Sechzehnjährigen. Ein Roman d. Moral. (142 S.) H. 8°. '21. 6.—
- Sitten-Romane, Illustrierte.** 25.—27. Bd. H. 8°. Je 3.—
Braunstein, Mag: Die Freundin. Großstadt-Roman. (Umst.: Roman e. lesbischen Liebe.) (128 S.) o. J. [21]. (26. Bd.) Ernst, Frdr. (Pinter): Im Banne d. Sünde. Eittenroman aus d. Leben. (128 S.) o. J. [21]. (25. Bd.) Friedrich, Ernst, (Pinter): Das Kuppelbuch d. Gräfin. Großstadt-Roman aus d. Leben. (128 S.) o. J. [21]. (27. Bd.)
- Herb]** **Rhein-Verlag in Basel.**
Kesser, Herm.: Revolution d. Erlösung. (22 S.) gr. 8°. '21. 8. 50
- Friedrich Rothbarth in Leipzig.**
Schmid, Herm. v.: Almentausch u. Edelweiss. Erzählung aus d. bayr. Hochgebirge. (191 S.) H. 8°. o. J. [21]. 5.—
- Wal]** **Edwin Künge in Berlin-Lichterfelde.**
Auerswald, Anna Maria v.: Thomas in Irland. Erzählung. (180 S.) 8°. o. J. [21]. 12.—; geb. b 17. 50
- Fe]** **Josef Šafář in Wien.**
Erscheinungen, Medizinische, d. J. 1918—1919. Neuigkeitenverzeichnis, hrsg. v. d. Buchhandlung f. Medizin Josef Šafář, Wien. (53 S.) 8°. 1. 50
- W]** **Hugo Schmidt, Verlag in München.**
Bilderschatz z. Weltliteratur. Sonderreihe d. Kunstmuseum III. Hrsg. v. E. W. Bredt. 8°.
Ovid: Der Götter Verwandlungen. III. Erz. v. E. W. Bredt. Mit 106 Abb. (124 S.) o. J. [21]. (III.) Pappbd. b 16.—
- W]** **Schulzesche Hofbuchdruckerei u. Verlagsbuchhandlung in Oldenburg.**
Einwohnerbuch d. Stadt Oldenburg m. Vororten f. 1921. Im Auftrage d. Stadtmaistrats unt. Benutzung amtli. Quellen bearb. (VIII, 72 u. 421 S.) 8°. b n.n. 27. 50; geb. b n.n. 32.—
- W]** **E. A. Schwetschke & Sohn in Berlin.**
Meisl, Josef, Dr.: Geschichte d. Juden in Polen u. Russland. 1. Bd. (XII, 342 S.) 8°. '21. 34.—; geb. 42. 50
- Oft]** **A. Seehof & Co. in Berlin.**
Miljutin, W. P.: Die Organisation d. Volkswirtschaft in Sowjet-Russland, m. e. Einleit. v. Spectator. (47 S. u. 1 Bl.) gr. 8°. '21. 3. 50
- W]** **Seibelsche Sort.-Buchh. O. C. Deutsch & Co. in Wien.**
Buben-Journal, Böses. Wiener Chronik. Hrsg.: Polfried [Ludwig Polgar u. Dr. Egon Friedel]. 1. Jg. Nr. 00. (4 S.) 47,5×31,5 cm. b 2. 50
- W]** **Julius Springer in Berlin.**
Hofbauer, Ludwig, Dr.: Atmungspathologie u. -Therapie. Mit 144 Textabb. (XII, 336 S.) gr. 8°. '21. 64.—; geb. 74.—
Reiche, Fritz: Die Quantentheorie. Ihr Ursprung u. ihre Entwicklung. Mit 15 Textfig. (VI, 231 S.) 8°. '21. 34.—
Süvern, K., Geh. Reg.-R. Dr.: Die künstl. Seide. Ihre Herstellung, Eigenschaften u. Verwendung. Mit bes. Berücks. d. Patent-Literatur bearb. 4. stark verm. Aufl. Mit 365 Textfig. (XIV, 683 S.) gr. 8°. '21. Lwbd. 160.—
Veröffentlichungen, Wissenschaftliche, aus d. Siemens-Konzern. 1. Bd. 1. Heft (abgeschlossen am 1. III. 1920). Mit 115 Textfig. u. 2 Bildnistaf. Unter Mitw. v. Dr. Hans Becker... hrsg. v. Geh. Reg.-R. Prof. Dr. Carl Dietr. Harries. (VI, 201 S.) Lex.-8°. '20. 250.—
- W]** **Paul Steegemann Verlag in Hannover.**
Silbergäule, Die. 79., 83. u. 84. Bd. 8°.
Klabund: Marietta. (Ein Liebesroman aus Schwabing.) (1.—8. Taus.) (16 S.) o. J. [21]. (79. Bd.) 3.—
Mehan, Jan van: Weltgericht. Die Tragödie d. Urlaute A E I O U. (Neuholland. Kunst.) (1.—8. Taus.) (22 S.) o. J. [21]. (88. u. 84. Bd.) 4.—

| | | |
|---|--|--------------|
| Noe] Trewendt & Granier's Verlags-Buchhandlung in Breslau. | Hans Robert Engelmann in Berlin. | 2058 |
| Dede, Kircheninsp. D., Grundle, Stud.-R. Dr., Troeger, Geh. Stud.-R. Prof. Dr.: Der religiöse Lernstoff f. höhere Lehranstalten nach d. Lehr- plane v. 1917 geordnet. 8. Aufl. (64 S.) gr. 8°. '21. b 2. 70 | Die Hochschule. Blätter für akademisches Leben und studen- tische Arbeit. Februarnummer. 3 M. | |
| Wag] Franz Wahnen in Berlin. | Wilhelm Erich Ges. m. b. H. in Wien. | 2060 |
| Volksschullehrer-Diensteinkommensgesetz, Das, vom 17. XII. 1920 m. d. Ausführungsanweisung vom 31. XII. 1920, d. Volksschullehrer-Alt- ruhegehaltsgezetz vom 17. XII. 1920, d. Dienstzeitanzrechnungsgesetz vom 23. XI. 1920, d. Altersgrenzgezetz vom 15. XII. 1920 u. d. Ge- setz üb. Notzuschläge vom 18. XII. 1920. Textausg. m. Sachverzeich- nis. (84 S.) II. 8°. '21. 5. 50 | Hofnagl: Praktische Forsteinrichtung. 3. Aufl. 7 M 50 J. Maßnahmen zur Hebung der Schafzucht in Österreich. 2. Aufl. 12 M. | |
| Berlag Otto Beyer in Leipzig. | G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung in Berlin. | 2095 |
| Beyer's Mode-Führer. Frühjahr u. Sommer 1921. 1.—5. Bd. Lex. 8°. b Je 2. 50 | *Jahrbuch der Preussischen Kunstsammlungen XLII. Bd., Heft 1, für Heft 1—4 150 M. | |
| 1. Kleider. (50 S. m. Abb.) '21. 2. Blusen u. Fücke. (34 S. m. Abb.) '21. 3. Jungmädchenkleidung. (32 S. m. Abb.) '21. 4. Kinderkleidung. (32 S. m. Abb.) '21. 5. Wäsche f. Damen, Herren u. Kinder. (28 S. m. Abb.) o. J. [21]. | Hans Hedwig's Nachf. Curt Ronniger in Leipzig. | 2077 |
| Tho] Verlag des Schwaneberger-Album in Leipzig. | Fuchs: Die Schicksale der Hertha Angerstein. Roman in 2 Bdn. Je 8 M, fein geb., Hlwd. 12 M u. 10% rab. T. | |
| Michel-Katalog. Monats-Nachtrag u. Neuheiten-Bericht v. Hugo Mi- chel, G. m. b. H., Weimar. Jg. 1921. 12 Nrn. (Nr. 1. 16 S. m. Abb.) kl. 8°. In Komm. 8 —; Einzel-Nr. 1 — | Hesse & Becker Verlag in Leipzig. | 2068 |
| Rückert, Fr.: Kleiner Haushalt. (Schrift u. Buchschmuck sind Orig. Lithogr. v. Alfred Gelhaar.) (7 S.) gr. 8°. o. J. [21]. Hlwd. 10. —; Ausg. B, Handabzüge auf Elfenbein, Seidenbd. 63. —; Ausz. A, vom Künstler handkolor., Seidenbd. 150. — | Cooper: Der letzte der Mohikaner. Roman. Neudruck. 15 M. | |
| Verlag der Truhe in Meissen, Burgstr. 4. | Insel-Verlag in Leipzig. | 2087 |
| Rückert, Fr.: Kleiner Haushalt. (Schrift u. Buchschmuck sind Orig. Lithogr. v. Alfred Gelhaar.) (7 S.) gr. 8°. o. J. [21]. Hlwd. 10. —; Ausg. B, Handabzüge auf Elfenbein, Seidenbd. 63. —; Ausz. A, vom Künstler handkolor., Seidenbd. 150. — | *Funde und Forschungen. Eine Festgabe für Julius Wahle zum 15. Februar 1921. 18 M, geb. 24 M. | |
| Verlags-Gesellschaft m. b. H. in Hannover, Stolzenstr. 33. | Benno Ronegen-Verlag in Leipzig. | 2097 |
| Großmann, Fritz: Organisation d. Abschreibungen od. Bilanz-Kritik in d. Notzeit. Neue Wege z. Ausgestaltung d. Bilanz als brauchbare Steuergrundlage zwecks Sicherung d. Vermögens u. d. Kunst. Ertrags- fähigkeit, m. jährl. Beispielen aus d. Wirklichkeit an Hand d. Gesetze u. Steuer-Rechtsprechung erläut. (96 S.) gr. 8°. '20. 15. —; geb. 18. — | *Cybichowsky: Technik. 4 M 50 J. *Kraus: Ischias. 8 M. *Nilssen: Pockenerreger. 7 M 20 J. *Witzendorff: Blut- und Lymphkreislauf. Etwa 7 M. | |
| En] Verlagshaus f. Volksliteratur u. Kunst G. m. b. H. in Berlin. | Jos. Kösel & Friedrich Pustet, Komm.-Ges., Verlagsabteilung in Regensburg. | 2058 |
| Roman-Perlen. Illustriert. 393. Bd. 16°. | Goffine: Christkatholische Handpostille. 66. Aufl. 21 M, geb. 32 M. | |
| Nemaggen, H. v.: Der Freiheit beraubt. Erzählung. (90 S.) v. 3. [21]. (993. Bd.) —. 50 | J. Ladyschukow Verlag, G. m. b. H. in Berlin. | 2087 |
| <hr/> | | |
| Fortsetzungen | | |
| von Lieferungswerken und Zeitschriften. | | |
| Bra] Verlag »Das Plakat« in Charlottenburg. | Georg Müller Verlag in München. | 2085. 91. 95 |
| Plakat, Das. Zeitschrift d. Vereins d. Plakatfreunde E. V. Hrsg.: Dr. Hans Sachs. Mit d. Beibl.: »Die Kultur d. Reklame«. Schrift- leitung: Herm. Behrmann. 12. Jg. 1921. 12 Hefte. (1. Heft. 68 S. m. Abb. u. z. T. farb. Taf.) Lex. 8°. Einzel-Nr. n.n. 20. —; f. Mitglieder kostenlos. | *Weiß: Stern der Dämonen. 12 M, Halbleinen 40 M, Halbper- gamment 70 M. *Ewers: Das Mädchen von Chalott. 36 M, geb. 42 M. *Lothar: Ich. Ein Theaterstück in 4 Akten. 8 M. | |
| Wilhelm Braunmüller in Wien. | Paul Parey in Berlin. | U 3 |
| Stöhr: Wege des Glaubens. 8 M. Weisengrün: Kulturpolitik, Weltkrieg und Sozialismus. 8 M. | *Steuert: Das Buch vom gesunden und kranken Haustier. 8. Aufl. Geb. 40 M. — Gesäßpflege in Gesundheit und Krankheit. 3. Aufl. 8 M u. 25% rab. T. | |
| Galwer Vereinsbuchhandlung in Stuttgart. | Carl Ernst Poeschel Verlag in Stuttgart. | 2091 |
| Frohnmeyer: Die theosophische Bewegung, ihre Geschichte, Darstel- lung und Beurteilung. 8 M. | *Obst: Der Bankbruch. 3. veränderte Aufl. 2 M. | |
| G. G. Cotta'sche Buchh. Nachf. in Stuttgart u. Berlin. | Ernst Reinhardt in München. | 2074 |
| *Rosner: Der König. Weg und Wende. 36.—55. Tauf. 10 M, in Halbleinenband 18 M. | Brentano: Wie studiert man Nationalökonomie. 4. Aufl. 1 M 80 J. | |
| Einhorn-Verlag in Dachau. | Carl Reizner in Dresden. | 2096 |
| Der Bütcherwurm. 7. Jahrg. 8 Hefte. 10 M, Liebhaberausgabe mit graphischen Originalblättern 32 M. | *Schulenburg: Stechinelli. 4. Aufl. Geb. 40 M. | |
| <hr/> | | |
| Berzelchnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind. | | |
| (Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.) | | |
| * = fünfzig erscheinend. U = Umschlag. I = Illustrierter Teil. T = Zeuerungszuschlag. | Karl Nohm in Lorch (Württ.). | 2057 |
| Wilhelm Braunmüller in Wien. | Selling: Die anthroposophische Bewegung und ihr Prophet. 4 M. | |
| Stöhr: Wege des Glaubens. 8 M. Weisengrün: Kulturpolitik, Weltkrieg und Sozialismus. 8 M. | Friedrich Rothbarth in Leipzig. | 2084 |
| Galwer Vereinsbuchhandlung in Stuttgart. | *v. Panhuys: Du hast Diamanten und Perlen. 5 M. | |
| Frohnmeyer: Die theosophische Bewegung, ihre Geschichte, Darstel- lung und Beurteilung. 8 M. | Fr. Wilh. Ruhns in Dortmund. | 2082 |
| G. G. Cotta'sche Buchh. Nachf. in Stuttgart u. Berlin. | *Mielert: Das schöne Westfalen. Bd. 2. Mit Schuhhülse 20 M. | |
| *Rosner: Der König. Weg und Wende. 36.—55. Tauf. 10 M, in Halbleinenband 18 M. | August Scherl, G. m. b. H. in Berlin. | U 1 |
| Einhorn-Verlag in Dachau. | *Baumgarten-Crusius: Deutsche Heerführung im Marnefeldzug 1914. Beiträge zur Beurteilung der Schuldfrage. 20 M, in Halbleinen 26 M. | |
| Der Bütcherwurm. 7. Jahrg. 8 Hefte. 10 M, Liebhaberausgabe mit graphischen Originalblättern 32 M. | Hugo Schmidt, Verlag in München. | 2000 |
| <hr/> | | |
| Arthur Schuster in Stettin. | | |
| Schuster & Voessler in Berlin. | | |
| Otto Spamer in Leipzig. | | |
| Lorenz Spindler, Verlag in Nürnberg. | | |

| | | | |
|--|------|---|----------|
| Georg Stille, Verlagsbuchhandlung in Berlin. | 2078 | Verlag Neues Vaterland G. Berger & Co. in Berlin. | 2088 |
| Nach und Wirtschaft. Sonderheft: Die Denkschrift des Reichswirtschaftsministeriums über den Aufbau der Bezirkswirtschaftsorganisation. 4 M 50 J. | | *v. Szilassy: Der Untergang der Donau-Monarchie. Diplomatische Erinnerungen. 30 M, geb. 40 M. | |
| Ed. Strache in Wien. | 2080 | Verlag für Politik und Wirtschaft in Berlin. | 2086 |
| Ehrenstein: Die Gedichte. Ausg. A 500 M, Ausg. B 150 M, Ausgabe C 15 M, geb. 20 M. | | *Enteneuer: Dienstekommen der Beamten. Pensionen und Hinterbliebenenfürsorge. Bd. 2. | |
| Universitätsbuchhandlung Franz Coppenrath in Münster i. W. | 2058 | Menzel: Der Lehrer. 7 M 50 J. | |
| Atlas vor- und frühgeschichtlicher Befestigungen in Westfalen. 50 M. | | Verlag der Weltbühne in Charlottenburg. | 2075, 79 |
| Verlag Berlin-Wien in Berlin. | 2085 | Die Welt-, Wald- und Wiesen-Bühne. 3 M. | |
| *Rosen: Ein Blüchlein vom Warten. Geb. 9 M. | | Die Weltbühne. Wochenschrift für Politik, Kunst, Wirtschaft. Heraus von Jacobsohn. XVII. Jahrg., Heft 8. 2 M. | |
| Verlag Gesellschaft u. Erziehung, G. m. b. H. in Berlin-Geschenau. | 2078 | Verlagsanstalt Vogel & Vogel, G. m. b. H. in Leipzig. | 2070 |
| Wissel: Kritik und Aufbau. 6 M 50 J. | | Gurkli: Freiwild. 8 M 50 J, geb. 10 M. | |
| Carpow-Kranold: Vollsozialisierung des Kohlenbergbaus? 4 M 50 J. | | Volksvereins-Verlag G. m. b. H. in M.-Gladbach. | 2075 |
| | | Messert: Ernst Haeckel, der Darwinist und Freidenker. 11 M. | |

B. Anzeigen-Teil.

Gesamtliche Einrichtungen und Veränderungen.

W. Moeser Buchhandlung, Leipzig und Berlin.

Ich bitte Kenntnis zu nehmen, daß die

Gesamt-Auslieferung
meines Verlages, einschließlich aller Zeitschriften
nur noch in Leipzigerfolgt. Nach Berlin gerichtete Bestellungen erleiden Ver-
spätungen, alle Zuschriften sind daher nur nach

Leipzig, Dresdnerstr. 11/13

zu richten, Zahlungen auf mein Postscheckkonto Leipzig 63 673.
Verwechslungen mit Franz Moeser Nachf. bitte zu vermeiden.
HochachtungsvollW. Moeser Buchhandlung,
(Inh.: Willy Brandstetter und Dr. Kurt Säuberlich.)Aktiengesellschaft Murawei
Tallinn (Reval), Estland, Kontor Väike Brokusmägi 10
Handlung: Vena Posti Tänava 4

Wir haben unseren durch den Krieg unterbrochenen Betrieb in Reval wieder aufgenommen und die russischen Gesellschaften „Kultur“ und „Dejatel“ in uns vereinigt. Unser Wirkungskreis umfasst nunmehr Sortiment, Lehrmittelgeschäft und Verlag. Die vor dem Kriege in allen grösseren Städten Russlands eingerichteten Filialen der Gesellschaft „Kultur“ beginnen, soweit es die Verhältnisse zulassen, ihre Tätigkeit unter unserer Firma. Rundschreiben, Kataloge und Preisverzeichnisse sind uns erwünscht.

Für Leipzig hat das Bibliographische Institut unsere Vertretung übernommen.

Reval, im Februar 1921.

Aktiengesellschaft Murawei.

Kommission-Übernahme.

Mit Vorliegendem geben wir dem verehr. Gesamtbuchhandel bekannt, daß die Kommission für unsere seit 1. August des vorigen Jahres bestehende Firma Herr

L. Fernau in Leipzig
besorgt.

Arbeiterbuchhandlung

Inhaber: Dr. Johannes Wertheim
und Arthur Heydtmann
Wien VIII, Uferstraße Nr. 69.

Im Einverständnis mit dem bisherigen Kommissionär übernehmen wir die Vertretung der Firma

Otto Grüne,
Sortimentsbuchhandlung,
Buer-Resse.

Hochachtungsvoll

Leipzig.
Otto Maier, Kommanditgesellsch.

Kommissions-
übernahme.

Im Einverständnis mit dem bisherigen Kommissionär übernahm ich die Vertretung und Auslieferung für die Firma:

Jatho-Verlag, G. m. b. H.
in Berlin W 50.

Leipzig, 15. II. 1921
Carl Fr. Fleischer.

Buchaus-Anträge, Kauf-Gesuche,
Teilhaber-Genüme und Anträge.

Verkaufsanträge.

Groß-Berlin.

Buchhandlung mit Neben-
branchen zu verkaufen.
Eckladen mit 2 Zimmern.
Kaufpreis Mark 55 000.—
Provisionsfreie Vermittlung
Anfragen unter L. K. 13.
Leipzig. f. Volkmar.

Wegen Überierung der Verlagsrich-
tung sollen die Bücher (9) einer sehr
bekannten Autorin (erotisch), die fort-
gesetzt in neuen Auflagen erscheinen,
gegen Vergütung mit allen Rechten
verkauft werden. 3. St. größere
Vorräte vorhanden. Anfr. erb. unt.
Nr. 558 d. d. Geschäftsstelle d. B.-B.

Im Vorjahr erschienenes
Bilderbuch von Frida Schanz
wünscht Verleger billig anderweitig
abzugeben. Interessenten wollen
Angebote unter W. P. Nr. 599 an
die Geschäftsstelle d. B.-B. einreichen,

Kaufgesuche.

Zu kaufen gesucht:

Buchhandlung,

auch mit Nebenbr., mögl. Rheinlb.,
Westf. oder Südd. Größerer Umfang
muß nachgewiesen werden können.
Mark 100 000.—, wenn nötig, auch
mehr, verfügbar.
Angebote unter Nr. 605 durch die
Geschäftsstelle des B.-B.

Suche

Kauf oder Beteiligung

an flottgehendem Geschäft, Buch-
oder Kunsthändlung bevorzugt.
Angebote unter B. W. 673 an
Rudolf Mosse, Breslau.

Gute

Buchhandlung,

auch mit Nebenbranchen, zu kaufen
gesucht. Eventl. tätige Beteiligung
mit Einlage von Mark 100 000.—
oder mehr.

Wilhelm Ohm,
Harburg a/S., Heimfelder Str. 41.

In der

Provinz Hannover

oder nächstem Umkreis
suche mittlere Buchhandlung
mit Nebenzweigen, tausche meine
schöne, moderne 4 Zimmer-
Wohnung in Hannover.

Angebote durch die Geschäftsstelle
des Börsenvereins unter Nr. 622.

Teilhaber gesucht.

Angenehme Existenzbegründung

durch tätige Beteiligung an gut eingef. Buch- und Kunstverlag, bei selbständiger Übernahme des Berliner Betriebes mit Auslieferung (ev. Reisevertretung für Norddeutschland usw.), mit einer Einlage von M. 60 000.— (welche event. auf Haus sichergestellt werden kann) möglich.

Vertrauliche Auskünfte erteilt: Fr. Hoerster, Buchhandl., Leipzig.

Für eine moderne Berliner Buchhandl. in bester Geschäftslage wird z. Ablösung eines Mitinhabers eintätiger Teilhaber m. einer Einlage von 150 000 M. gesucht. Schnell entschloss. Herren wollen gef. Anfragen richten unter Nr. 602 an die Geschäftsst. des B.-V.

Fertige Bücher

Ein plattdeutsches Stück von Erfolg

ist das bei den in Nordwestdeutschland bekannten Heimatfestspielen in Bützow, Röbel und an 20 bis 30 anderen Stellen aufgeführte

Gewitter

Gen Stück u. n. Bur'n-leben in dree Töns
van Gustav Hinrichs
5.— ord., 3.50 no. bar.

Firmen mit plattdeutscher Rundschau bitten wir, dieses Stück zur Aufführung auf Lübboberbühnen empfehlen zu wollen.

G. Stassling'sche Buchhandlung, Oldenburg i. O.



Reinheimer-Märchen für die ganze Welt!

Sophie Reinheimers Märchenbücher:

Bon Sonne, Regen, Schnee und Wind
Aus des Tannenwalds Kinderstube
Bunte Blumen

sind in Deutschland in 200 000 Auflage verbreitet worden, aber auch ins Ausland gehen jährlich Tausende von Exemplaren.

Ihre farbe, auf intimster Naturbeobachtung begründete und dichterisch fein gestaltete Belebung von Elementen, Blumen, Tieren und toten Dingen ragt weit über die krampfartige und unbeherrschte Mache so vieler untaillierter Märchen-Schreiber hinaus.

Die rege Nachfrage aus dem Ausland und die innere Verpflichtung gegen diese so ausgezeichneten Dichtungen veranlassen mich, diese Märchenbücher mit Hilfe anerkannter ausländischer Schriftsteller und Übersetzer

in alle Kultursprachen der Erde übertragen zu lassen.

Ich bitte deshalb Buch-Verleger aus

- Bulgarien
- Dänemark
- England und
- Englischen Dominions
- Finnland
- Frankreich
- Griechenland
- Holland
- Italien
- Norwegen
- Polen
- Portugal und
- Portugiesisch-Amerika
- Rumänien
- Rußland
- Schweden
- Spanien und
- Spanisch-Amerika
- Tschecho-Slowakei
- Ungarn
- Vereinigte Staaten,

die ein ernsthaftes Interesse an wirklich guten Jugendbüchern haben, sich zunächst Probeübersetzungen gegen Rückgabepflicht einzufordern. Im Falle des Erwerbes des fremdsprachigen Ausgaberechtes bin ich gern bereit, die Herstellung derartiger Ausgaben, wenn sie in Deutschland erfolgen kann, durch lehnsweise Hergabe der Schwarzweiß- und Vierfarbendruck-Klischees zu erleichtern und zu unterstützen.

Franz Schneider Verlag
Berlin SW. 11 und Leipzig.

Zur Messe in Leipzig:

Bugra-Haus, Petersstraße 38 II, Rose 30.

Drahtanschriften:

Jugendschrift Berlin und Jugendschrift Leipzig.

Ich sehe mich genötigt, den Leuerungszuschlag auf

Kochs Sprachführer

mit sofortiger Wirkung auf 100% zu erhöhen.

Den Firmen, die O.-M.-Verfügungen stellen, geht besondere Aufstellung über die Preiserhöhung nach Erhalt der Verfügungs-Faktur zu.

Dresden, 22. Februar 1921.

C. A. Koch's Verlag (H. Ehlers).

Soeben erschien: Die Struwwel-Liese

oder lustiges und drollige Blätter für Kinder

von Dr. J. Luetje
• Zeichnungen von F. Maddalena •
200. Auflage
Preis geb. M. 11.— ord. M. 8.25 netto
10 St. à M. 8.— netto - 100 St. à M. 7.10 netto
50 St. à M. 7.30 netto - 300 Umtr. à M. 6.60 netto
• Partie 11/10 für M. 8.5.—

Soeben erschien:
200. Auflage von

Lies und Lene

Die Schwestern von Max und Moritz
Eine Geschichte für groß und klein in sieben Streichen
von Hulda von Levetzow
Reich illustriert von F. Maddalena

• Preis geb. M. 10.— ord. •
Bezugsbedingungen: 1 Expl. M. 7.50
10 Expl. à M. 7.25 - 50 Expl. à M. 7.—
100 Expl. à M. 6.50 - 300 Expl. à M. 6.—
Bei Vorausbestellung: 11/10 Expl. M. 7.50

PAUL EBERHARDT, VERLAG
Leipzig, Königstrasse 19

(Z) Neu erschienen:
Pharus-Verkehrskarte
von

Nordost-Deutschland

mit Freistaat Danzig, d. Memelgebiet u. d. polnischen Korridor.
Mit Berücksichtigung d. Schiffahrtslinien Swinemünde - Pillau
und Swinemünde - Danzig.

— Massstab 1 : 1 000 000. —
M. 3.— ord., M. 2.— no. bar,
11/10, 25 à M. 1.80.

Arthur Schuster, Stettin,
Verlags- u. Seebuchhandlung.

(Z) Soeben erschien in zweiter, erweiterter Auflage:

Anthroposophische Bewegung und ihr Prophet

(Dr. Rudolf Steiner)
von Mag. Seeling
Preis ord. M. 4.—
Verlag von Karl Rohm
in Dorch (Württ.)

..... ★

Das Horoskop von Jesus Christus

Berechnet und gedeutet von
Bischof John Butler

Lebensfest von Wilhelm Becker

Mit dem einzigen richtigen Portrait unseres Heilandes nach dem Zeugnis des Statthalters Publius Lentulus und drei Zeichnungen.

Für die oeneane Stunde des Tages, an dem Jesus Christus geboren, bewiesen nach den unfehlbaren Grundsätzen der Astrologie.

Ladenpreis M. 2.50

Wir liefern vor mit 40% Rabatt und 11/10

Linser-Verlag, S. m., Berlin-Pankow

Verlag Josef Kösel & Friedrich Pustet
Kommanditgesellschaft / Verlagsabteilung Regensburg

Soeben erschien:

— 66. Auflage —

von

② **P. L. Gossme**
Christkatholische Handpostille

oder

kurze Auslegung aller sonn- und festäglichen Episteln und Evangelien
samt daraus gezogenen

Glaubens- und Sittenlehren
nebst einer

deutlichen Erklärung des Kirchenjahres, der vorzüglichsten Kirchengebräuche und der heiligen Messe, den Episteln und Evangelien der Wochentage der Fastenzeit, einer Hausmesse und Kreuzwegandacht, sowie den Lebensbeschreibungen vieler dem christkatholischen Volke liebwerter Heiligen

Von **† P. Franz Hattler**, Priester der Gesellschaft Jesu
Aufs neue durchgesehen von Franz Brehm, Geistl. Rat
Mit oberhirlicher Genehmigung 800 Seiten 8°
Ungebunden M. 21.— ord., M. 14.70 netto, M. 14.— bar
Gebunden M. 32.— ord., M. 22.40 netto, M. 21.35 bar
Auf je 12 ein ungebundenes Exemplar

Gef. Bestellungen auf beilieg. Bestellzettel sehen wir entgegen.

② In unserem Verlage ist erschienen:

Atlas vor- und frühgeschichtlicher Befestigungen in Westfalen

Herausgegeben von der Altertumskommission
für Westfalen mit Unterstützung des Ministeriums
für Wissenschaft, Kunst und Volksbildung und des
westfälischen Provinzialverbandes.

Heft I, II und III (zusammen 50 Seiten 4°).

Mit in den Text gedruckten Abbildungen und den
Tafeln I—XXII.

Preis ord. M. 50.—, netto M. 35.—.

Firmen, welche sich für den Atlas verwenden wollen
und Absatzmöglichkeit haben, hiefern wir ein Exemplar mit
Remissionsrecht innerhalb drei Monaten.

Universitäts-Buchhandl. Frz. Coppenrath
Münster i. W. Abtlg. Verlag.

HANS ROBERT ENGELMANN
∴ VERLAGSBUCHHANDLUNG ∴

Die Hochschule

Blätter für akademisches Leben und studentische Arbeit

Gegründet vom Deutschen Studentendienst
von 1914, herausgegeben von Reg.-Rat Irmer,
Dr. Werner Mahrholt und Dr. Hans Noeseler

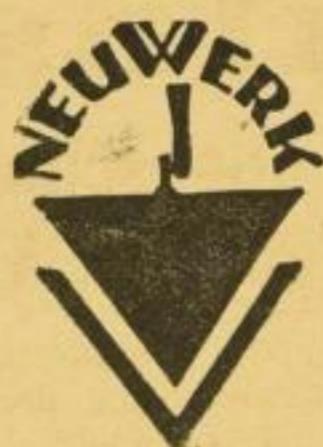
Bezugspreis für das Quartal M. 7.50 ord.
Preis des einzelnen Heftes (M. 3.— ord.) M. 2.10 bar
Einzelhefte können vom Verlag direkt geliefert werden

Voraussichtlicher Inhalt der Februarnummer:

Ernst Bertram, Straßburg (Gedicht)
Dr. Werner Mahrholt, Wissenschaft und Politik
Otto Benecke, Die finnische Studentenschaft
Dr. Ruhrl, Der Beruf des akademisch-geschilderten Turn- und
Sportlehrers
Hodo Lüpse, Staatsbürgerliche Erziehung des Studenten
Spectator
Bücherschau:

Lempelius: Bespr. des Bernfbandes: „Der Techniker“
Lindemann: Bespr. Howald, „Friedrich Nietzsche und die klassische
Philologie“
Elisabeth Bähnisch: Bespr. Oestreich n. a. „Die freie studenti-
sche Produktionsgemeinschaft“
v. Selle: „Wirtschafts- Rechts - Wissenschaft und Wirtschafts-
Hochschule“ von Max Rumpf
v. Selle: „Die Revolution der Wissenschaft“ von Ernst Kriek
Dr. Siegfried Berger: „Der deutsche Pietismus“ von Dr. Werner
Mahrholt
Dr. Siegfried Berger: König und Brinkmann „Für Reform
des Erzieherbewußtseins — Philologe und Oberlehrer“

BERLIN W. 15, Februar 1921, **HANS ROBERT ENGELMANN**



Soeben ist erschienen:
Prof. Julius Goldstein
Rasse und Politik
Ladenpreis M. 14.—



Inhalt: Vorwort von Lic. Dr. Heinrich Frick
Die Besonderheit des Antisemitismus
Antiteutonismus und Antisemitismus
Entstehung u. Ausbreitung d. Rassentheorie
Von der nation. Idee zum Nationalismus
Ist Nation Abstammungsgemeinschaft?
Lassen sich Rasseneigenschaften feststellen?
Rasse und Religion
Philosophischer Exkurs

Infolge der notwendigen Ver-
mehrung des Manuskriptes in letzter
Stunde um 2 Bogen sahen wir uns
genötigt, den Preis des Buches auf
M. 14.— zu erhöhen.

bar mit 35%, Partie 13/12

Neuwerk-Verlag / Schlüchtern

Zur Konfirmationszeit

Ernst von Wildenbruch
Ausgewählte Werke

Mit einer biographischen Einleitung
von Hanns Martin Elster
In vier starken Bänden schön gebunden
50 Mark

"Mag ihn verhöhnen der Menschen Troß,
Mache ihn Schicksal taub und blind —
Er hat hienieden Götter gesehen,
Er wird sein, wo die Götter sind."

G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung,
Berlin.



Karl Huszár

ungarischer Ministerpräsident a. D.

Bischof Prohaszka

und andere hervorragende Männer
vereinigen sich zu einer erschüt-
ternden Darstellung über die

Proletarier-Diktatur

in Ungarn

Wahrheitsgetreue Darstellung der bol-
schewistischen Schreckenherrschaft

8°. 212 S. In Umschlag M. 14.— ord., M. 9.80 no., M. 9.35 bar

Verlag Jos. Kösel & Friedrich Pustet
Kommandit-Gesellschaft + Verlagsabteilung Regensburg

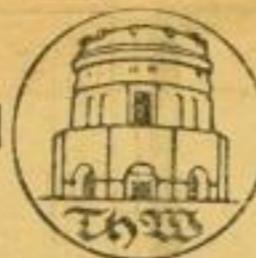


**Eulen-
Bücher**
Mark 7.50

Gute Autoren:

Alfred Bohnagen / Fritz Ganzer /
Reinhold Gehlhar / Anna Harten-
stein / Marianne Newis / Felix
Neumann / Alfred Sassen /
E. Sierra / Hedda v. Schmid-
Cosack / H. Teichert / H. v.
Wengen u. v. a. / Ladenpreis geb.
M. 7.50 / Bücherverzeichnis vom
Eulen-Verlag in Werdau

Jeder Buchhändler sende das erste Exemplar jedes, auch des
kleinsten Druckwerkes (Buch, Kunstdruck, Zeitschrift usw.), sofort an
die Bibliographische Abteilung des Börsenvereins zur Aufnahme in
die Bibliographie und Weitergabe an die Deutsche Bücherei zur Auf-
bewahrung.



Einsegnungs- und Festgeschenke.

Ich empfehle nachstehende Werke auf Lager zu halten:

Bücher des Berners:

Wilhelm Rörke: „Und deutsch sei die Erde“. 4. Aufl., und „Der Tag von Rathenow“. 5. Aufl. Geb. je M 16.80

Einhart, Deutsche Geschichte. 9., bis auf die Neuzeit fortgesührte Auflage. XVI u. 736 S. 91.—99. Tausend. Gebunden M 48.—

— dasselbe. 10. Auflage. (100. Tausend der Gesamt-Auflage.) Mit 32 Vollbildern.

In Leinen mit Goldschnitt gebunden M 72.—

Einhart 1914—1919. Das deutsche Volk im Weltkriege. (Ergänzungsband zu der 1.—7. Auflage der Deutschen Geschichte.) Gebunden M 24.—

Jugend- und Lebensgeleitbuch: „Gedenke, daß du ein Deutscher bist!“ Herausgegeben von Thomas Westerich. 2., verbesserte Auflage. 6.—15. Tausend. Gebunden M 23.50

Krötzsch, W., Ich dien! Ein Wanderbuch für die Wachsenden. Gebunden M 4.80

Schmieder, Arno, Zahl und Zeit. Der Kampf zwischen dem vier- und fünfdimensionalen Weltgefühl. Deutschlands Schicksal. Eine Widerlegung des Syringerschen Buches: Der Untergang des Abendlandes. Geb. M 19.20

Wolf, Angewandte Geschichte. Eine Erziehung zum politischen Denken und Wollen. 10. Auflage. 28.—37. Tausend. Gebunden M 48.—

Die Absatzfähigkeit dieser Bücher ist hinreichend bekannt! Ihre Vermühungen unterstelle ich durch umfangreiche Werbetätigkeit.
(Die Preise verstehen sich einschließlich aller Zuschläge.)

Leipzig, Berlin, im Februar 1921.

Verlag Theodor Weicher.

Zur 400jährigen Lutherfeier (18. IV. 1921)

Luther als deutscher Volksmann

Ein Volksabend von Dr. H. Mosapp.
2. Auflage.

Reformationsjubelfeier

Ein Volksabend von D. Paul Conrad, Berlin.
5. Auflage.

Jedes Heft enthält ein vollständig ausgearbeitetes Programm: Volkstüm. Vortrag, Deklamationen und Gesänge für eine erhebende Feier.

Mf. 1.60 ord., Mf. 1.12 netto, Mf. 1.06 bar und 11/10 Exemplare.

Friedrich Emil Perthes, Gotha.

Wilhelm Frick, Ges. m. b. H., Wien-Leipzig
Verlag für Land- und Forstwirtschaft

Hufnagl, Forsteinrichtung in neuer Auflage!

Soeben erschien die 3. Auflage von

Praktische Forsteinrichtung

von
Dr. h. c. Leopold Hufnagl
Fürstl. Auerstädter Centralguttdirektor
Gr. 8°, 118 Seiten mit Tabellen und 1 Bestandskarte
Preis M. 7.50, bedingt mit 30% bar mit 35%
= 25 Stück (1 Postpalet) mit 40% =

Ferner erschien in unserem Kommissionsverlage:

Maßnahmen zur Hebung der Schafzucht Österreichs

mit Beiträgen von Albert Geßmann, Präsident der Österr. Landwirtesstelle, Wien, Hofrat Prof. Dr. Leopold Adamek, Wien, Dr. Gottfried Freyer, Direktor in der Deutschen Landwirtschaftsges., Berlin, Tierzuchtspezialist Dr. Paul Stampfli u. a.

Herausgegeben von der
Österreichischen Landwirtesstelle in Wien

Zweite, vermehrte Auflage
Legion, 136 Seiten mit 7 Tafeln und 1 Karte
Preis M. 12.—, bedingt und bar M. 9.—
= 2 Probestücke für M. 16.— bar =

Kurt Wolff Verlag / München



Verlagsbericht 1920

Neuerscheinungen

Neue Erzählungsliteratur

Michael Babits, *Der Storckhalif*. Roman. Aus dem Ungarischen übersetzt v. Stefan I. Klein. Auflage 5 Tausend. Geheftet M. 12.—, gebunden M. 20.—.

Oskar Baum, *Die Tür ins Unmögliche*. Roman. Auflage 5 Tausend. Geheftet M. 12.—, gebunden M. 20.—.

Franz Kafka, *Der Landarzt*. Kleine Erzählungen. Geheftet M. 12.—, Halblederband M. 44.—.

Mynona, *Die Bank der Spötter*. Ein Unroman. Geheftet M. 15.—, gebunden M. 25.—.

Béla Révész, *Der große Kerker*. Erzählungen. Deutsch von St. I. Klein. Geheftet M. 7.50, gebunden M. 15.—.

Hans Siemsen, *Wo hast du dich denn herumgetrieben*. Erlebnisse. Geheftet M. 10.—, gebunden M. 18.—.

Carl Sternheim, *Europa*. Roman. Zwei Bände. Auflage 10 Tausend. Geheftet je M. 12.—, gebunden je M. 20.—.

Rabindranath Tagore, *Das Heim und die Welt*. Roman. Deutsch von Helene Meyer-Franck. Auflage 55 Tausend. Geh. M. 12.—, geb. M. 20.—. 1000 Exempl. auf Vorzugspapier gedruckt und in Halbleder geb. M. 45.—, Ganzlederband M. 150.—. (Vergrieffen.)

Franz Werfel, *Nicht der Mörder, der Ermordete ist schuldig*. Eine Novelle. Auflage 17 Tausend. Geh. M. 12.—, geb. M. 20.—, Halblederband M. 40.—.

— *Der Spielhof*. Phantasie. Geheftet M. 12.—, gebunden M. 18.—.

Dichtungen und Dramen

Max Brod, *Die Fälscher*. Drama. Geheftet M. 10.—, gebunden M. 18.—.

Alfred Brust, *Spiele*. Geheftet M. 24.—, Halbleinenband M. 40.—.

Heinrich Mann, *Der Weg zur Macht*. Schauspiel. Geheftet M. 6.—, gebunden M. 12.50.

Erich Mühsam, *Brennende Erde*. Gedichte. Geheftet M. 6.—, geb. M. 12.50.

Fritz von Redz-Malleczewen, *Joannes*. Eine dramatische Passion. Geheftet M. 6.—, gebunden M. 12.50.

Wilhelm Schmidthorn, *Der Gesetzgäne*. Schauspiel. Geheftet M. 6.—, gebunden M. 12.50.

Carl Sternheim, *Der entfesselte Zeitgenosse*. Ein Lustspiel. Geheftet M. 12.—, Halbleinenband M. 18.—.

Fritz von Unruh, *Platz*. Ein Spiel. Auflage 21 Tausend. Geheftet M. 12.—, gebunden M. 20.—.

Franz Werfel, *Der Besuch aus dem Elysium*. Romantisches Drama in einem Aufzug. Geheftet M. 8.—.

— *Spiegelmensch*. Magische Trilogie. Auflage 10 Tausend. Geheftet M. 24.—, Halbleinenband M. 34.—, Halblederband M. 50.—.

Illustrierte Bücher

Charles Louis Philippe, *Bübü vom Montparnasse*. Mit 20 Holzschnitten v. Frans Masereel. Deutsch von Camill Hoffmann. Geh. M. 10.—, geb. M. 24.—. Vorzugsausgabe auf Bütten, 100 nummerierte Exemplare in Ganzleder handgebunden M. 300.—.

Mynona, *Der Schöpfer*. Roman. Mit 18 Federzeichnung. v. Alfred Kubin. Halbleinenband M. 30.—.

Voltaire, *Kandide oder die beste Welt*. Erzählung. Mit 26 Zeichnungen von Paul Klee. Halbleinenband M. 30.—.

Kurt Wolff Verlag / München

Der Jüngste Tag

Bd. 73/74. Adolf Knoblauch, *Dada*. Mit einem Holzschnitt von Lyonel Feininger. Geheftet M. 6.—.

Bd. 75. Hans Siemsen, *Auch ich, auch du*. Aufzeichnungen eines Irren. Geh. M. 3.—.

Bd. 76/77. Bohuslav Kokoschka, *Adelina oder der Abschied vom neunzehnten Lebensjahr*. Aufzeichnungen. Mit einer Zeichnung von O. Kokoschka. Geh. M. 6.—.

Bd. 78. Alfred Brust, *Der ewige Mensch*. Geheftet M. 3.—.

Bd. 79. Walter Georg Hartmann, *Wir Menschen*. Gedichte. Geheftet M. 3.—.

Bd. 80. Béla Révész, *Beethoven*. Eine Phantasie. Geheftet M. 3.—.

Bd. 81. Ludwig Berger, *Spielgeist*. Geh. M. 3.—.

Bd. 82. Johannes R. Becher, *Zion*. Gedichte. Geheftet M. 3.—.

Bd. 83. Ruth Schaumann, *Die Kathedrale*. Gedichte. Geheftet M. 3.—.

Künstler- und Kunstdücher

Otto Fischer, *Chinesische Landschaftsmalerei*. Mit 63 Bildbeigaben. Halbleinenbd. M. 80.—.

Paul Gauguin, *Vorher und nachher*. Aus dem Manuskript übertragen von Erik-Ernst Schwabach. Mit 22 Bildtafeln nach Zeichnungen des Meisters. Ganzleinenbd. M. 50.—.

Genius. Zeitschrift für werdende und alte Kunst. Herausgegeben von Dr. Carl Georg Heise und Dr. Hans Mardersteig. Jeder Halbjahresband enthält Beiträge über die bildenden Künste, Dichtungen, Essays, mehr als 60 ein- und mehrfarbige Bildbeigaben, zahlreiche original-graphische Blätter. 2. Jahrgang 1920: Halbband 1 kartonierte M. 100.—.

Wilhelm Hausenstein, *Bild und Gemeinschaft*. Entwurf einer Soziologie der Kunst. Kartonierte M. 7.50.

— *Kairuan oder eine Geschichte vom Maler Klee und von der Kunst dieses Zeitalters*. Mit 27 zum Teil farbigen Bildtafeln und vielen Zeichnungen im Text. Halbleinenband M. 48.—.

Die Kunstmuseen und das deutsche Volk. Herausgegeben vom Deutschen Museumsbund. Mit Beiträgen von Bulle, Graul, Hahne, Kaemmerer, Koetschau, Lauffer, Lehmann (Altona), Pauli, Pazaurek, Pick, Redslob, Stengel, Storck, Thilenius, Volborth, Waldmann, Wichert. Geheftet M. 14.—, gebunden M. 25.—.

Frans Masereel, *Mein Stundenbuch*. 167 Holzschnitte. Nr. 1—50 auf Kaiserlich Japan, vom Künstler signiert, in Ganzleder handgebund. M. 625.— Nr. 51—700 auf deutschem Bütten in schönem Halblederband M. 150.—.

Friedrich Perzynski, *Von Chinas Göttern*. Reisen in China. Mit 80 Bildtafeln. Geh. M. 40.—, Ganzleinenband M. 80.—, Halblederband M. 120.—. 100 Exemplare wurden auf Bütten abgezogen und in der Werkstatt von P. A. Demeter-Hellerau mit der Hand in Ganzleder gebunden M. 750.—.

Heinrich Wölfflin, *Die Bamberger Apokalypse*. Eine Reichenauer Bilderhandschrift vom Jahre 1000. Mit 65 z. T. farbigen Tafeln. Halbleinenband M. 160.—.

Neue Drugulin-Drucke

Otokar Březina, *Baumeister am Tempel*. Deutsche Nachdichtung von Otto Pick und Franz Werfel. Geheftet M. 12.—, gebunden M. 20.—, Halblederband M. 35.—.

— *Winde von Mittag nach Mitternacht*. Deutsche Nachdichtung von Emil Saudek und Franz Werfel. Geheftet M. 12.—, gebunden M. 20.—, Halblederband M. 35.—.

Franz Janowitz, *Auf der Erde*. Gedichte. Geheftet M. 12.—, Halblederband M. 44.—.

Wilhelm Klemm, *Ergriffenheit*. Gedichte. Geheftet M. 12.—, Halblederband M. 38.—.

Charles Péguy, *Die Litanei vom schreien Christus*. Deutsch von Otto Pick. Geheftet M. 12.—, Halblederband M. 30.—.

Rabindranath Tagore, *Der Frühlingskreis*. Deutsch von E. Engelhardt. Geh. M. 12.—, Halblederband M. 44.—. (Vergriffen.)

Paul Zech, *Terzett der Sterne*. Sonette. Geh. M. 8.—, Halblederband M. 40.—.

Philosophisches, Kulturpolitisches und Soziales

Douglas Goldring, *Briefe aus der Verbannung*. Deutsch von Hermynia von zur Mühlen. Geheftet M. 10.—, gebunden M. 18.—.

Heinrich Mann, *Macht und Mensch*. Essays. 6. bis 10. Tausend. Geh. M. 9.—, geb. M. 18.—.

— *Macht und Mensch*. Essays. Große Ausgabe. Geheftet M. 10.—, gebunden M. 20.—, Halblederband M. 32.—.

Alfons Paquet, *Der Rhein als Schicksal*. Geheftet M. 7.—, gebunden M. 12.50.

Hans Reimann, *Die Kloake*. Geheftet M. 6.—, gebunden M. 12.50.

Kurt Wolff Verlag / München

Henriette Roland-Holst, *Jean Jacques Rousseau*. Ein Bild seines Lebens und seiner Werke. Geh. M. 10.—, geb. M. 20.—.

Carl Sternheim, *Berlin oder Juste Milieu*. Aufgabe 50 Tausend. Geh. M. 7.—, geb. M. 12.50.

Felix Weltsch, *Gnade und Freiheit*. Untersuchungen zum Problem des schöpferischen Willens in Religion und Ethik. Geheftet M. 12.—, gebunden M. 20.—.

Ziel-Jahrbücher, herausgegeben von Kurt Hiller. Jahrbuch IV. Das Ziel 1920. Mit Beiträgen von Otto Braun, G. Chennevière, R. N. Coudenhove, M. Déri, F. Emmel, O. Flake, S. Friedländer, K. Gareis, Ph. Haußbach, K. Hiller, H. E. Jakob, Franz M. Jansen, Koch-Dieffenbach, A. Kubin, Berta Lask, R. Leonhard, Robert Müller, C. v. Ossitzky, L. Rubinier, P. Tieck, A. Ullitz, A. T. Wegner, F. Wendel. Geheftet M. 20.—, gebunden M. 35.—.

Die Stundenbücher der Ernst Ludwig-Presse

Georg Trakl, *Der Herbst des Einsamen*. Der Stundenbücher erster Band. Druck der Ernst Ludwig-Presse auf weißem Bütten in einer einmaligen Auflage von 350 Exemplaren mit der Hand in Ganzleder gebunden M. 375.—.

Goethe, *Lieder*. Der Stundenbücher zweiter Band. Zweifarbig Druck der Ernst Ludwig-Presse auf weißem Bütten in einer einmaligen Auflage von 350 Exemplaren mit der Hand in Ganzleder gebunden M. 375.—.

Rabindranath Tagore, *Die Gabe des Liebenden*. Der Stundenbücher dritter Band. Zweifarbig Druck der Ernst Ludwig-Presse auf weißem Bütten in einer einmaligen Auflage von 350 Exemplaren mit der Hand in Ganzleder gebunden M. 375.—.

Neuauflagen

Achim von Arnim, *Die Majorats-Herren*. Novelle. Mit 7 Lithographien von Karl Thylmann. 2. Auflage. Gebunden M. 25.—.

Charles Baudelaire, *Les Fleurs du mal*. Zweifarbig Drugulin-Druck. 2. Auflage. Gebunden M. 50.—, Halblederband M. 90.—.

Max Brod, *Tycho Brahes Weg zu Gott*. Roman. 44.—52. Tausend. Geh. M. 12.—, geb. M. 20.—.

Carl Einstein, *Negerplastik*. Mit 116 Abbildungen. 2. Auflage. Halbleinenbd. M. 60.—.

Herbert Eulenberg, *Sonderbare Geschichten*. 15. bis 19. Tausend. Geheftet M. 7.50, gebunden M. 15.—.

Anselm Feuerbach, *Briefe an seine Mutter*. 11. bis 15. Tausend. In einer Auswahl von Hermann Uhde-Bernays. Mit bibliographischen Einführungen und Wiedergaben seiner Hauptwerke. Gebunden M. 35.—, Halbleiderband M. 60.—.

— *Ein Vermächtnis*. Herausgegeben von Henriette Feuerbach. 36. bis 40. Tausend. Gebunden M. 20.—, Halbleiderband M. 40.—.

Henriette Feuerbach, *Ihr Leben in ihren Briefen*. Herausgegeben von Hermann Uhde-Bernays. 8. Auflage. Gebunden M. 50.—, Halbleiderband M. 75.—.

Gustave Flaubert, *November*. Roman. Mit 6 Lithographien und Einbandzeichnung von Ottomar Starke. Deutsch von Dr. E. W. Fischer. 18. bis 25. Tausend. Geheftet M. 12.—, gebunden M. 20.—.

Christian Dietrich Grabbe, *Scherz, Satire, Ironie und tiefe Bedeutung*. Lustspiel. Mit 12 Originalholzschnitten von Karl Thylmann. 2. Auflage in 1300 numerierten Exemplaren, gebunden M. 25.—.

Carl Hauptmann, *Ephraims Tochter*. Schauspiel. 2. Aufl. Geh. M. 6.—, geb. M. 12.50.

Martin Gumpert, *Verkettung*. Gedichte. Zweite Aufl. Geheftet M. 3.—.

E. Th. A. Hoffmann, *Der goldne Topf*. Mit 13 Originallithographien von Karl Thylmann. 2. Aufl. Geb. M. 35.—, Halbleiderbd. M. 60.—.

Francis Jammes, *Der Hasenroman*. Mit 24 Lithographien von Richard Seewald. Deutsch von J. Hegner. 2. Auflage. Geb. M. 30.—, Halbleiderband M. 50.—.

Gottfried Keller, *Die drei gerechten Kommae*. Mit 8 Holzschnitten von Ernst Würtenberger. 2. Aufl. Geheftet M. 25.—, Halbleiderband M. 40.—.

Paul Kraft, *Gedichte*. 2. Auflage. Geh. M. 3.—.

Else Lasker-Schüler, *Die gesammelten Gedichte*. 3. Auflage. Geheftet M. 18.—, gebunden M. 35.—, Halbergamentband M. 60.—, Ganzbergamentband M. 250.—.

Ernst Wilhelm Lotz, *Wolkenüberflaggt*. Gedichte. 2. Auflage. Geheftet M. 3.—.

Leo Matthias, *Der Jüngste Tag*. Ein groteskes Spiel. 2. veränderte Auflage. Geh. M. 3.—.

Gustav Meyrink, *Der Golem*. Roman. 186. bis 190. Tausend. Geh. M. 12.—, geb. M. 20.—.

Kurt Wolff Verlag / München

Gustav Meyrink, *Das grüne Gesicht*. Roman. 91. bis 95. Tausend. Geheftet M. 12.—, gebunden M. 20.—, Halblederband M. 32.—.

Paula Modersohn-Becker, *Briefe und Tagebuchblätter*. Herausgegeben und biographisch eingeführt von S. D. Gallwitz. 4., wesentlich erweiterte Auflage, mit 8 Bildbeigaben nach Werken der Künstlerin. Gebunden M. 56.—, Halblederband M. 80.—.

Mynona, *Schwarz - Weiß - Rot*. Grotesken. 2. Auflage. Geheftet M. 3.—.

Alfons Paquet, *Der Geist der russischen Revolution*. 2. veränderte Auflage. Geheftet M. 7.—, gebunden M. 12.50.

Jean Paul, *Des Feldpredigers Schmelzle Reise nach Flätz*. Mit 8 Radierungen von K. Thylmann. 3. Auflage. Halblederband M. 32.—, Ganzlederband M. 125.—.

Hans Reimann, *Kobolz*. Grotesken. 2. Aufl. Geheftet M. 6.—.

Auguste Rodin, *Die Kunst*. Gespräche des Meisters, gesammelt von Paul Gsell. Deutsch von Paul Prina. Mit 70 Bildtafeln. 14. bis 18. Tausend. Gebunden M. 35.—, Halblederband M. 60.—.

Ludwig Rubinert, *Das himmlische Licht*. Gedichte. 2. Auflage. Geheftet M. 3.—.

Georg Simmel, *Rembrandt*. Ein kunstphilosophischer Versuch. 6. bis 10. Tausend. Geheftet M. 7.50, geb. M. 15.—.

Ernst Stadler, *Der Aufbruch*. Gedichte. 2. Auflage. Geheftet M. 10.—, geb. M. 20.—.

Carl Sternheim, *Bürger Schippel*. Komödie. 4. bis 6. Tausend. Geheftet M. 12.—, gebunden M. 18.—.

— *Der Snob*. Schauspiel. 4. bis 6. Tausend. Geheftet M. 12.—, gebunden M. 18.—.

— „1913.“ Schauspiel. 4. bis 6. Tausend. Geheftet M. 12.—, gebunden M. 18.—.

— *Die Marquise von Arcis*. Schauspiel in 5 Aufzügen nach Diderot. 4. bis 7. Tausend. Geheftet M. 12.—, gebunden M. 18.—.

Rabindranath Tagore. Erzählungen. Deutsch von Annemarie von Puttkamer. 12. bis 16. Tausend. Geheftet M. 7.50, gebunden M. 15.—, Halblederband M. 25.—.

— *Frühlingslese*. Gedichte. Deutsch von Annemarie von Puttkamer. 15. bis 19. Tausend. Geheftet M. 9.—, gebunden M. 18.—, Halblederband M. 35.—.

— *Der Gärtner*. Liebesgedichte. Deutsch von Hans Effenberger. 59. bis 68. Tausend. Geheftet M. 9.—, gebunden M. 18.—, Halblederband M. 35.—.

Rabindranath Tagore, *Gitanjali. Sangesopfer*. Deutsch v. Marie Luise Gothein. 33. bis 37. Tausend. Geh. M. 9.—, geb. M. 18.—, Halblederband M. 35.—.

— *Der zunehmende Mond*. (Mutter und Kind.) Gedichte. Deutsch von H. Effenberger. 22. bis 26. Tausend. Geheftet M. 9.—, geb. M. 18.—, Halblederbd. M. 35.—.

— *Chitra*. Ein Spiel in einem Aufzug. Deutsch von Elisabeth Wolff-Merck. 12. bis 16. Tausend. Geheftet M. 9.—, gebunden M. 18.—, Halblederband M. 35.—. 100 Exemplare wurden zweifarbig auf Kaiserlich Japan gedruckt, handschriftlich nummeriert und in Ganzpergament gebunden M. 375.—.

— *Der König der dunklen Kammer*. Ein Akt. Deutsch von H. Lachmann und G. Landauer. 4. bis 6. Tausend. Geheftet M. 9.—, gebunden M. 18.—, Halblederband M. 35.—.

— *Das Postamt*. Ein Bühnenspiel. Deutsch von Hedwig Lachmann und Gustav Landauer. 4. bis 8. Tausend. Geheftet M. 9.—, geb. M. 18.—, Halblederbd. M. 35.—.

— *Das Opfer und andere Dramen*. Deutsch von Helene Meyer-Franck und Heinrich Meyer-Benfey. 4. bis 8. Tausend. Geheftet M. 9.—, gebunden M. 18.—, Halblederband M. 35.—.

Paul Verlaine, *Vers*. Zweifarbiges Drugulin-Druck. 2. Auflage. Geheftet M. 30.—, Halblederband M. 75.—.

Walther von der Vogelweide, *Gedichte*. Drugulin-Druck. 2. Auflage. Geheftet M. 24.—, Halblederband M. 70.—, Ganzlederband M. 375.—.

Franz Werfel, *Einander*. Oden-Lieder-Gestalten. 7. bis 10. Tausend. Geheftet M. 9.—, gebunden M. 18.—, Halblederband M. 35.—.

— *Der Westfreund*. Gedichte. 9. bis 13. Taus. Geheftet M. 9.—, gebunden M. 18.—, Halblederband M. 35.—.

— *Die Troerinnen des Euripides*. Deutsche Bearbeitung. 12. bis 15. Tausend. Geheftet M. 9.—, gebunden M. 18.—, Halblederband M. 35.—.

Arnold Zweig, *Die Novellen um Claudia*. Roman. 50.—63. Tausend. Geheftet M. 12.—, gebunden M. 20.—.

— *Abigail und Nabat*. Drama. 2. Auflage. Geheftet M. 12.—, gebunden M. 18.—.

— *Die Sendung Semaels*. Drama. 6. bis 11. Tausend. Geh. M. 6.—, geb. M. 12.50.

Büchleinblatt für den östlichen Raum

HYPERIONVERLAG / MÜNCHEN-BERLIN



VERLAGS-BERICHT 1920

NEUERSCHEINUNGEN UND NEUAUFLAGEN

Alastair: *Das flammende Taf.* Gedichte. Groß-8°. Flexibel in Japan-Bütten kart. In 680 Exempl. gedruckt M 24.—

Die Ammen-Uhr. Romantiker - Neudruck aus *Des Knaben Wunderhorn*. Mit 10 ganzseitigen Holzschnitten von Ludwig Richter u. a. Dresdner Meistern. In farbigem Etui M 8.—

Andersen, H. Chr.: *Märchen*. In der vom Dichter selbst besorgten Übersetzung. Mit zahlr. Illustr. v. Walo von May. Neue Ausgabe. Geh. M 8.—, in farb. Einband geb. M 15.—

d'Annunzio, G.: *Feuer*. Roman. Berechtigte Übersetzung von M. Gagliardi. Geh. M 10.—, geb. M 18.—, in Halblederband M 48.—. 50 Exempl. wurden auf editem Bütten abgezogen und in Ganzleder geb. Preis M 325.—

Benda, Julien: *Die Berufung*. Roman. Geh. M 12.—, geb. M 18.—

Bürger, C. Aug.: *Mündhausen*. Wunderbare Reisen zu Wasser und zu Lande, Feldzüge und lustige Abenteuer. Mit 29 Original-Holzschnitten von Karl Rössing.

Nach Art der alten Blockbücher mit zweifarbigem Holzschnittvorsatzpapier. Geb. M 24.—. Hundert Exemplare auf editem schweren Bütten in Ganzleder gebunden und vom Künstler signiert. M 192.— (Vergriffen)

v. Festenberg gen. Packisch: *Das Buch vom Tanz*. In einer Auflage von 600 Exemplaren gedruckt. In Groß-8°. In japanischem Büttenüberzug kart. M 24.—

Godwin, Catherine: *Die Frau im Kreise*. Roman. Geh. M 12.—, geb. M 18.—. Vorzugsausgabe in reichem Halblederband M 60.—

Goetz, Wolfgang: *Clothilde und ihre Offiziere*. Erzählung. 5.—7. Tausend. Geh. M 4.50, geb. M 8.—

Goetz, Wolfgang: *Die Reise ins Blaue*. Eine Erzählung. Mit 19 handkolorierten Illustrationen von I. Freyberg-Gleistein. Geh. M 18.—, geb. M 28.—

Goncourt, Edmond und Jules de: *Die Frau im 18. Jahrhundert*. Eine Kulturgeschichte Frankreichs im 18. Jahrhundert. Mit 12 handkolorierten und 53 ganzseitigen Bildtafeln. Ausgewählt von Max von Boehn. Einbandzeichnung von Emil Preterius. Neue Ausgabe. 2 starke Bände geh. M 54.—, geb. M 80.—, in Halblederbänden mit reicher Rückenvergoldung M 210.—

Goncourt, Edmond und Jules de: *Der Roman eines Dienstmädchens (Germinie Lacerteux)*. Roman. Deutsch von Paul Prina. Neue Ausgabe. Geh. M 10.—, geb. M 17.—, in reichem Halblederband M 42.—

Gourmont, Remy de: *Ein jungfräuliches Herz*. Roman. Übertragung von Wilhelm Printz. Neue Ausgabe. Geh. M 10.—, geb. M 17.—, in Halbleder M 42.—

Gourmont, Remy de: *Komödien einer Frau*. Ein Roman in Briefen. Autorisierte Übertragung von Anna Sophie Gasteiger. Neue Ausgabe. Geh. M 10.—, geb. M 17.—, in Halbleder M 42.—

Hauserstein, Wilhelm: *Die Kunst in diesem Augenblick*. Leicht geb. M 6.50

Die Küsse des Johannes Secundus. Lateinisch und Deutsch in der Übersetzung von Franz Passow. Ein zweifarbiges Drugulin-Druck in einer Auflage von 800 Exemplaren. Großoktag. In Japan-Bütten kartonierte M 30.—

KEIN VERLAGS-TEUERUNGSZUSCHLAG

HYPERIONVERLAG / MÜNCHEN-BERLIN



VERLAGS-BERICHT 1920

NEUERSCHEINUNGEN UND NEUAUFLAGEN

Kubin, Alfred: *Wilde Tiere*. Eine Folge von 29 Federzeichnungen in künstlerischem Halbleinenband mit gelbem Glanzbüttenüberzug, Blattgröße: Querformat 42 : 28 cm. Auflage: Siebenhundert Drucke. M 90.—. Vorzugsausgabe in Halbpergamentband mit orangefarbenem, handgestrichenem Büttenüberzug aus echtem Bütten, vom Künstler numeriert und signiert, Blattgröße: 42 : 28 cm. Auflage: Hundertzwanzig Drucke. M 144.—
Sonderprospekt über Originalgraphik: Einzelblätter und Mappenwerke steht zur Verfügung.

de Laclos, Choderlos: *Gefährliche Liebschaften*. Mit Kupfern von *Gerard*, *Fragonard* und *Monnet*. Übertragen und eingeleitet von *Franz Blei*. Die Gravüre-Kupferdrucke wurden nach den Originalkupfern der Ausgabe von 1796 von *J. B. Obernetter*, München, hergestellt. Neue Ausgabe. Zwei Bände geh. M 40.—, geb. M 70.—, in Halbleder geb. M 125.—

Maupassant, Guy de: *Novellen*. 2 Bände. Geh. M 36.—, geb. M 46.—

Maupassant, Guy de: *Das große Paris*. Geh. M 18.—, geb. M 23.—

Maupassant, Guy de: *Das kleine Paris*. Geh. M 18.—, geb. M 23.—

Paul, Jean: *Doktor Katzenbergers Badreise*. Mit 10 handkolorierten Federzeichnungen von *Paul Scheurich*. Vorzugsausgabe in 200 nummerierten Exemplaren auf echtes holländisches van Geldern-Bütten abgezogen und in Halbmaroquin geb. M 100.—

Rétif de la Bretonne: *Revolutionsnächte*. Erste deutsche Ausgabe von *Else v. Hollander*. Mit 31 ganzseitigen Abbildungen zeitgenössischer Stiche, ausgewählt von *Max v. Boehn*. Nachwort von *Kurt Kersten*. Geh. M 22.—, geb. M 32.—, in Halblederband M 58.—

Wilde, Oskar: *Das Bildnis des Dorian Gray*. Ein Roman. Übertragung von *Bernh. Oehlschlägel*. 3. Auflage. 20.—25. Tausend. Einband in Vierfarbenlithographie von *Erich Gruner*. Geb. M 18.—. Luxusausgabe auf Bütten in Ganzleder geb. M 200.—. Fast vergriffen.
Wulfen, Willem van: *Der Genussmensch*. Ein Cicerone im rücksichtslosen Lebensgenuss. 6.—8. Tausend. Geb. M 30.—

Zoff, Otto: *Das Anekdotenbuch*. Die schönsten Anekdoten der Weltgeschichte in 246 Beispielen. In handkoloriertem Einband von *Professor E. Preetorius*. Geb. M 12.— *

Dichtungen des Ostens

Eine Sammlung der schönsten epischen und lyrischen Schöpfungen aus den Literaturen des Orients.

Sadi's Rosengarten. Nach dem Texte und dem arabischen Kommentare Sururi's von *R. H. Graf* aus dem Persischen übersetzt. Mit 6, zum Teil noch nie veröffentlichten Handzeichnungen von *Riza Abbasi*. In handgestrichenem farbigen Ganzbüttenband mit Einbandzeichnung von *Professor Preetorius*. Geb. M 20.—

Der Ölhändler und die Blumenkönigin. Aus dem chinesischen Urtext der Novellensammlung „Djin-Gu-Tji-Guan“ von *Walter Strzoda* übertragen. Mit 6 chinesischen Original-Illustrationen. In handgestrichenem farbigen Ganzbüttenband mit Einbandzeichnung von *Professor E. Preetorius*. Geb. M 18.—

Arabische Erzählungen aus der Zeit der Kalifen. Aus dem Urtext übersetzt und bearbeitet von *Eduard Sachau*. In handgestrichenem farbigen Ganzbüttenband mit Einbandzeichnung von *Professor E. Preetorius*. Geb. M 18.—

KEIN VERLAGS-TEUERUNGZUSCHLAG

HYPERIONVERLAG / MÜNCHEN-BERLIN



VERLAGS-BERICHT 1920

NEUERSCHEINUNGEN UND NEUAUFLAGEN

Die Romantische Taschenbücherei *Die kleine Jedermanns-Bücherei*

- Arnim, Adim v.: *Der tolle Invalide auf dem Fort Ratonneau*. Mit 20 Federzeichnungen v. Wilhelm Plünnecke.
- Brentano, Clemens: *Die Geschichte vom braven Kasperl und dem schönen Annerl*. Mit 12 Federzeichnungen von Juliette Fischer.
- Eichendorff, Joseph von: *Das Marmorbild*. Mit 15 Federzeichnungen von Flora Palyt.
- Gautier, Th.: *Die 1002. Nacht*. Mit 11 handkolorierten Federzeichnungen von Suzanne Carvallo-Schülein.
- Gobineau, Artur Graf von: *Das rote Tuch*. Mit 18 handkol. Federzeichnungen von Hans Scheller.
- Hauff, Wilhelm: *Das kalte Herz*. Mit 16 handkolorierten Federzeichnungen von Karl Rössing.
- Heine, Heinrich: *Die Harzreise*. Mit 25 handkolorierten Federzeichnungen von Ch. Ch. Engelhorn.
- Hoffmann, E. Th. A.: *Doge und Dogaresse*. Mit 23 handkol. Federzeichnungen von G. Pohl-Weisgerber.
- Hoffmann, E. Th. A.: *Das Fräulein von Scuderi*. Mit 17 handkol. Federzeichnungen von Wilhelm Heise.
- Kleist, Heinr. v.: *Die Marquise von O....* Mit 22 handkolorierten Federzeichnungen von Marta Worringer.
- Mérimée, Prosper: *Die Venus von Ille*. Mit 9 handkolorierten Federzeichnungen von Bea Fock.
- Paul, Jean: *Mußteif für Mädchen*. Mit 11 handkolorierten Federzeichnungen von May Purtscher.
- Puschkin, Alexander: *Pique Dame*. Mit 13 handkolorierten Federzeichnungen von Mark Kasslin.
- Tiedt, Ludwig: *Der blonde Eckbert*. Mit 20 handkolorierten Federzeichnungen von Gustav König.
- Tiedt, Ludwig: *Der Runenberg*. Mit 12 handkolorierten Federzeichnungen von Hanna Kiel.

Preis jedes Bandes in Ganzleinen Mark 16.—, ohne Teuerungszuschlag.

Fünfzig Exemplare wurden auf edlem Bütten abgezogen, mit der Hand in Ganzpergament mit durchgezogenen Bünden gebunden, nummeriert und von den Künstlern koloriert und signiert.

Preis der Vorzugsausgabe: Jeder Band Mark 100.—

Die kleine Jedermanns-Bücherei

Bis jetzt sind erschienen:

- Alte Legenden von Jungfrauen und Büßerinnen.
- Aristophanes: *Lysistrata*. Ein Lustspiel.
- Das Lied der Lieder. Neue Übertragung v. Max Brod.
- Denon, Vivant: *Eine einzige Nacht*.
- Die treulose Witwe. Eine chinesische Novelle.
- Gobineau, Arthur Graf von: *Die Tänzerin von Shamakha*.
- Goethe, J. W. von: *Balladen*.
- Goethe, J. W. von: *Unterhaltungen deutscher Ausgewanderten*.
- Grimm, Brüder: *Siebs Märchen*.
- Hafis: *Eine Sammlung persischer Gedichte*.
- Heine, Heinrich: *Die Nordsee*.
- Heine, Heinrich: *Hebräische Melodien*.
- Herder, J. G. v.: *Altenglische Balladen*.
- Hölderlin, Friedrich: *Empedokles*.
- Kant, Imanuel: *Träume eines Geistersehers*.
- Legenden vom heiligen Franz v. Assisi.
- Lenau, Nikolaus: *Don Juan*.
- Logau, Friedrich v.: *Die tapfere Wahrheit*.
- Loyola, St. Ignatius v.: *Geistliche Übungen*.
- Luther, Martin: *An den christlichen Adel deutscher Nation*.
- Nestroy, Johann: *Freiheit in Krähwinkel*.
- Novalis: *Die Christenheit oder Europa*.
- Plato: *Die Verteidigung des Sokrates*.
- Plato: *Das Gastmahl*.
- Psalmen, Die. Nach der Übertragung Martin Luthers.
- Schopenhauer, Arthur: *Über den Tod*.
- Schopenhauer, Arthur: *Über die Weiber. Psychologische Bemerkungen*.
- Stifter, Adalbert: *Das Heidedorf*.
- Sueton: *Tiberius Nero Cäsar*.
- Wagner, Richard: *Eine Pilgerfahrt zu Beethoven*.
- Wilde, Oscar: *Die Ballade von Reading Gaol*.

Preis jedes Bandes M 5.—, ohne Teuerungszuschlag.
Auf bestem holzfreien Friedenspapier in deutlich lesbaren Typen gedruckt. Jedes Bändchen haltbar gebunden, Umschlagzeichnung von Professor Emil Preterius.

Sofort lieferbar:

Z

Prof. D. Ph. Bachmann

Bitte ins Schaufenster!

Zod oder Leben?

Fragen und Gewissheiten über Sterben und Unsterblichkeit, Seelenwanderung und Seligkeit, Menschheitskampf und Menschheitsvollendung

9 Bogen 8°. Kartonierte M. 5.—. Fein gebunden M. 6.—

Einmaliges Vorzugsangebot siehe Verlangzettel!

Was wird nach dem Tode sein? Diese Frage bewegt Millionen von denkenden Menschen. Spiritismus, Oftultismus, Theosophie stellen ihre Systeme auf, versuchen, das Dunkel zu erhellen. D. Bachmann setzt sich mit all diesen Richtungen des forschenden Menschengeistes auseinander und findet einen sichern Weg durch dies Dunkel zu bestreitender Helle.

Bayr. Korrespondenzblatt: Diese Schrift ist ein sicherer Führer durch die gegenwärtigen Strömungen des Geisteslebens. Die persönliche Wärme, die anschauliche Form, mit der der Verfasser seine Ausführungen darbietet, machen die Lektüre des Büchleins zu einem Genuss.

Westfälische Volkszeitung: In schöner, lichtwoller Sprache redet der Verfasser von den Dingen, die in unsren Tagen eines vielfach franzhaft fragens Unzähligen zu schaffen machen. Es ist ein überaus anregend und befriedigend zugleich, sich in dies reichhaltige, geistvolle Buch zu vertiefen.

Stuttgart, Februar 1921

D. Gundert

❖ Romane der Weltliteratur ❖

Nachdem der Band mehrere Jahre vergriffen war und vielfach sehr vermischt wurde liegt
jetzt ein Neudruck vor von: Z

J. F. Cooper

Der letzte der Mohikaner

Ladenpreis M. 15.—

Roman

Auslandspreis M. 22.50

Mit ganz eigenen Gefühlen liest man heute die Geschichte vom Untergang eines edlen Volkes, das der brutalen Gewalt und der Hinterlist weichen mußte. Die Lektüre des Buches erweckt absonderliche Gedanken über die Gerechtigkeit in der Weltgeschichte.

Leipzig, Eilenburger Str. 4

Hesse & Becker Verlag

Neu erschienen:

(Z)

D. L. Joh. Frohnmeyer

Die theosophische Bewegung

ihre Geschichte, Darstellung und Beurteilung

7½ Bogen gr. 8°. Mit 2 Abbildungen. Kartoniert M. 8.—

Einmaliges Vorzugsangebot siehe Verlangzettel!

30 Jahre weilte der Verfasser in Indien und zeichnet hier auf Grund wirklicher Sachkenntnis Entwicklung und Wesen der Theosophie bis auf Dr. Rudolf Steiner. Von zahlreichen Presseurteilen nennen wir:

Berner Tagblatt: Frohnmeyer ist der durch Dr. R. Steiner vertretenen Anthroposophie nicht nur in Europa, sondern auch in Indien persönlich näher getreten und versichert durch seinen entschiedenen Standpunkt und seine wissenschaftliche Qualifikation ein kompetentes Urteil. Wer sich ein Urteil über den neuen Kultus bilden will, der findet in diesem Buche das nötige Material.

Schwäbischer Merkur: Angesichts der Hilflosigkeit, mit der viele suchenden Gemüter dieser Bewegung gegenüberstehen, kann man Frohnmeiers vertrauenwürdigen Darstellung nur weiteste Verbreitung wünschen. Die Schrift zeichnet sich vor andern dadurch aus, daß sie auf die geschichtliche Herkunft der Theosophie aus Indien näher eingehet. Frohnmeyer nimmt diese völlig ernst und behandelt sie objektiv und mit wohlbegündeter Kritik.

Stuttgart, Februar 1921

Calwer Vereinsbuchhandlung

Zur Versendung gelangte:

Blätter für Gesetzeskunde

Unter Mitwirkung von Sachverständigen aus den einzelnen Ministerien herausgegeben von

Geh. Ober-Justizrat Dr. Georg Crusen

Ministerialrat im Preußischen Justizministerium

(Z)



1. Heft.

III. Jahrgang 1921. Jährlich 12 Hefte.

Abonnementspreis 40 M. ord., 30 M. bar.

Aus dem Inhalt des ersten Heftes:

Das preußische Gesetz betr. die Wahlen zu den Provinziallandtagen und den Kreistagen nebst Wahlordnung — Die Verordnung des Preußischen Staatsministeriums über Bildung von Studentenschaften — Die neue Preußische Pachtordnung — Das Reichsgesetz gegen die Kapitalflucht — Die Bekanntmachung des Reichsministers der Finanzen über die Errichtung des Reichsnottopfers mit selbstgezeichneter Kriegsanleihe.

Um 10. jedes Monats erscheinend, bringen die Blätter für Gesetzeskunde aus der Feder hervorragender Sachkenner kurze Inhaltsangaben aller im letzten Monate erschienenen Reichs- und Landesgesetze unter Berücksichtigung der Ausführungsbestimmungen der Zentralbehörden, und zwar in einer Form, die völlige Zuverlässigkeit mit Klarheit und Gemeinverständlichkeit verbindet.

Probehefte und Prospekte zur Versendung an Ihre Kundenschaft stelle ich Ihnen auf Wunsch gern zur Verfügung. Firmen, die ihre Kontinuation noch nicht aufgegeben haben, wollen dies umgehend nachholen.

Berlin NW 7.

Georg Stilke, Verlagsbuchhandlung.



Zu Osten
wünscht Ihr Käuferkreis ein
wertvolles Buch in schöner
Geschenkausstattung! Die

Sprüche der Gorsleben- Edda

in zweifarbigem Handdruck er-
füllen durch Inhalt und Aus-
stattung dieses Verlangen!

*
Ord. in Halbpergament
gebunden M. 60.—. Blau-gold
brosch. M. 42.—.
Partiebezug empfohlen!
7/6 mit 35%!

Gorsleben-Edda Heldenlieder

— Volksausgabe —
geb. Halbpergamin M. 15.—
brosch. M. 10.—
Partien 50 Stck., auch gemischt
mit 40%!

*
Man verlange Fensteryplakate
u. Prospekte mit einstimmigem
Werturteil der Presse!

*
Die Heimkehr/Berlog
München-Baßing

(Z) Soeben erschien:

Freiwild

Roman von
Johannes Gurski

15 Bogen Umfang

Gebestet M. 8.50 ord., geb. M. 10.— ord.

Rabatt 33 1/3 %

Vorzugsrabatt 40%

Gurski ist einer der wenigen, die das, was sie als Eigenstes dachten, den Lesern in einer Form zu geben vermögen, daß nichts von der Kühnheit der Kraft, der Schönheit, der Untheit des „ersten Einfalls“ verloren geht. Diese Frische erquickt, läßt uns die Fülle der Ereignisse, mögen sie im ernteschaffenden Berlin, in der Gesellschaft, den Kunstkreisen internationaler Weltbäder, im leuchtenden Elbflorenz spielen, in einer unerhörten Stärke weiterleben. Johann Gurski darf mit Recht als einer unserer besten Romanschriftsteller bezeichnet werden.

Für den Roman entfalten wir
eine ganz besonders groß-
zügige Reklame und bitten,
das Buch reihenweise in die
Auslage zu bringen.

Versagsanstalt Vogel & Vogel

G. m. b. H.

Leipzig-R., Oststraße 40/46

Josef Habbel

Buch- u. Kunstverlag
Regensburg
Gutenbergstr. 17
Berlin SW. 68 Wien I
Kochstr. 31 Jasomirgottstr. 6

Für Erstcommunizanten!

(Z) Agatha

oder
die erste heilige Kommunion
von
M. Bourdon
Autorisierte Übersetzung aus dem
Französischen von
J. Kleen
185 Seiten. Preis: broschiert
4 M., gebunden 6 M.

Mit ihm im Herzen!
und andere Erzählungen für
Kommunizanten

von
Schwester M. Paula
Illustriert. 174 Seiten.
Preis: brosch. 6 M., geb. 9 M.

Für die lieben Kommunionkinder

Ein Gruß von
Schwester M. Paula
Franziskanerin
163 Seiten. Preis: brosch.
4 M., gebunden 6 M.
Illustr. Ausgabe. 224 Seiten.
Preis: brosch. 6 M., geb. 9 M.

Kinderspiegel

Eugendbeispiele aus d. Leben
heiliger und frommer Kinder
nebst einem Anhang frommer
Übungen

von Dr. Franz Falk
Illustriert. 184 Seiten.
Preis: gebunden 3.50 M.

Heilige Kinder

des hochwürdigsten Sakra-
mentes des Altars

von
Dr. Franz Falk
Mit Approbation des hochwürdig-
sten bischöflichen Ordinariates
Regensburg
72 S. Preis: kart. 60 P.
Sämtliche Werke hat mit
35% Rabatt (in Berlin 30%).
10 und mehr Stück 40%.

(Z)

Der

(Z)

neue 30000-Druck

von

Waldemar Bonsels Die Biene Maja

umfaßt die

319. bis 349. Auflage

auf holzfreiem Papier in dem bekannten bunifarbenen Einband mit dem vierfarbigen Schuhumschlag von Ost-Petersen bei unveränderten Preisen.

Gehfestet M. 9.—, gebunden M. 14.—

11 Ex. geb. für M. 101.50

*

Bestellzettel anbei!

Schuster & Loeffler in Berlin

[Z] Wieder lieferbar ist: [Z]

Der Tierkreis

Das Tier in der Dichtung aller Zeiten und Völker

Herausgegeben von
Soffel und Klabund

Über 500 Seiten Text und viele Reproduktionen von berühmten Tierdarstellungen auf holzfreies Papier. * Einband unter Verwendung eines alten Holzsstocks.

Neue Preise:

In Halbleinen gebunden **M. 30.-**
ord., **M. 19.50** bar * Partie 9/8

Eine der vielen Besprechungen
über das Buch:

Den beiden Herausgebern ist es gelungen, ihre Idee in ganz ausgezeichneter Weise zu verwirklichen. Es steckt grosser Fleiss, gute Kenntnis und viel Geschmack in diesem stattlichen Bande. In der Tat, es dürfte kaum ein von einem Dichter besungenes Tier auf Gottes Erdboden zu finden sein, das sich hier nicht mit den anderen Mitgliedern der Fauna ein Rendez-vous gäbe. Das Buch ist sorgsamst ausgestattet und mit mehreren Bilderreproduktionen versehen worden. Wir können es bestens empfehlen. Es ist in seiner Art ein Standwerk, das jedem Bücherfreunde, noch mehr aber jedem Tierfreunde willkommen sein wird.

(Karlsruher Zeitung.)

Erich Reiss Verlag
Berlin W. 62

HANS ROBERT ENGELMANN
VERLAGSBUCHHANDLUNG

Zur Schuldfrage Österreichischen Rölbuch-Akten,

Diplomatische Aktenstücke
zur Vorgeschichte des Krieges 1914
in 3 Teilen,

mit dem 1. März dieses Jahres um 100% zu erhöhen. Da die Schuldfrage, wie aus verschiedenen Presse-Notizen in letzter Zeit herauszulesen ist, nun wohl von der Deutschen Regierung auch aufgerollt werden wird, so dürften diese, vom Staatsamt des Äusseren der Republik Österreich veröffentlichten Aktenstücke ein sehr begehrtes Material darstellen. Ich stelle deshalb dem Sortiment anheim, noch vor dem 1. März zu den alten Bedingungen zu bestellen.

Bezugsbedingungen siehe Bestellzettel!

Auslieferung: F. Volckmar, Leipzig, und
Berliner Kommissionsbuchhandlung, Berlin SW. 68

BERLIN W. 15,
Mitte Febr. 1921 HANS ROBERT ENGELMANN

Unabhängig von der „Saison“

[Z] ist jederzeit verkäuflich:

Das neue Volksbuch der Elektrizität und des Magnetismus

Eine moderne, praktische und gründliche
Darstellung für Schule und Haus

Mit 112 Abbildungen

von
Hugo Kösler

Preis M. 5.10, gebunden M. 6.50

... Es gibt klar und einfach, sich beschränkend auf praktisch verwendete Apparate und Maschinen, und sich stützend auf anschauliche Vergleiche und gutes Bildmaterial, eine brauchbare Einführung in das komplizierte, uns überall umgebende Gebiet und sei empfohlen. Volkskultur, Berlin.

Nicht nur der vorgebildete Techniker, sondern in erster Linie jeder technisch nicht geschulte Teilnehmer und Interessent an Überlandzentralen und sonstigen elektrischen Kraft- und Lichtanlagen kommt als Käufer für das in jetziger Zeit so überaus billige Buch in Betracht. — Beachten Sie den beifolgenden Verlangzettel mit seinen günstigen Bezugsbedingungen.

Dieterich'sche Verlagsbuchhandlung
m. b. H. in Leipzig

VOBACHS

DAMEN-MODEN-ALBUM

KINDER-MODEN-ALBUM

DAMEN-WÄSCHE-ALBUM



W. VOBACH & CO, LEIPZIG

**Verlag von Ernst Reinhardt
in München**

Soeben erschien in 4. Auflage:

(Z)

Wie studiert man National- ökonomie

von
Lujo Brentano

32 Seiten

Preis M. 1.80 ord., M. 1.35 no., M. 1.26 bar und 7/6

Particpreise: 10 Exemplare mit glatt 40% Rabatt
50 Exemplare mit glatt 50% Rabatt

Diese Schrift wird nicht nur von Studierenden gekauft, sondern auch von Kaufleuten, die sich über die Beziehungen ihres Berufes zum Wirtschaftsleben Rechenschaft geben wollen. Der Absatz ist daher, wie der bisherige Erfolg zeigt, unbegrenzt, namentlich seien Buchhandlungen mit Handelshochschulkund- schaft auf sie aufmerksam gemacht.

Trotz der gestiegenen Herstellungskosten ist die neue Auflage nur wenig teurer geworden als die frühere. Ich bitte Sie um tägliche Verwendung für die leichtabsetzbare Schrift, die ich reichlich in Kommission liefere.

(Z)

Soeben sind erschienen:

Wege des Glaubens

von Adolf Stöhr.

o. ö. Professor der Philosophie an der Universität in Wien.

Kl.-Oktav. 4 Bogen steif broschiert 6 M.

In Rechnung 25%, bar 33 1/3%, Partie 13/12.

Eine neue Schrift Adolf Stöhrs bedarf keiner neuen Empfehlung mehr, seit seine „Psychologie“, die sich in zweiter Auflage in Vorbereitung befindet, einen so großen Erfolg hatte.

Kulturpolitik, Weltkrieg und Sozialismus

von Paul Weisengrün.

8°. IV, 122 S. Geheftet 8 M.

In Rechnung 25%, bar 33 1/3%, Partien 13/12.

Die Auffassung kulturpolitischer Fragen Dr. Weisengräns wurzelt in der Erkenntnis, dass ohne Zuhilfenahme ideeller Faktoren und psychischer Entwicklungsmomente keine Entwicklung zum Sozialismus möglich ist. Von dieser tiefen Erkenntnis des Wesens der sozialen Frage aus nimmt er in seiner Schrift Stellung zu den praktischen und theoretischen Aufgaben der Kulturpolitik. Er übt dabei eine geistreiche Kritik an den sozialistischen Systemen und setzt sich vor allem mit dem Marxismus auseinander. Seine Ausführungen wenden sich hauptsächlich gegen die materialistische Geschichtsauffassung, welche wirtschaftliche Prozesse für das soziale Getriebe der Menschheit als allein entscheidend proklamiert, und stellt ihr gegenüber die politischen, ethischen, religiösen und nationalen Momente in den Vordergrund.

Wir bitten, zu verlangen.

Wien, 10. Februar 1921.

Wilhelm Braumüller,

Universitäts-Verlagsbuchhandlung, G. m. b. H.

(Z)

Karl von Hase

Dein Alter sei wie Deine Jugend

Briefe an eine Freundin

Herausgegeben von Dr. Oskar von Hase †

Die feinsinnigen Briefe sind als Ostergeschenk sehr zu empfehlen. Trotzdem das Buch nur für einen engeren Kreis bestimmt erschien, hat es doch in

1200 Exemplaren

innerhalb weniger Monate Verbreitung gefunden.

Einige von den vielen glänzenden Presseurteilen:

Ein deutsches Wintermärchen für deutsche Menschen....

Tägl. Rundschau.

Man wird an den alten Goethe, an den Feinsinn der Briefe Humboldts erinnert....

Mecklbg. Zeitung.

Ein sauber ausgestattetes Buch, eine literarische Kostenbarkeit....

Gothaisches Tageblatt.

Ein eigenartiges, ganz wunderbares Buch, erquickend und wahrhaft erhebend....

Düsseldorf. Zeitung.

Eine solch herrlich schöne Erscheinung ist auf dem Büchermarkt seit langem nicht wahrgenommen worden....

Deutsche Volkszeitung Hannover.

Auf holzfreiem Papier, gehestet 18 Mark, in

halbleinen gebunden 28 Mark, auf faderleichten, ganz seinem Friedenspapier, in echtes Ganz-

leinen gebunden 50 Mark.

Mit 35% und 11/10

K. F. Koehler-Verlag-Leipzig

Die
Welt-
 Wald- und Wiesen-
Bühne

Herausgegeben von:

Egon Friedell, Hugo Grotius, Walter Mehring,
Navigatrix minor, Peter Panter, Alfred Polgar,
 Hansa Schlegel, Theobald Tiger,
 Hans Heinrich von Twardowski.

Inhalt:

Die blutarme Valuta
 Die Kriegsverbrecher vor Gericht
 Die Latrinen / von einem Generalfeldmarschall
 Hymne auf meinen halben Namensvetter / von Walter
 Hasenschiller
 Wie einst im Mai / von Tretta Gräfin Heuberg
 Aus aller Welt
 Die porzellanenen Eier / Roman von Edsimir Kasschnitt
 Theobald Tigers allerschönste Stunde
 Saisonbeginn / von S. J.
 Tagebuch / von Hermann Bahr
 Unsre Rundfrage: Woran arbeiten Sie?
 Anzeigen

Preis: 3 Mark, bar 2 Mark

Verlag der Weltbühne ✓ Charlottenburg,
 Königsweg 33.

(Z) Soeben erschien:

Ernst Haedel
der Darwinist und Freidenker

Ein Beitrag zur Charakteristik
 des modernen Freidenkertums

Von Dr. Franz Meffert

80. Ord. M 11.—, bedr. M 8.25, bar M 7.70
 und 11/10

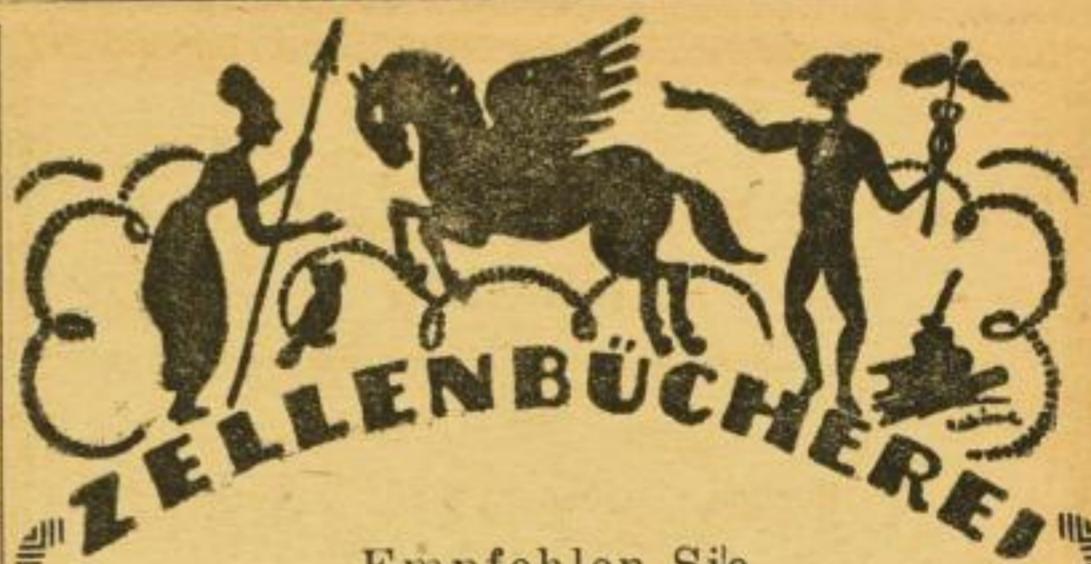
Wenn die „Welträtsel“ die Würde einer „Bibel“ des Freidenkertums erlangt haben, ist es nicht überflüssig, den darin vorgetragenen Behauptungen Schritt für Schritt nachzugehen. Das tut das vorliegende Buch, und noch mehr: es gibt zu gleich weiter ausgreifende Darlegungen der von Haedel angeschnittenen Fragen.

Befaßt sich der erste Teil mit der Zurückweisung der dem Gebiete der Naturwissenschaften entnommenen Einwände gegen religiöse Wahrheiten (vgl. die Kapitelüberschriften 3: Die Natur als Zeuge für Gott, den Schöpfer, 4: Gottesglaube und Naturforschung, 5: Haedel und die Uffenabstammung des Menschen), so ist der zweite Teil der Untersuchung der philosophischen und theologischen Phantastereien Haedels gewidmet (vgl. die Kapitelüberschriften 7: Haedel als Theologe, 8: Haedel und der Katholizismus, 9: Haedel als Sittenlehrer, 10: Haedels Religionserfrag).

Das Schlusskapitel „Mächte der Zerstörung“ beleuchtet die Schuld des Haedelismus am Zusammenbruch des deutschen Volkes.
 — Bestellzettel liegt bei! —

M.-Gladbach, den 18. Februar 1921.

Volksvereins-Verlag G. m. b. H.

Empfehlen Sie
 folgende Bände aus der Reihe

Menschen und Stände:

Valerian Tornius**Die Dame**

10. Tausend

Mit 4 Kunstdrucktafeln.

Karl Ettlinger (Karlchen)**Das Verhältnis**

10. Tausend

Erwin Rosen**Spieler**

10. Tausend

A. v. Gleichen-Rußwurm**Ersatzmenschen**

8. Tausend

Franz Adam Beyerlein**Der Philister**

10. Tausend

Alle fünf Bände
 in geschmackvoller Geschenkkassette

Mk. 35.—

Z

Verlag Dürr & Weber m. b. H., Leipzig

T
↓
Z

Professor Steinachs Verjüngungsverfahren

Die neuesten Ergebnisse der künstlichen Verjüngung von Greisen, der Verwandlung des Geschlechts und der Altersbekämpfung, allgemein verständlich dargestellt von

Dr. Robert Edhardt

Preis steif kartoniert Mark 5.30

Aus dem Inhalt:

Das Wesen der Alterserscheinungen: Was ist Alter? — Die Ursachen vorzeitigen Greifentums. — Wie lange kann das Menschenleben währen? — Läßt sich die Grenze künstlich hinausschieben? — Beispiele von Neuverjüngung des Körpers. — Moderne Methusalem. — Wie alt dürfte ich werden? — Dr. Steinachs Theorie.

Geheime Lebensseinde: Die eigentliche Ursache der Langsamkeit. — Bestimmende Einflüsse auf die Lebensdauer des Menschen. — Ist solides Leben zur Erreichung hohen Alters nötig? — Die Abwehr der Altersstumpfheit. — Beseitigung der Folgen unökonomischen Jugendlebens. — Die Erkenntnisse Professor Metchnikoffs. — Die künstliche Verlängerung des Lebens. — Versuche an Tieren.

Das neue Regenerationsverfahren: Das Problem der Verjüngung. — Die Theorie der inneren Sekretion nach Professor Steinach. — Die ersten Versuche am lebenden Menschen. — Worin besteht das Verfahren Steinachs? — Natürliche Verjüngung im Greisenalter.

Ausblicke: Wie urteilt die Wissenschaft über Professor Steinachs Verjüngungskuren? — Bisher durchgeführte erfolgreiche Verjüngungen an Menschen. — Wem ist das Verfahren heute zugänglich.

Sonderangebot

gültig bis 31. März, wenn auf beiliegendem Zettel bestellt:

10 Stück mit 50% = M. 26.50

Verpackung unberechnet.

Carl August Tancre Verlag / Naumburg a. d. S.

Um Osterfreude zu stiften Jugend-Verlags Jugend-Schriften!



Z Die beliebtesten Geschenke
in vornehmer Ausstattung sind:

„Märchen-Serie“

- Bd. 1 Der Geigenfrieder
- Bd. 2 Freund Rabe
- Bd. 3 Josefs Erlebnisse
- Bd. 4 Die Gabe des Gremiten
- Bd. 5 Der Reiserock
- Bd. 6 Die böse Waldfrau

Jeder Band, mit einem entzückenden vierfarbigen Innens- und Deckelbild versehen, ist auf bestem Papier in großer klarer Schrift gedruckt, fest und gediegen gebunden. Die reizvollen Märchen-Erzählungen der beliebten Schriftstellerin M. Friedrichsen erobern sich überall die Herzen der kleinen Leser im Sturm und schaffen eine treue Gemeinde für Jahre hinaus. Von der Presse, von namhaften Pädagogen, bestens anerkannt!

Bezugsbedingungen:

Jeder Band M. 7.— ord.
M. 4.65 netto und je 7/6
100 Exemplare sort. für je M. 3.95

Jugend-Verlag, Charlottenburg

Für den Monat März!

Gils, Gehet zu Joseph! Gebetbüchlein für fromme Verehrer des hl. Joseph, namentlich zum Gebrauche während des Monats März. 5. Auflage.

Geb. M 7.40

Meschler, Der hl. Joseph in dem Leben Christi und der Kirche. 5. und 6. Auflage. Geb. M 8.40

Seitz, Die Verehrung des hl. Joseph in ihrer geschichtlichen Entwicklung bis zum Konzil von Trient. M 15.—

Z Bestellzettel ist beigefügt.

**Herder & Co. G. m. b. H.,
Freiburg i. Br.**

②

Soeben erschien:

Die Schicksale der Hertha Angerstein

Roman in 2 Bänden
von
Hermann Fuchs

Gehefiert M. 8.—, M. 5.60 no., M. 5.30 bar und 11/10
1 brosch. Expl. zur Probe für M. 4.80
 lein geb. Halblwd. M. 12.—, M. 8.30 bar und 11/10

Aus den Urteilen der Presse:

„Der vorliegende Roman ist ein literarisch-künstlerisches Sittenbild der Gegenwart, wie wir es in gleicher Größe nur bei wenigen unserer zeitgenössischen Schriftsteller finden. Ein fesselndes, aufpeitschendes Werk, getragen von hohen menschlichen Idealen und aufrichtiger Liebe für die Ausgestossenen unserer so wohlstandigen Gesellschaft.“
Niederschlesische Zeitung.

„Die wechselnden Milieus, in denen die Heldin des Romans erscheint, sind mit grosser Naturtreue wiedergegeben und die Handlung ist bis zum Schluss straff durchgeführt.“
8-Uhr-Abendblatt.

„Der Verfasser muss das Grossstadtleben gut kennen, denn sonst hätte er es nicht so packend schildern können, wie es in diesem Roman geschieht.“
Weltzeitung.

Die Heldin der ausserordentlich spannenden Handlung wird, fast noch ein Kind, aus ihrer hohen gesellschaftlichen Umgebung hinabgeschleudert auf die unterste Stufe der Menschheit. Trotz alledem ist ihr eines geblieben: eine hohe moralische Willenskraft. Diese hilft ihr alle Widrigkeiten eines unerbittlichen Schicksals mit fast übermenschlicher Zähigkeit überwinden. Langsam klimmt sie empor und wird nach allem kämpfen ein unabhängiger Mensch, ein Weib, das schliesslich in freier Wahl des geliebten Mannes, ohne materielle Bedürfnisse, ein Eheglück findet in höchster Vollkommenheit. Niemand wird den Roman ohne hohen Genuss aus der Hand legen.

Es handelt sich um

ein starkes Buch, wie man es selten findet.

Der Interessentenkreis ist unbegrenzt, der Verkauf äusserst leicht.
 Ich bitte zu verlangen! — Bestellzettel in der Beilage!

Hans Hedewig's Nachf. Curt Rönniger, Leipzig, Perthesstr. 10

Soeben erschien als Sonderheft von

Z

Recht und Wirtschaft

Schriftleiter:

Ministerialrat Dr. Fritz Rathenau und Reg.-Assessor Dr. Glum
Berlin-Grunewald Berlin-Nikolassee**Die Denkschrift des Reichswirtschaftsministeriums
über den Aufbau der Bezirkswirtschaftsorganisation**

Preis M. 4.50 ord., M. 3.— bar

Bei dem großen Interesse, das dieser Frage von Handel und Industrie entgegen-
gebracht wird, dürfte es sich empfehlen, das Heft auffällig im Fenster auszulegen.

Ich bitte um Angabe Ihres Bedarfs.

Berlin NW. 7

Georg Stille, Verlagsbuchhandlung.Ein neues Buch von Reichswirtschaftsminister a.D.
Wissell zur wirtschaftlichen Lage:**Kritik und Aufbau**Ein Beitrag zur Wirtschaftspolitik
der letzten zwei Jahre

von

Rudolf Wissell

Preis M. 6.50

Auf Grund seiner Erfahrungen als Leiter der deutschen Wirtschaft unterzieht Wissell die allgemeine Wirtschaftspolitik und die Wirtschaftspolitik der sozialdemokratischen Partei in den letzten zwei Jahren einer scharfen, aber sachlichen Kritik. Er weist nach, dass die Entwicklung seinen Anschauungen recht gegeben hat, und dass nur die Sozialisierung und planmässige Wirtschaft den Wiederaufbau des wirtschaftlichen Lebens in Deutschland verbürge.

Beide Bücher werden bei den allseitig bekannten Namen ihrer Verfasser unstreitbar regstes Interesse erwecken und insbesondere in der gesamten, an der Wirtschaftspolitik interessierten Welt eine grosse Debatte hervorrufen. In Frage kommen als Interessenten: Volkswirtschaftler, Grossfirmen, Syndikate, Gewerkschaften und überhaupt jeder, der im politischen Leben steht.

Wir liefern: in Kommission bei gleichzeitiger Barbestellung; je ein Probeexemplar mit 40%; Partie 11/10.

Die Bücher werden auch in Leipzig (Fleischer) u. in Stuttgart (Süddeutsche Gross-Buchhandlung Umbreit & Co.) ausgeliefert.

Zur Frage der Sozialisierung des Kohlenbergbaues
eine neue, beachtenswerte Schrift:**Vollsozialisierung
des Kohlenbergbaues?**Kritische Bemerkungen und praktische
Vorschläge

von

Edwin Carpow u. Hermann Kranold

Preis M. 4.50

Die bisherigen Vorschläge zur Sozialisierung des Kohlenbergbaues werden von den beiden Autoren einer ebenso sachlichen wie sachkundigen Kritik unterzogen. Die Schrift hält sich klar von agitatorischer Phraseologie und bringt nur in flüssiger Darstellung eine übersichtliche Gruppierung rein sachlicher Argumente.

Verlag Gesellschaft und Erziehung, G. m. b. H., Berlin-Fichtenau

Z

Nach den eingegangenen Bestellungen wurde versandt:

Merry Osbornes Doppelroman

Eine Erzählung
von Ray Beveridge

Übersetzt von Hilde Torda.

In siebenfarbigem Offsetumschlag mit dem Bildnis Ray Beveridges.

Ladenpreis 10 M., 6.50 M. netto, 6 M. bar und 11/10.

Die Münchener Neuesten Nachrichten vom 12. I. 21 schreiben:

Die Amerikanerin Ray Beveridge, die durch ihr mutiges und aufopferndes Auftreten gegen die schwere Schmach und gegen die imperialistische Hochmeintheit der Franzosen dem deutschen Volke gegenüber bei uns im schönsten Sinne bekannt geworden ist, hat eine Erzählung „Merry Osbornes Doppelroman“ erscheinen lassen. Das Buch, das, wie die Verfasserin darut, geschrieben wurde, „bevor die Franzosen in ihrem jeglichen Charakter sich entpuppt hatten“, ist der Idee, dem Motiv nach unpolitisch, aber durch die Wahl des Milieus (Deutschland während des Krieges) wird es in gewissem Sinne doch ein politisches Buch. — Die freie, knappe Art der Darstellung gereicht diesem einnehmenden Herzenstroman sehr zum Vorteil, ebenso der stark persönlich gefärbte Ton des Vortrags, der im gegebenen Augenblick auch über dichterische Eindringlichkeit verfügt. Das Buch ist aber noch von einem anderen Gesichtspunkt aus besonders zu werten, es ist das Eingestehen einer aus freier Erkenntnis erwachsenen Liebe für Deutschland und darum freuen wir uns darüber!

Da Ray Beveridge in der nächsten Zeit in verschiedenen Städten Deutschlands Vorträge hält, der Name auch durch ihr erneutes Eintreten für die Not der deutschen Kinder in aller Munde ist, verkaufen Sie ihr Buch aus dem Fenster spielend leicht. Ihren weiteren Bedarf bitte ich anzugeben.

Berlin NW 7.

Georg Stilke, Verlag.

Z

Dr. Paul Voerner

Erinnerungen eines Revolutionärs

Skizzen aus dem Jahre 1848

Herausgegeben von

Dr. E. Menke-Glückert

41 Bogen. 8°. Mit 1 Bildnis des Verfassers
2 Bände, gehäftet 24 Mark, gebunden 32 Mark
Rabatt: 30% in Rechnung
33½% gegen bar und 11/10

2 Probeexemplare glatt mit 40%

„Berl. Tageblatt“ vom 1. Jan. 1921. „... Diese Erinnerungen geben ein lebensvolles Bild jener Tage, und die prächtige Schilderung macht die Lektüre zu einem hohen Genuss, ganz abgesehen von ihrer augenblicklichen Aktualität. — Der Sohn des Verfassers hat eine biographische und der Leipziger Privatdozent für Geschichte Dr. Menke-Glückert eine historische Einleitung dazu geschrieben. Sie ist sehr gründlich, ebenso wie die Anmerkungen, die ein reiches erläuterndes Material geben...“

E. Haberland in Leipzig

Die Weltbühne

XVII. 8

24. Februar 1921

- | | |
|------------------------------|---------------------------------------|
| Karl Rothammer: | Frankreich und Deutschland |
| Franz Mannheimer: | Massini |
| Elias Hurwicz: | Der Ausverkauf Russlands |
| Hugo Grotius: | Die Justiz. VIII. Die Kriminalpolizei |
| Theobald Tiger: | Die Objektiven |
| Heinrich Fraenkel: | Deutsche Studenten |
| Walter Franke: | Aus einem kleinen Amt |
| Ein alter Zeitungsschreiber: | Spritschieber Skandal und Presse |
| E. J.: | Der Sturm |
| Harry Kahn: | Antworten |
| Gisella Selden-Goth: | Irregang |
| Peter Panter: | Konzerte |
| | Rotters erste Reihe |

Vierteljährlich: M. 25.—, bar M. 16.65
Einzel: M. 2.—, bar M. 1.35
Bei Einzelbezug 20%, Remissionsrecht
Probenummern mit Schleife unberechnet in größerer Anzahl

Verlag der Weltbühne, Charlottenburg
Königsweg 33

Kommissionär: Carl Fr. Fleischer, Leipzig

(2)

In meinem Verlag ist erschienen:

ALBERT EHRENSTEIN DIE GEDICHTE

Erste Gesamtausgabe

Folgende Ausgaben
sind erschienen:

AUSGABE A:

Nr. 1—100. Vorzugsausgabe auf handgeschöpftem Bütten. Handgearbeiteter Ganzlederband. In jedes Exemplar wurde ein Gedicht handschriftlich vom Dichter eingetragen.

Preis M. 500.—

AUSGABE B:

Nr. 1—200. Vorzugsausgabe auf handgeschöpftem Bütten. Handgearbeiteter Halblederband. Jedes Exemplar vom Dichter signiert.

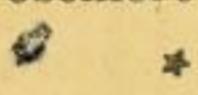
Preis M. 150.—

AUSGABE C:

Einfache Ausgabe. Zweifarbanddruck auf holzfreiem Papier.

Halbleinenband M. 20.—

Broschiert M. 15.—



Ausgabe A und B nur bar mit 25% Rabatt

Ausgabe C bar mit 35%, Partie 11/10 mit 30%

Prospekte kostenlos

*

Albert Ehrenstein ist zweifellos einer der bedeutendsten Dichter unserer Zeit. Sein Wert ist heute so allgemein anerkannt, dass es keiner empfehlenden Worte bedarf. Wir bitten Sie, das hervorragend ausgestattete Buch ständig auf Lager zu halten.

*

VERLAG ED. STRACHE • WIEN • PRAG • LEIPZIG

Spanische Kunst

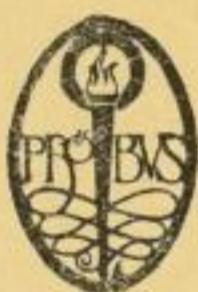
Leben und Abenteuer des Lazarillo von Tormes

mit den bisher unveröffentlichten 75 Zeichnungen von Leonhard Bramer,
Faksimile - Lichtdruck - Urausgabe herausgegeben und neu erzählt von
Professor Dr. E. W. Bredt.

„... Lazarillo von Tormes ist der Stammvater aller Schelmenromane. Die Geschichten vom Leben und den Abenteuern des „Lazarillo“ haben in der Weltgeschichte der schönen Literatur hohen Klang. In Leonhard Bramer, dem feinsinnigen und eigenartigen Künstler, fand der wohlberühmte spanische Roman einen meisterlichen Illustrator — seinen Künstler...“

Z

Hugo Schmidt Verlag, München



Der
Phoebus-Verlag zu München 2
empfiehlt:

Phoebus-Bücher
Illustrierte Universal-Bücherei

Buch 35:

Andersen: Der Glückspeter. Mit Bildern von P. Marx. In
imit. Halbpergament M. 8.50

Bestellzettel anbei



Eine Liste der seit Anfang dieses Jahres geltenden, teilweise neuen Preise meiner Verlagserscheinungen ließ ich meinen Geschäftsfreunden durch die Post zugehen. Den Firmen, die diese neue Preisliste noch nicht erhalten, wird auf Wunsch gern nochmals eine gesandt.

Jos. Scholz Verlag in Mainz.

Wegen eines in Nähe zu erwartenden

Transportarbeiter-Streiks

bitte ich das verehrliche Sortiment um baldigste Aufgabe Ihres Österbedarfs von Schulbüchern.

Alle meine fremdsprachlichen Lesebücher, sowie Unterrichtsmittel für Deutsch und Literatur (Werner, Literaturgeschichte; Engel, Meisterprosa) sind sofort lieferbar.

Georg Westermann Verlag / Braunschweig und Hamburg

Ein glänzendes Geschäft für Sie!

Z

Fünfkilopaketweise wird verlangt, und stetig steigende Nachfrage herrscht nach der Schrift von

Hellmuth Korth

Wir weißen Sklaven

Meine Erlebnisse in dreijähriger französischer Gefangenschaft.

Nachdem die hohe 1. Auflage vergriffen ist, wird nunmehr die

2. bis 5. Auflage

zu denselben Bedingungen ausgeliefert:

Preis in auffallendem Umschlag M. 8.— ord., M. 5.60 no.,
M. 5.20 bar

Preis geschmackvoll gebunden M. 13.— ord., M. 9.10 no.,
M. 8.45 bar.

10 Stück mit 40%
25 Stück mit 45%
50 Stück mit 50%

Die geheftete Ausgabe wiegt 195 g

Die gebundene Ausgabe wiegt 280 g

Ein 5-Kilo-Paket = 22 geheftete Ausgaben.

Bestellzettel anbei; ich bitte zu verlangen.

Die Herren Sortimenter im besetzten Gebiet machen auf meine Verbotsanzeige im B.-Bl. v. 3. 2. 1921 aufmerksam.

Richard Mühlmann, Verlagsbuchhdg.
(Max Grosse) Halle (Saale).

Preiserhöhung.

Mit Wirkung vom 15. ds. ab hebe ich die bisherigen Ladenpreise für die Wanderbücher u. Wanderkarten meines Verlags auf. Nähere Angaben stehen auf Wunsch gern zu Diensten.

Bonn.

Wilh. Stößel,
Rhein. Wanderbücher- u. Karten-Verlag.

Preiserhöhung!

Vom 25. Februar ab erhöhen wir den Preis der noch vorhandenen wenigen Exemplare von

Braunschweig, Hildesheim und der Harz Berlin. Ein Rundgang in Bildern

Kartonierte je M. 24.— Bar mit 33 1/3 %.

Verlag für Kunsthissenschaft G. m. b. H., Berlin W. 50.

Betrifft wichtige Fortsetzung.

Der zweite Band des Werkes

Z Das schöne Westfalen
von Fritz Mielert

mit 92 Bildern auf feinstem Kunstdruckpapier,
kartonierte, mit Schuhhülse M. 20.—/14.— bar

soll rechtzeitig vor Ostern erscheinen.

Er ist ein prachtvolles Gegenstück zu dem von der Presse überaus lobend begrüßten ersten Band und wird den Besitzern des letzteren unentbehrlich sein. Er bringt eine Fülle von westfälischer Schönheit aus den Landschaften zwischen

Wiehengebirge und Osning, aus dem Lippischen Land, dem Wesertal, dem östlichen Münsterland, dem Sauerland und einem Teil des Industriebezirks.

Ein dritter Band, der voraussichtlich noch in diesem Jahre erscheinen wird, schließt das Werk ab. Bitte also

Fortsetzungsliste anzulegen

falls noch nicht geschehen. Verlangzettel sind beigelegt.

Dortmund, im Februar 1921.

Fr. Wilh. Ruhfus,
Verlagsbuchhandlung.

Bei Bekanntmachungen über einen erfolgten
Zeitschriften-Verlagswechsel

sollte stets mit angegeben werden, ob auch die früheren Jahrgänge übernommen wurden oder ob diese im Besitz des bisherigen Verlegers verblieben sind.

Bibliographische Abteilung
des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler
zu Leipzig.



Der Bücherwurm

Eine Zeitschrift für Bücherfreunde / Herausgegeben von Walter Weichardt

7. Jahrgang, 6 Hefte, 10 Mark / Liebhaberausgabe

mit graphischen Originalblättern

52 Mark (Z)

Durchschnittsausgabe über 10000

Der Bücherwurm erscheint sechsmal im Jahre im Umfang von 32 bis 40 Seiten. Er ist reich illustriert und bringt Originalbeiträge erster Dichter, Schriftsteller und Künstler: Essays, eingehende Artikel, kurze Glossen, Buchbesprechungen, Abdrücke und Abbildungen aus neuen Büchern, sowie eine umfangreiche Liste aller wichtigen Neuerscheinungen. Der Bücherwurm ist drucktechnisch mustergültig; dabei zuverlässig, sachlich, aber nicht trocken, unbeeinflussbar, knapp, anregend, rücksichtslos, wunderzig, und lieblos, wo Liebe zwecklos; vor allem aber deutsch im guten, tiefen und freien Sinne. / Von Mitarbeitern seien genannt: Viktor Aubrun, Richard Benz, Alexander Bessimirny, Rudolf G. Binding, Hans Brandenburg, Prof. L. Curtius, Rudolf John Gorsleben, Aug. Halm, Hermann Hesse, Theodor Heuß, Sophie Hoedtster, Hermann Horn, Graf Hermann Keyserling, Klabund, L. Klages, Oscar Lang, Fr. v. d. Leyen, Hermann Löns †, Thomas Mann, Franz Marc †, Erich Marks, Kurt Martens, Karl Alexander von Müller, Alfred Polger, Hans Reimann, Albrecht Schaeffer, Richard Schaukal, Peter Scher, Job. Schlaf, Pater E. Schmidt, Oswald Spengler, Prof. H. Tessenow, Dr. Carl Vogl, Robert Walser. / Besonders interessant ist die Abteilung „Panoptikum des Bücherwurms“

die in jedem Heft kurze und scharfe Notizen und Glossen über bedenkliche Zeiterscheinungen und verdächtige Zeitgenossen bringt; diese Glossen werden ständig von den größten Zeitungen abgedruckt.

Der Bücherwurm wird von rund 1200 Sortimenten „zum eigenen Gebrauch“ gehalten, zahlreiche Volksbibliotheken legen ihn bei ihren Beurteilungen und Anschaffungen zugrunde, die Auflage wächst langsam, aber ständig.

Das erste Heft bringt unter anderem: „Der immergrüne Heinrich“ von Walter Weichardt / „Vom heutigen Drama“ von Georg Lange / „Beethoven und wir“ von Oscar Lang / „Deutsche Plastik“ von Bildhauer Richard Riechi / Sven Hedin, „Der 9 November“ / E. Borkowsky, „Die Kunst als Zentralproblem“, ferner Beiträge von Wilhelm Bode, Hermann Hesse, Graf Hermann Keyserling, Peter Scher, Ina Seidel und viele Abbildungen.

Weiter: Georg Kaiser: Konfession

(Z) Frühere Jahrgänge siehe weißen Zettel (Z)
Ich bitte gleich und möglichst direkt zu bestellen

Einhorn-Verlag in Dachau



Die Beliebten Rothbarth-Romane

®

Demnächst gelangt zur Ausgabe:

Du hast Diamanten und Perlen Roman von Ann von Panhuys

Mit farbigem Künstlerumschlag von A. Scheiner

Preis kartoniert M. 5.—

Hier liegt ein selten liebenswürdiges und zu gleicher Zeit selten gemütstiefes Werk vor. — Ann von Panhuys' Werke besitzen einen eigenen Zauber. Sie sind so reinlich, so liebenswürdig und dabei dennoch nicht weichlich sentimental. Im Gegenteil, ein kräftiges Naturgefühl spricht sich in ihnen aus, und wo es gilt erheben sich Stoff und Darstellung nicht selten zur Leidenschaftlichkeit. Niemals aber sind die Grenzen echt weiblicher Vornehmheit und des vollendeten Tastes überchritten. — Und so bereitet alles von A. von Panhuys' Geschriebene selbst dem anspruchsvollen Leser echten Genuss. — Das vorliegende Buch besitzt eine starke äußere Handlung. Eine es leise durchziehende Wehmuth verleiht ihm zudem besonderen Reiz, und wir glauben darum, daß es dem weiblichen Lesepublikum ganz besonders gut gefallen dürfte.

Wir empfehlen es dem Interesse des gesamten deutschen Sortimentes auf das angelegenste und ersuchen auch die Leihbibliotheken und den Bahnhofsbuchhandel, nicht achtlos an ihm vorüberzugehen. — Die Ausstattung ist eine sehr gute und der farbige Umschlag wird in Auslage und Schaufenster auffallen.

Wir gewähren bis zum Ausgabetermine (etwa Anfang März) einen Vorzugsrabatt von
40%

Späterhin tritt unser Staffelrabatt in Kraft.

Mit der Bitte, sich des beigegebenen Verlangzettels bedienen zu wollen

Hochachtungsvoll

Leipzig, im Februar 1921

Friedrich Rothbarth

Ein zeitgemäßes Buch!

Anfang März erscheint in unserem Verlage:

**Ein Büchlein
vom Warten**

von

② Franz Rosen

Holzfreies Papier.

In geschmackvollem Geschenkband Preis 9 Mark

Zu jeder Zeit und an jedem Ort gibt es wartende Menschen. Und im Leben des Einzelnen gibt es kaum eine Zeit, in der er nicht auf irgend etwas wartete. Das richtige Warten stärkt, das verkehrte entkräftet. Darum sind die in diesem Büchlein niedergelegten Gedanken für einen jeden von Wert. Sie sollen den Leser anregen zum Nachdenken über das persönliche Warten seines Lebens und den, der auf garnichts wartet, darauf bringen, ob es nicht auch vielleicht in seinem Leben etwas gibt, auf das zu warten es sich lohne.

Das schmuck ausgestattete Bändchen ist daher ein Gelegenheitsgeschenk für jeden Gebildeten, ein Büchlein, das immer gekauft werden dürfte, wenn ein kleines Geschenk von bleibendem Wert gesucht wird.

Zur Konfirmation ist es eine wertvolle Mitgabe fürs Leben, aber auch der Braut, der jungen Frau wie dem reifen Manne wird es Wertvolles bieten. Es erscheint uns besonders geeignet, in unserer schicksals schweren Zeit auch

dem Veriaatessen wieder Mut zu machen.

Ein solches Büchlein verdient die Empfehlung jedes Sortimenters; wir bitten daher um recht lebhafte Verwendung. Wir liefern

zur Einführung bei Bestellung bis Ende März

Geb. Expl. 9 M. ord. für 6 M. no. (Einbd. voll rabatt.)

13/12 Expl. für 72 Mark no. (= 38 Rabatt)

**Verlag „Berlin-Wien“**Spielmeyer & Wenzel
Berlin SW. 48, Wilhelmstr. 98

②

Soeben erscheint:

**Ernst Weiß
Stern der Dämonen**

Roman

Gr. 8°. 109 Seiten. 1921.

In einmaliger numerierter Auflage von 1950 Exemplaren hergestellt
200 Exemplare in Halbpergament gebunden und vom Autor signiert.

*

Bohemia, Prag: „Stern der Dämonen“, der neue Roman von Ernst Weiß, ist eine visionäre Dichtung letzter Inbrunst, entrisen dem „wirklichen Leben“, mit tollkühnem Wahrheitsfanatismus: ein Werk, so einsam in der zeitgenössischen Literatur, daß es jeden Vergleich ausschaltet.

Der Ausstattung des Werkes liehen wir größte Sorgfalt angedeihen. Es wurde in alter Fraktur auf sehr schönem, weißem, holzfreiem Papier gedruckt. Satz- anordnung, sowie Einbands-Entwurf v. Paul Renner.

Geheftet M. 28.— ; Halbleinen M. 40.—
Vorzugsausgabe Nr. 1-200 in Halbpergament,
vom Autor signiert M. 70.—

Vor z u g s a n g e b o t
für die allgemeine Ausgabe
40% glatt.

Georg Müller Verlag München

Das Diensteinkommen der Beamten Pensionen und Hinterbliebenenfürsorge

herausgegeben von

② Oberfinanzrat Euteneuer

Mitte März erscheint:

Mitte März erscheint:

Heft 2:

Der Lehrer

bearbeitet von

Geheimem Regierungsrat Menzel

im preußischen Unterrichtsministerium

Ord. M. 7.50, bar oder fest M. 5.25. Partie 13/12.

Über das Heft schreibt die Deutsche Lehrerzeitung: „Das Volksschullehrerdiensteinkommengesetz und die dadurch hervorgerufenen Änderungen im Ruhestands- und Hinterbliebenenversorgungsgesetz sind zwar in Kraft getreten, aber wohl selten weiß ein Lehrer, was ihm auch eigentlich zusteht und in welcher Weise seine und seiner Familie wirtschaftliche Lage sich in Zukunft gestaltet. Darum hat es ein Mitarbeiter an diesen Gesetzen, der zugleich einer der besten Kenner der Lehrerbefördlung ist, Geheimrat Menzel aus dem preußischen Unterrichtsministerium unternommen, seine Gesetze für die Hand des Lehrers mit Erläuterungen zu versehen. Es werden dabei zugleich alle Ergänzungsgesetze (z. B. Dienstaltersgesetz, Gesetz betr. Erhöhung der Orts- und Ausgleichszuschläge für die auftragsweise usw. beschäftigten Lehrer, Gesetz über die einundeinhalbsechse Anrechnung der Kriegszeit für die in der Heimat beschäftigten Lehrer, ferner alle wichtigen Ministerialerlasse (über die Berechnung der Dienstzeit bei Kriegsjunglehrern, über die Grundsätze für die Erhöhung des Mindestversorgungszuschlags bei den im Ruhestand lebenden Lehrern und den Hinterbliebenen usw.) Berücksichtigung finden. Das Buch wird alsbald nach dem Erlass der Ausführungsbestimmungen, die ebenfalls Aufnahme finden werden (also etwa Anfang Februar) erscheinen. Wir kommen auf das Buch noch einmal nach seinem Erscheinen zurück.“

Auslieferung: Paul Eberhardt, Leipzig, Königstraße 19
oder direkt

Verlag für Politik und Wirtschaft G. m. b. H., Berlin W. 35, Potsdamer Str. 123a

INSEL-VERLAG ZU LEIPZIG



In Kürze erscheint:

Funde und Forschungen

Eine Festgabe für Julius Wahle
zum 15. Februar 1921

Geheftet 18 Mark, gebunden 24 Mark

Inhalt:

- Werner Deetjen: Wielands Bibliothek
- Max Friedlaender: Ein Albumblatt Franz Schuberts
- Hans Gerhard Gräf: Ein Brief Goethes an Gräfin Konstanze von Fritsch
- Max Heder: Vater und Sohn, Briefe Carl Friedrich Zelters an seinen Stieffohn Carl Floerike
- Otto Heuer: Briefe Lises von Türrheim aus ihrem Erlanger Exil
- Albert Leitzmann: Briefe F. L. W. Meyers an Therese Heyne aus dem Sommer 1785
- Victor Michels: Das Motiv des Schlagstrunks im „Urfauß“
- Wolfgang v. Dettingen: Über Goethes Kunstsammlungen
- Otto Pniower: Die Szene „Auerbachs Keller“ in Goethes Urfauß
- Gustav Roethe: Der Ausgang des Tasso
- August Sauer: Die Natürliche Tochter und die Helenadichtung
- Bernhard Seuffert: Wielands Vorfahren
- Armin Tille: Goethe im Garten
- Hans Wahl: Carl Augusts Tagebuch, eine „Quelle“ zu Goethes „Briefen aus der Schweiz“
- Oskar Walzel: Zeitform im lyrischen Gedicht
- Georg Witkowsky: Grundsätze kritischer Ausgaben neuerer deutscher Dichterwerke

Zum 60. Geburtstage des Direktors des Goethe- und Schiller-Archivs haben sich eine Anzahl seiner Freunde vereinigt, eine literarisch-wissenschaftliche Festgabe herauszugeben. Die meisten Aufsätze sind im Dienste der Goethe-Wissenschaft entstanden, die Namen ihrer Verfasser bürgen für den Gehalt. — Außer den Bibliotheken werden viele Mitglieder der Goethe-Gesellschaft zu den Abnehmern des Bandes gehören.

(2)

DER INSEL-VERLAG

Wichtig für Handlungen mit russischer Kundenschaft!

Soeben wurden fertiggestellt:

Katalog unserer russischen Verlagswerke in russischer Sprache

(ca. 500 Titel)

Inhalt:

- I: „Russische Bibliothek“
- II: Russische Klassiker und moderne Schriftsteller
- III: Bücher sozialpolitischen und geschichtlichen Inhalts
- IV: Lehrbücher, Wörterbücher und Bilderbücher
- V: Reiseführer und Heliogravüren nach russ. Künstlern

Derselbe Katalog in deutscher Übersetzung.

Durch Herausgabe dieses Katalogs entsprechen wir einem vielfach geäußerten Wunsche solcher Interessenten, die sich über russische Literatur auf Grund eines deutschen Katalogs orientieren wollen.

*

Beide Kataloge versenden wir an befreundete Firmen in möglicher Anzahl unberückt. Zettel anbei. Wir bitten, zu verlangen.

J. Ladyschnikow Verlag G.m.b.H.
Berlin W. 50, Rankestraße 33



**VERLAG
NEUES VATERLAND
E.BERGER & Co. BERLIN W62**



②

In Kürze erscheint:

Der
Untergang
der
Donau-Monarchie
Diplomatische Erinnerungen
von
Baron I. von Szilassy

ehemaligem österreichisch-ungarischen Gesandten in Griechenland
und ehemaligem Gesandten der ungarischen Republik in Bern

In der Reihe der Memoirenliteratur und der Rechtfertigungsschriften der deutschen und österreichischen Führer und Diplomaten hat dieses Bekenntnis eines wirklich aufrichtigen, das Verhängnis in seiner ganzen Schwere voraus sehenden Mannes gefehlt. Baron I. v. Szilassy schildert hier seine vergeblichen mündlichen und schriftlichen Versuche, den ehemaligen österreichischen Kaiser über den Stand der Dinge aufzuklären. Das Buch bietet eine Fülle interessanter neuer Momente aus den letzten Phasen des Weltkrieges und dürfte durch die ganze Art seiner Schreibweise Aufsehen erregen und stark verlangt werden.

Bezugsbedingungen:

| | |
|--|------------------------------------|
| brosch. Inland | ord. M. 30.—; bar M. 20.— |
| Ausland | ord. M. 45.—; bar M. 30.— |
| geb. | Inland ord. M. 40.—; bar M. 26.50 |
| | Ausland ord. M. 60.—; bar M. 39.75 |
| Partie 11/10. Einband des Freiexpl. M. 5.— | |

Auslieferungen:

K. F. Koehler, Leipzig
Koch, Neff & Oetinger, Stuttgart
Friese & Lang, Wien

Im Neudruck befindet sich und dürfte im März erscheinen:

HUGO WOLF

Biographie

®

von
ERNST DECSEY

7. und 8. Auflage

Gebetts M. 20.—, in Halbleinen gebunden M. 27.50

„Schlechthin die klassische Biographie Hugo Wolfs“ nach dem Urteil der Münchener Post. Der Verfasser hat das Werk um wesentliche Ergänzungen bereichert. Wir dürfen es in einer Fassung vorlegen, die abschliessende Geltung beansprucht — es ist ein Meisterwerk.

Noch vorher gelangt zur Ausgabe:

BRUCKNER

Biographie

von

ERNST DECSEY

6. Auflage

Gebetts M. 12.50, in Halbleinen M. 20.—

„Ein prachtvolles, ein herrliches Buch! Es liest sich wie ein Gedicht. Decseys blühende Sprache verliert ihren Duft auch da nicht, wo es gilt, die oft simplen Vorgänge im bescheidenen Leben Bruckners vor Augen zu führen.“

Musica divina, Wien.

Verlangzettel anbei!

SCHUSTER & LOEFFLER IN BERLIN

Am 24. Februar erscheint:

Die Rembrandt-Bibel

Altes Testament

Band 1

Mit 55 Abbildungen nach Zeichnungen, Gemälden, Studien Rembrandts, mit den zu den Bildern gehörigen Bibeltexten, mit einer Einleitung „Rembrandt als Darsteller biblischer Stoffe“ und ergänzenden Anmerkungen, herausgegeben von

E. W. Bredt.

Infolge eines Berechnungsfehlers der Druckerei wurde in unserer Anzeige in Nr. 38 der Preis mit M. 12.— ord. angegeben. Nach der jetzt vorliegenden berichtigten Druckrechnung lässt sich derselbe nicht aufrechterhalten, und wir setzen ihn daher hiermit auf

M. 15.— ord., M. 9.75 bar

fest. Die bis zum Erscheinungstage eingelaufenen Bestellungen führen wir zum Ausnahme-Nettopreise, wie ursprünglich hier angezeigt, aus, trotz des auch für diese gültigen Ladenpreises von M. 15.—. Mit dem Erscheinen des Bandes werden alle eingehenden Bestellungen nur zu obigem Preise ausgeführt.

Für die in 500 numerierten Exemplaren erscheinende Vorzugsausgabe bleiben die festgesetzten Subskriptionspreise bis zum Erscheinen bestehen:

Stoff brosch. leicht gebunden M. 380 ord., M. 290 bar
in Halbpergament gebunden M. 600 ord., M. 450 bar
in Ganzpergament gebunden M. 680 ord., M. 520 bar
in Ganzleder gebunden . . . M. 700 ord., M. 530 bar

Unmittelbar nach Erscheinen tritt Preiserhöhung ein. / Prospekte stehen in beschränkter Anzahl zur Verfügung.

(Z)

Hugo Schmidt Verlag, München

E. A. SEE MANN · LEIPZIG

Zur Ausgabe liegt bereit:

WILHELM VON BODE**DIE MEISTER DER
HOLLÄNDISCHEN UND VLÄMISCHEN
MALERSCHULEN**

DRITTE AUFLAGE

Ein vornehmer, reich-
illustrierter Biblio-
theksband in Künstler-
EinbandNäheres geht aus meiner Anzeige
auf der zweiten Umschlagseite des
Börsenblattes vom 15. Januar
hervor

[Z]

Prospekte
stehen in beschränkter Anzahl zur VerfügungPreis 200 Mark ord., 130 Mark bar
Partie 44/10, Einband des Freivolumens 50 Mark netto**SOEBEN ERSCHEINT****② D E R
BANKBERUF**

3. VERÄNDERTE AUFLAGE

von

Prof. Dr. Georg Obst
BANKDIREKTOR A. D.

2 MARK

(1 Ex. mit 40%, ab 10 Ex. mit 50%)

Die zweite Auflage dieses ausgezeichneten Büchleins war in wenigen Wochen vergriffen. Wir bitten erneut um das Interesse des Sortiments, das durch den Verkauf dieser Broschüre gleichzeitig auch seine Kunden für die übrigen Obst'schen Bücher interessiert und dadurch seinen Absatz steigert.

CARL ERNST POESCHEL
VERLAG · STUTTGART

②

Soeben erscheint:

**Hanns Heinz Ewers
Das Mädchen von Shalott
und andere Dramen**

8°. 423 Seiten.

Inhalt:

Das Mädchen von Shalott
Delphi
Die Toten Augen
Das Wundermädchen von Berlin
Der Weg zum Licht.

Die dramatischen Arbeiten Hanns Heinz Ewers, bisher nur einem kleinen Kreis bekannt, erscheinen zum ersten Mal gesammelt. Wer die vielseitige Erfindungsgabe, die kühne Phantasie und den großen Reichtum an Einfällen aus seinen Romanen und Erzählungen kennt, den wird es nicht wundern, daß sich Ewers im Drama mit Erfolg versucht. Die konzentrierte Form dramatischer Handlung, dramatischer Rede und Gegenrede kommt seiner Begabung für das Groteske und Unheimliche, seiner Fähigkeit, das Grauen, das Erschütternde zu Leben zu wecken naturgemäß entgegen.

Geh. M. 36.—

Geb. M. 42.—

**Einmaliges Vorzugsangebot:
40% glatt.**

Georg Müller Verlag München

J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger / Stuttgart und Berlin



Zur Ausgabe gelangte das 21.-35. Tausend

von

Karl Rosner

DER KÖNIG

Gehetzt M. 10.-, in Halbleinenband M. 18.-

Auch dieser Neudruck ist heute schon wieder vergriffen, das

36.-55. Tausend

ist zum Druck gegeben.

Die gesamte Presse aller Richtungen ist einmütig in der Anerkennung des hohen Wertes dieses Buches über Kaiser Wilhelm II., und nichts spricht besser für seine leichte Absatzfähigkeit, als die in der kurzen Zeit von acht Wochen erreichte hohe Auflageziffer.

*

Wir empfehlen Ihnen, sich hinreichende Vorräte zu sichern und bitten Sie um Ihre Bestellung auf dem beigefügten Verlangzettel.

Die neuesten Äußerungen der Presse über: Karl Rosner, Der König

Nach der äußeren Gestaltung ist Rosners Werk „Der König“ eine Dichtung. Aber auch nur nach der äußeren Form der Schilderung, indem er die Personen redend und handelnd auftreten lässt und mit der lebhaften Phantasie und Gestaltungskraft des Dichters uns die Seelenkämpfe des Haupthelden, des „Königs“, miterleben lässt. Die Geschehnisse an sich werden ohne jede dichterische Ausschmückung mit der Genauigkeit des Historikers geschildert und auch die Dialoge und Gedankenmonologe sind geschichts- und tatsachengetreu ihrem Wesen und Inhalt nach. Karl Rosner hat die Menschen und Dinge, die er in seinem Buche schildert, wirklich gekannt und erlebt, und wer selbst einige Kenntnis von diesem Milieu besitzt, wird Rosner zubilligen müssen, daß er sie alle richtig gesehen und erkannt hat. Damit aber darf diese Dichtung mit Zug und Recht ihren Platz unter den geschichtlichen Werken beanspruchen. Noch mehr aber ist das Buch letzten Endes ein politisches, indem es als versöhnender Vermittler eingreift in den haßerfüllten Streit der Meinungen und Parteien, nichts bemüht oder beschönigt, wohl aber erklärt und begründet und dem rein Menschlichen, das in der Politik und Geschichte doch wahrlich von größter Bedeutung ist, in politischen Schriften aber meist so unbeachtet bleibt, zu seinem Recht verhilft. — Jeder Deutsche sollte dieses Königsbuch Rosners lesen.

„Deutsche Stimmen“ vom 6. Februar 1921

Rosner läßt alles vom Kaiser aus gesagt sein. Das Ganze ist wie ein strömendes oder durch äußere Anlässe hervorgelocktes Bekennnis Wilhelms II., in dem zugleich sein Dasein vorübergleitet, eine Art Selbststreichfertigung, zu welcher der Verfasser wesentlich nur schildernd und ergänzend charakterisierend das Wort nimmt.

Rosners Buch ist zu reich, als daß es in all seinen Beziehungen aufgedeckt werden könnte, der beste Beweis für seine innere Künstlerschaft, die, gleich der Natur, immer wieder neu aufleuchtet.

Paul Mahn in der „Täglichen Rundschau“ vom 25. Januar 1921

Karl Rosners Buch verzichtet mit beinahe vollem Recht darauf, sich „Roman“ zu nennen. Es ist eine Chronik, mit heutigen starken Darstellungsmitteln aufgebaut und aus der Anschauungskraft und dem reichen Wortbestand des guten Erzählers gestaltet. — Es ist ein männliches Buch.

Gritz Engel im „Berliner Tageblatt“ vom 25. Januar 1921

Karl Rosner hat dieses Buch geschrieben, das von Tausenden und aber Tausenden verschlungen werden wird. Alles ist wirksam aufgebaut, klug gegliedert, die Stimmungen aus den Ereignissen, den Menschen, der Umgebung abgeleitet und verdichtet. Und zwischenhinein in die einsamen quälenden Wartestunden des Königs ziehen die Bilder der Vergangenheit, gibt er sich Rechenschaft vom Wege und vom Ziel. Alles erlebt der Leser sozusagen unter vier Augen mit dem König allein, und diese Beichte hat menschlich Ergreifendes zur Genüge.

Eugen Kallischmidt in den „Münchner Neuesten Nachrichten“ vom 22. Januar 1921

Ein Seelengemälde, entworfen und aufgebaut auf geschichtlich festgestelltem Untergrund, aus unmittelbar beachteten Bügen, gestaltet und hingemalt mit der Freiheit des Dichters, und so zu höchster Lebenswahrheit gesteigert.

„Schwäbischer Merkur“, Stuttgart, vom 8. Januar 1921

Das Buch ist wohl geeignet, Aufsehen zu erregen, vermeidet aber in der durchaus vornehmen und feinfühlig taktvollen Darstellung alles, was mit dem Fremdwort Sensation bezeichnet werden könnte. Kein edel denkender Mensch wird das Buch, das auch mit seinem künstlerischen Sinn aufgebaut ist, ohne tiefe Bewegung lesen.

„Kölner Zeitung“, vom 16. Januar 1921

Die Verhüllung des Titels bleibt die einzige in dem Buch. Alles andere ist zum Greifen deutlich und ohne das Bestreben, irgend etwas zu verschleiern. — So ist Rosner etwas gelungen, das von Gesinnungs- und Formmängeln frei ist. Das erkennt man gerade dann gern an, wenn man das Buch nur mit Vorsicht in die Hand genommen hat. Man kann der Kriegsliteratur in einem Bogen aus dem Wege gehen, man braucht für monarchistische Wehmutterstränen gar kein Organ zu haben und kann doch dieses Buch mit Anteil lesen. Es hat künstlerische Qualitäten, es gestaltet das menschliche Schicksal Wilhelms II., und es wirkt zugleich ungewollt und umso stärker politisch.

Erich Evert in der „Ostsee-Zeitung“ vom 9. Februar 1921

Ernst Rowohlt Verlag · Berlin W 35

Zur Versendung liegt bereit:

Vierte bis sechste Auflage

Carl Ludwig Schleich Besonnte Vergangenheit

Lebenserinnerungen von 1859—1919

Buchausstattung von Georg A. Mathéy. Umfang 350 Seiten mit 10 Kupferdrucken

Geheftet M 40.— · Gebunden M 50.—

Tägliche Rundschau, Berlin: „... Als leidenschaftlicher Freund alles Selbstbiographischen griff ich sofort nach dem Buch und war so gefesselt, daß ich es in einem Zuge durchflog und es bald in größerer Gemäldlichkeit nochmals las. Ein reiches Leben breitet sich vor dem Leser aus... Ein mit hinreißender Frische geschriebenes Buch, dessen Kennzeichen gerade eine starke Unbekümmertheit um das ist, was Makler an den vielen temperamentvollen Selbstbekenntnissen auszusegen haben könnten... Seine Lebenserinnerungen werden den Kreis erweitern und den Anteil an diesem ungewöhnlichen Menschen und Gelehrten vertiefen.“

Frankfurter Zeitung: „Man weiß, wie vieles Schleich gesehen und erlebt hat, man weiß auch, daß er ein glänzender Schriftsteller ist. Aus dem Werke steigt eine lange Reihe bekannter Zeitgenossen heraus, nicht nur Männer der Medizin, sondern auch der Kunst, der Literatur, des öffentlichen Berlin.“

V. Z. am Mittag: „... Es handelt sich hier nicht um die Aufzeichnungen der Ereignisse in einem reichen Leben, sondern um ihre Bestrahlung durch das Gemüt und die Phantasie einer Künstlerseele... Das Buch packt uns nicht weniger, wenn er einen alten Stralsunder Schullehrer schildert als wenn er von seinen Beziehungen zu Männern von europäischer Bedeutung in Wissenschaft oder Kunst erzählt.“

Nationalzeitung, Berlin: „... Ein bezauberndes, erfrischendes Buch eines Menschen, der voll Güte, voll Wohlwollen, voll Liebe zu Mensch und Natur ist und dem die Kunst tiefes Glück bedeutet.“

Bezugsbedingungen: nur bar mit 33 $\frac{1}{3}$ Prozent und Partie 7/6

®

Soeben erscheint:

JAHRBUCH DER PREUSSISCHEN KUNSTSAMMLUNGEN

Herausgegeben von:

W. von Bode / O. von Falke / M. J. Friedländer / A. Goldschmidt

Redakteur: F. Winkler

XLII. BAND • I. HEFT

PREIS DES JAHRGANGS IN VIER HEFTEN 150 MARK

Inhalt:

Riccius neuerworbene Bronzestatuetten einer Nymphe mit Vase im Kaiser-Friedrich-Museum. Von Wilhelm von Bode. Mit einer Tafel in Heliogravüre und zwei Textabbildungen.

Die Anfänge Jan Gossarts. Von Friedrich Winkler. Mit einer Tafel in Lichdruck und zehn Textabbildungen. Beiträge zur Kenntnis des Bildhauers Nicolaus Gerhaert von Leiden. Von Theodor Demmler. Mit einer Tafel in Lichdruck und neun Textabbildungen.

Dürer und der Augsburger Antikenbesitz. Von Max Hauffmann. Mit elf Textabbildungen.

G. GROTE'SCHE VERLAGSBUCHHANDLUNG • BERLIN SW. 11

Verlag von Otto Spamer in Leipzig



In der Sammlung „Chemische Technologie und Einzeldarstellungen“ erscheint in Kürze:

KRAFTGAS

VERGASUNG FESTER BRENNSTOFFE
von Professor Dr. FERD. FISCHER

— Zweite Auflage —

Völlig neu bearbeitet von

Dr.-Ing. J. Gwosdz, Reg.-Rat

Mit 245 Figuren

Geh. ca. M. 120.—, geb. ca. M. 130.— (u. 40% Verl.-T.-Zuschl.)

Die heutige Lage unserer Brennstoffwirtschaft führt immer mehr zur Vergasung der Brennstoffe. Der Interessentenkreis ist also sehr gross. Besonders kommen in Frage: Hochofenwerke, Kokereien, Gaswerke, alle Industriebetriebe mit Generatorfeuerung, alle Feuerungstechniker, chemische Technologen, Bibliotheken usw.

Bedingt nur ausnahmsweise und nur geheftet. Prospekte, enthaltend auch meine übrigen feuerungstechnischen Veröffentlichungen, bis zu 30 Stück unberechnet.

Leipzig, im Februar 1921.

Otto Spamer



Soeben erscheint:

Ernst Lothar Ich

Ein Theaterstück in vier Akten

In

Berlin

Wien

Frankfurt

Mannheim

Prag

zur Aufführung angenommen.

Geheftet 8 Mark

Georg Müller Verlag München

Demnächst erscheint in neuer einbändiger Ausgabe (statt der bisherigen unhandlichen zweibändigen):

Werner von der Schulenburg Stechinelli

Der Roman eines Kavaliere
Vierte Auflage

480 S. auf gutem Papier / In Halbleinen mit Goldpressung M. 40.-

„Stechinelli“ ist das Urbild eines modernen historischen Romans. Farbenprächtige Bilder aus dem 17. Jahrhundert ziehen vorüber, rauschende Feste im Dogenpalast, das Hannover der Welfenherzöge, das Holland zur Zeit Rembrandts. Stechinelli, ein Venezianer, ist mit dem Welfenherzog Georg Wilhelm nach dem Norden gekommen und bringt es dort zu höchsten Ehren. Wille und Verstand sind bei ihm viel stärker entwickelt als das Gemüt; er liebt anfangs nur, um ein Gleichgewicht zu finden gegen die Angriffe des Lebens. Die Frauenseele ist ihm ein Spiegel seines Ichs. Erst nach allen seinen Erfolgen und Ehrungen gelingt es einer Frau durch ihre völlige Hingabe, ihn zu erlösen. Ein Roman in Goethisch-Faustschem Sinn! Hannoverscher Courier.

Vorzugsangebot bis Erscheinen: glatt 40% und 11/10

Verlangzettel anbei!

Carl Reißner / Verlag / Dresden

(Z) Zum Versand liegen bereit:
**Die Technik und Anwendungsbreite
 der vaginalen Incision
 von Entzündungsherden im Becken.**

Von

Dr. Ceslaw Cybichowsky,
 Posen-Wilda.

Preis 4.50 ord., 3.38 in Rechn.,
 3.— bar u. 11/10.

Die Ischias.

Nach modernen Gesichtspunkten
 bearbeitet von

Dr. Fritz Kraus,
 Spezialarzt für phys. Therapie
 in Prag.
 Preis 6.— ord., 4.50 in Rech-
 nung, 4.— bar u. 11/10.

**Die Natur und Kultur des
 Pockenerregers
 und
 das Wesen der Pockenimpfung.**

Eine patho- u. nosogenetische
 Studie zur Socialhygiene
 von

Dr. von Niessen-Dresden.

Mit 52 Abbildung. auf 5 Tafeln.
 Preis 7.20 ord., 5.40 in Rech-
 nung, 4.80 bar u. 11/10.

**Über den
 Blut- und Lymphkreislauf
 im menschlichen Körper
 in Verbindung mit der Milz
 oder
 Wie ich über den Allantoës-Kreislauf
 unterrichtet wurde.**

Mit 11 Abbildungen im Text.
 Der deutschen Jugend gewidmet.

Nach dem Leben geschildert
 von

Eleonore von Witzendorff.

Preis ungefähr 7.— ord.

**Benno Konegen Verlag,
 Leipzig 26.**

Z Englische Zauberfibel

wird von nun an nur zu-
 sammen mit Englischem
 Trichter und Trip to London
 abgegeben. Preis 27 M.
 Rab. 33 1/3%. Auslieferung:
 Carl Fr. Fleischer, Leipzig.
 Viertausendfache Anerken-
 nungen: Stadtschulrat Char-
 lottenburg. Selbstunterricht
 sehr empfehlenswert!

Verlag L. F. Weiss,
 Berlin W. 50.

Walter Momber in Freiburg i. Br.:
 Ergebnisse d. inn. Medizin u.
 Kinderheilk., hrsg. v. F. Kraus
 u. O. Minkowski. 9 Bde. 1908
 — 1912. Wie neu.

Jean Paul, Titan. Berlin 1800.
 4 Bde. u. 2 Bde. Anhang in
 1 Bd. Gut erh.

Feuerbachs sämtl. Werke. 8Bde.
 Lpzg. 1846—51. Pappbd.
 Gut erhalten.

Stammtafeln d. Adels d. Gross-
 herzogt. Baden. Gross-Form.
 Hfrz. Tadellos erh.

Aus Hendschels Skizzenb. 2Bde.
 Ganzleinen. Sehr gut erh.
 Gebote erbitte direkt.

Ida Lux in Osterode:
 Brockhaus' Konv.-Lex. 14. Aufl.
 1901—04. 17 Bde. O.-Hfrz.
 Gebote direkt erbeten.

Ernst Ohle in Düsseldorf:
 Gebote erbeten.
 Ludolfs Schaukühne d. Welt.
 Frankf. 1718. 5 Bde. Pergt.
 Vortrefflich erh.

Die unbekannte neue Welt od.
 Beschreibung d. Weltteils
 Amerika d. Dr. O. D. Amster-
 dam 1673. Vortrefflich erh.
 Salmons, türk. Gesch. Altona
 1748. Hbldr. Vortreffl. erh.

H. Meinders in Osnabrück:
 Meyers Konv.-Lex. 5.A. 20 Bde.
 Gut erhalten.
 Gebote direkt.

Chr. Limbarth in Wiesbaden:
 Scott, the waverly novels, engl.
 Orig.-Ausg. 25 Bde. Hfrz.
 Schulze, Orchidaceen Dtschl. Hfrz.
 Muhlert, Ammon- u. Cyan-Verb.
 1915. Geb.

Foerster, Elektrochemie. 1915.

Dieterich'sche Univ.-Buchh. in
 Göttingen:

Gutzkow, Zaubererv. Rom. 9Bde.
 Zschokke, ges. Schriftn. 35 Bde.
 Abh. d. Kgl. Ges. d. Wiss. z. Göt-
 tingen 1876 u. F. Beide
 Klassen brosch.
 Nachr. d. Kgl. Ges. d. Wiss. zu
 Göt. 1876 u. F. Geb.
 — Gelehrte Anz. Geb.
 Hdb. d. Therapie inn. Krankh.,
 hrsg. v. Penzoldt u. St. 2. Aufl.
 7 Hfz. bde.

E. Obertüsch's Bh., Münster i.W.:
 Je 3 Schiffer, Finanz- u. Steuer-
 gesetze. Bd. 1 u. 2. (Unbe-
 nutzte Expl.)

1 Goethes Werke. (Insel-Verl.)
 6 Bände in Halblederbdn.
 (Ausgabe d. Goethe-Ges.)

2 Fontane, ges. Werke. 2. Reihe.

Conrad Behre in Hamburg:
 Virchows Jahresber. 1866—
 1916; bis 1886 stark kart.,
 Rest Halbkal. geb.
 Baumgarten, Jahresber. Bd. 1
 — 27. Halbkal. geb.
 Alles mit Stempel, sonst sehr
 gut erhalten.

„War Jesus ein Jude?“

von Widar Wälzung.

(Z)

ℳ 2.40 ord.

Soeben gelangt das 4.—6. Tausend zur Ausgabe.

Vorzugsangebot:

Mit beilegendem Zettel bestellt,

liefer ich:

bis 10 Stück mit 45% Nachlaß und 10/11,

bis 50 Stück mit 35% und Remissionsrecht
 für 3 Monate.

Nachher nur bar ℳ 1.50 und 10/11.

Ich bitte, zu verlangen.

**Lorenz Spindler, Verlag,
 Nürnberg 4.**



Theodor Fisher,
 Freiburg i. Br. 92.

Pilz-Kochbuch

von
 Ökonomierat Valentin Wüjt
 — ℳ 6.— ord. —

Sar mit 50% Rabatt.

Angebotene Bücher.

Braun'sche Hofbh. in Karlsruhe:
 Medici-Drucke der Medici-Soc.

Ltd., London. Originalgetr.
 farb. Reprodukt. v. Gemälden
 alt. Meister. (Genaues Verz.
 auf Verlangen.) Ungerahmt.
 Tadellos.

(Prévost, Abbé,) Histoire gén.
 des voyages par mer et par
 terre. 23 vols. Enth. viele
 Kupfer. (Es fehlen 115 Kpf.)
 u. 4 Bl. Text.) 1747-77. Hldr.

G. Taubald'sche Bh. in Weiden:
 Andrees Handatlas. 3. A. Hfz.
 Scobel, geogr. Handb. 2.A. Hfrz.
 Meyers gr. Konv.-Lex. 4. Aufl.
 17 Bde. Hfz.

Der Völkerkrieg. Bd 1-16. Geb.
 Chronik d. dt. Krieges. Bd. 1
 —10. Geb.
 Alles tadellos erhalten.

Fr. Wilh. Ruhfus in Dortmund:
 Baukunde d. Architekten. 2 Tle.
 Brln. 1884. M. 1900 Holzschn.
 Breymann, Baukonstruktions-
 lehre. Tl. 1 u. 2. Stuttg. 1870.
 Geb. 4. Aufl.

Buch d. Erfindungen. Bd. 1—6.
 Erg.-Bd. 1876-80. 7 Halbld. bde.

**Charakteristische Details v. aus-
 geführten Bauwerken.** Bd. 7
 —12 in Heften. Brln.

Grossmann, d. freistehende Ein-
 familienhaus. D'df.

Hehne, eiserne Träger u. Säulen.
 Halbld. Halle 1890.

Huber, kleine Architekturen.
 1.—5. Lfg. Brln.

Kühn, d. landwirtschaftl. Bau-
 wesen. Halbldr. Halle 1891.

Scheffers, Bauformen. Lg. 1872.

v. Friedemann, landwirtschaftl.
 Bauwesen. 2. Aufl. Halle
 1891. Geb.

Wanderley, Hdb. d. Baukonstr.
 Lehre. 2. Aufl. 3 Halbld. bde.
 Halle 1877/78.

W. Hoffmanns Hofbh. in Weimar:
 Mozin-Peschier, Dictionn. compl.
 4 Bde. Hfrz. geb. 1863.

Kluge, etymol. Wrtrb. 5. A.
 Preisgebote direkt.

N. G. Elwert in Marburg:
 Zeitschr. f. physikal. Chemie.
 Bd. 1-95, davon Bd. 1-30 geb.

Hansa-Verlag für moderne Literatur, Berlin-Tegel, Veitstr. 42: bietet wegen Aufgabe des Grossantiquariats nachfolgende Restauflagen, soweit der Vorrat reicht, mit ausserordentlich hohen Rabatten (teilw. 60% und darüber) an:

600 Coppé, die wahrhaft reich sind. Geb. 8.—

600 Mörike, Mozart auf der Reise nach Prag. Geb. 8.—

250 Haitz, das Sehnen ruft. Brosch. 1.20

250 Schmidt, Erlebn. u. Betrachtungen im Musikleben. (Ganzleinen.) 5.75

250 Kloss, Wagnertum Vergang. u. Gegenwart. (Ganzleinen.) 5.75

150 Schlumberger, Fritz Reinhardt. Roman in 2 Halbleinbänden. Pro Band 3.—

800 Kissling, Valentin, das Leben ist unser. Roman. Eleg. br. 3.75

800 — Margerits Vergangenheit. Rom. Eleg. brosch. 3.50

800 — Viktoria Denzien. Roman. Eleg. brosch. 3.50

650 Busch, Paula, Ehe biegen oder brechen. Roman. Br. 4.75

500 Düring, der Mädchenbrunnen. (Erzählung.) Br. 2.75

300 — do. Pappband. 4.—

250 — do. Halbleinen. 5.75

200 Fircks, Dichtgn. Geb. 4.75

300 Frank, Ulrich, Margarete Eilert. Roman. Br. 1.75

250 Diers, M., Karl Hennig u. sein Haus. Roman. Br. 1.75

400 Haber, S., Lustiges u. Listiges. Br. 1.50

400 Zinsemann, d. ewig Gestriges. 1.50

250 Roderich, Humoresken. 1.75

50 Lucka, das Brausen der Berge. Geb. 4.75

50 Delbrück, Variété. Geb. 4.75

200 Mehring, Lorbeerkränze. Br. 3.—

150 Pfleiderer, Reden u. Afusätze. (Leinenband.) 4.75

1000 Vesta, Vera, eines Erzherzogs Eheirungen. Br. 1.25

300 Wolzogen, Ernst von, Ansichten u. Aussichten. Br. 4.—

300 — Ludwig u. Else Laura. Br. 1.60

6000 A. O. Weber-Bände:

1. Aus meinem Hausgärtchen.
2. Mixed Pickles.

usw. usw. Je 2.20

8000 Film-Romane.

Band I. Kinder der Liebe.

Band II. Alraune.

usw. usw. Je 2.20

500 Friedrich, Carneval. (Heitere Dichtungen.) —.60

100 Sera, L. G., auf den Spuren d. Lebens. 8.—

200 Boldt, I., Grimassen. (Lustige Geschichten.) 1.60

500 Rudolph, Clara, Heimweh. (Bilder u. Verse, Gross-Quart) auf Kunstdruckpapier. 10.—

1200 Liebermann, E., dtsche. Landschaften. (3 Mappen mit je 5 Bildern.) Je 4.50

12000 Kriminalromane. (Serie Detektiv Frank.) Manschettenknopf. — Rubin, — Armband. 12 versch. Titel. Je 1.65

750 Dietsch, Sittenroman. Davyl-Roman einer Verlorenen. — Nonne, Fluch dir, o Liebe. Je 2.75

500 Schulze, Archiv f. d. Volksbildungswesen. (Leinenbd.) 5.75

— do. Brosch. 2.50

200 Schulze, freie öffentl. Bibliotheken. Geb. 6.50

200 — do. Brosch. 3.—

1000 — kulturgeschichtl. Streifzüge. Geb. 3.—

— do. Br. 1.—

300 Kreutzer, G., Fahnenflucht. Br. 3.—

300 — Feind im Lande. (Beides keine Kriegsromane.) 3.—

300 Berns, K., Tanz u. Musik. (Roman.) 3.—

3000 Kronen, —Glocken, —Leipziger, — Uhlmann-Bände in verschiedensten Preisen. Geb. u. br. (Preise nach Rückfrage.)

1000 Bentz, Eduard, Philosophie des Fahrrades. Br. 1.50

200 — do. Geb. 3.75

500 Oestéren, Schatten im Walde. Eleg. Ganzlein.-Bd. Gr. Quartformat. 7.50

100 Körners Werke. Vollst. Orig-Ausg. 4 Bde. in 2 Bde. geb. Je 7.50

350 Goethes Werke in 6 schönen Halbleinen-Bdn., hrsg. von Hermann Steudling. Mit vielen Illustrationen. 90.—

50 Anzengruber, Ludwig, ausgew. Werke in 5 Bdn. Netto 30.— Einzelne Bände (per Kreuzbd. oder über Leipzig) werden nicht abgegeben, hierbei gelten die bisherigen Preise meines Katalogs. Mindestabnahme ein Postpaket (auch gemischt).

Bei Abnahme sämtlicher vorhandenen Vorräte einzelner Bde. tritt noch ein entsprech. Preisnachlass ein. Ich liefere zu obigen Preisen Partien 13/12, jedoch nicht gemischt.

Hansa-Verlag für mod. Literatur.

Victor Eythuber in Wien VIII/1: Meyers K.-L. 5. A. 21 Bde. Eleg. Hlfz. Gut erhalten! Für M 500.— Brockhaus' Konv.-Lex. 14. Aufl. 17 Bde. 1892/97. Origlfz. Gut erhalten! Für M 350.— Ullsteins Weltgeschichte. Fried-Ausgabe. 6 Bände. Weiss Orig-Leinen. Gut erh.! Für M 700.— — do. Origlfz. Gut erhalten! Für M 900.— Brehms Tierleben. 3. Aufl. 10 Bde. Eleg. Halbfz. Gut erhalten! Für M 500.—

Mässigkeits - Verlag in Berlin-Dahlem:

Goethes Werke. 40 Bde. 1840 u. ff. (Cotta.) Hinbde. Gutes Exemplar.

Koebner'sche Bh. in Breslau I: Riecke, Haut- u. Geschlechtskr. Neueste Aufl. Origbd.

Feer, Kinderheilkunde. Neueste Aufl. Origbd.

Beide neu vergriffen.

Karl Villaret in Erfurt:

Gebote direkt:

Döhring, buddhist. Tempelanl. in Siam. 3 Bde. 1916.

Die wunderlichen Abenteuer d. Blaise Gaulard mit d. Handzeichn. von Chodowiecki. Halbpergt. Nr. 516. 1915. Kiepenheuer.

Leben u. M-ingen. d. Sebaldus Notbunker. Mit 15 Kpfen. n. Chodowiecki. Htbldr. Nr. 388. 1916, Kiepenheuer.

Gellert, Fab-In u. Erz. Jub. Ausg. m. Abbild. d. Kupfer v. Chodowiecki. Halb. Nr. 388. 1915. Kiepenheuer.

Albert van der Vekene, Luxemburg:

Breitensteins Repetitorien. 52 verschiedene. à M 120.—

10 Gronberg, Rezeptur f. Studierende. à M 3.50.

10 Steppes, Tabakbüchl. à M 1.—

30 Hoffmann, Tabakbau in d. Heimat. à M —.50.

6 — Anl. z. Tabakbau. à M 1.20.

500 Regensburger Marienkalender 1921. à M 1.—

1 Handb. d. Geschlechtskrankhth. 5 Halbfanzbände. Neu!

1 Handbuch d. Hautkrankheiten. 5 Halbfanzbände. Neu!

1 Hessling, Möbel im Directoire-Stil. In Mappe.

1 Meubles et objets de goût 1796—1830. In Mappe. Hrsg. von Librairie des arts décor., Paris.

1 Das deutsche Bürgerheim — Kleinwohnungseinrichtungen.

1 — do. Schlafzimmer. (Beide Greiner & Pfeiffer.) Direkte Gebote erbeten.

P. Dienemann Nachf., Dresden 1: Croquis d'architecture. Jg. 1866—1888. 10 rote Hfzbde. Gr.-Folio. Magasin des arts. 6. Jg. m. Mappe. Raguenet, Matériaux. 2 rote Hfzbde. und eine Mappe. Ortwein-Scheffers, dtsche. Renaissance. 2 Mappen. Fritsch, Denkmäler dtschr. Renaissance. 12 Mappen.

Ullsteins Weltgeschichte. Fried-Ausgabe. 6 Bände. Weiss Orig-Leinen. Gut erh.! Für M 700.— — do. Origlfz. Gut erhalten! Für M 900.—

Brockhaus' Konv.-Lex. 14. Aufl. 17 Bde. 1892/97. Origlfz. Gut erhalten! Für M 350.—

Architekton. Rundschau. Jg. 1885—1892. In Mappen.

Huber, Anton, kleine Architekturen. 6 Hefte.

Rückwardt, Hermann, Fassaden u. Details. 18 Lieferungen.

Mauch, J. M., architekt. Ordn. Hld.

H. O. Sperling in Stuttgart:

Meyers Konv.-Lex. 6. Aufl. Pr-Einbd. B. Bd. 5. 9. 10. 11. 15. 17. 18. 19. 21. 22.

— do. Einbd. D. Bd. 5—23. 24.

— do. Einbd. C. Bd. 6. 19. A. einz. Brehms Tierleben. 4. Aufl. Bd. 1. 3. Kunsthaldbr.

— do. Kl. Ausg. Bd. 3. 4. Kunsthaldbr.

— do. Kl. Ausg. Bd. 1—4. Leinen. Ranke, d. Mensch. 2 Bde. Hln. Steinhausen, dt. Kultur. 2 Bde. Halbleinen.

9 Klassiker d. Kunst. Bd. 6. Hln. Ganglbauer, d. Käfer v. Mitteleur. Bd. 3 Hldr., Bd. 4/I geheftet.

Koepper, in Schacht u. Hütte.

5 Hock, techn. Praktikum.

Wilda, Schiffsmaschinenbau.

Pohlhausen, Hebezeuge. Text u. Atlas.

Hoffmann-Dennert, Pflanzen-Atl.

v. Eckardstein, Lebenserinner. u. polit. Denkwürdigkeiten.

Paul Cieslar in Graz:

Schillers sämfl. Schriften. Histor-krit. Ausg. 15 Teile in 17 Bdn. Gr. 8°. Stuttg. 1867—76. Br.

Grimm, deutsche Gramm. 2. Ausg. 4 Bde. (Bd. 1—2. Hfz., Rest br.) 1870—98.

Schillers Leb. u. Werke. v. J. Minor. Gr. 8°. 2 Bde. Bln. 1890. Br.

Pöhlmann, Gesch. d. antiken Kommunismus u. Sozialismus. 2 Bde. München 1893—1901. Orig.-Hfz.

Windelband, Philosophie im XX. Jh. 2. Aufl. Gr. 8°. Heidelberg 1907. O-Hfz.

Meumann, E., Vorlesungen u. Einführ. in d. experim. Pädagogik. 2 Bde. Gr. 8°. Lpzg. 1907. Olwd.

Lotze, H., System d. Philosophie. 2 Bde. 2. Aufl. Gr. 8°. Leipzig 1880—84. Br.

Grimm, kleinere Schriften. 7 Bde. Gr. 8°. Berlin 1879—84. (Bd. 1. 2. Aufl., übriges 1. Aufl.) Br.

M. Edelmann in Nürnberg:

1 Gartenbaulex. Parey 1902. Ohfz. S. gut.

1 Verville, Weg z. Erfolg. Leinen. S. gut.

1 Gercke u. Norden, Einl. in d. Altertumswiss. Bd. 1/3. Lein. Lpzg. 1912. Sehr gut.

Erbitte Preisgeb.

Hugo Mann in Falkenstein i. V.: Hinrichs' Halbj.-K. Gb. 1896/1905. Das deutsche Eisenbahnwesen. Hobbing 1911.

Ritter, Encyklopädie d. Musikgesch. 6 Bde.

Alles w. neu. Gebote mögl. direkt.

Heinr. Stenderhoff, Münster, W.: Archiv f. Dermatologie u. Syphil. Bd. 15—51, Reg. zu 1—25. Ergänzungshefte 1891, 92, 93, 1883—1900. Halbleinen.

Berliner klin. Wochenschrift. Bd. 19—37. 1882—1900. Halbleinen.

| | | | |
|--|--|---|---|
| <p>Wertvolle Literatur.</p> <p>Flex, Walter, Demetrius. Ein Trauerspiel. Geh. 1. Auflage. Preis M 5.— ord. 3.50 bar.</p> <p>Flex, Walter, die evangelische Frauenrevolte in Löwenberg. Ein lustiges Spiel. Geh. 1. Aufl. Preis M 1.50 ord. 1.— bar. (Im Buchhandel nicht erschienen.)</p> <p>Conradi, Hermann, Liebesbeichte. Hrsg. v. M. G. Conrad, Geheft. 1. Auflage. Preis M 3.— ord. 1.80 bar. 10 Stück für 16.—</p> <p>Conradi wird in Berliner Antiquariatskatalogen bereits mit M 14.— angeboten. Die Bestände sind nur klein. Bestellungen nach hier erbeten.</p> <p>Eisenach.</p> <p>H. Jacobis Buchhandlung.</p> <p>Ernst Sehöler in Naumburg a. S.: Komm. d. Reichsger.-Räte z. B. G. B. 2. Aufl. 3 Bände.</p> <p>Staub, Komm. z. H.G.B. 9. Aufl.</p> <p>G. Wimmer in Nordhausen: Preuss. Rangliste 1880—81 u. 1883—1908. Gut geb. u. gut erh.</p> <p>Goethes sämtl. Werke. Ausg. letzter Hand. 40 Bde. 16°. 1827—30.</p> <p>Friedrich Schneider in Leipzig: 1 Weltall u. Menschh. 5 Bde. Hfz. 1 Brockhaus' Konv.-Lex. 13. Aufl. 17 Bde. Halbldr.</p> <p>Winter & Loeke in Greifswald: Bruns' kriegschirurg. Hefte. Beiträge z. klin. Chirurgie. Heft 1—14 und 23—66.</p> <p>Centralbl. f. Chirurgie. Jg. 1918.</p> | <p>F. E. Lederer in Berlin C. 19: *Stilgebauer, Götz Krafft. Bd. 4.</p> <p>*Balzac, — Maupassant. Frz. Ausg.</p> <p>*Brandes, Hauptströmungen.</p> <p>*Boccaccio, v. Conrad. (Müller u. H. v. Weber.)</p> <p>Buehh, Gustav Fock, G. m. b. H. in Leipzig:</p> <p>(J) Zeitschr. f. Ethnol. Jg. 47 ff.</p> <p>(J) Wundt, Grdz. d. physiologisch. Psychol. 1.—6. A.</p> <p>(J) Bonnet, Oeuvres d'hist. natur. 18 vols. 1779—83.</p> <p>(J) Clusius, Rarior. Antv. 1576.</p> <p>(J) Collect. des relations de voyages, p. Walckenaer. 21 v. Par. 1842.</p> <p>(J) Dickens, Master Humphreys clock, Chapman, L. 1840—41.</p> <p>(J) English men of letters, ed. by Morley. 33 v.</p> <p>(J) Ptolemaeus, la seconda parte della geogr. Padova 1620.</p> <p>(J) Solinus, Itinerar. Anton. Flor. 1519.</p> <p>(J) Roedler, z. Gesch. Plural -s.</p> <p>(J) Normannia. Bd. 9.</p> <p>(J) Encyclop. des sciences mathémat. Kplt. u. e.</p> <p>(J) Jahn, Mozart. 4. A.</p> <p>(J) Dilthey, Aufbau d. geschlechtl. Welt.</p> <p>(J) Schlegels sämtl. Werke. 15 in 4 Suppl.-Bdn. Wien 1845—46.</p> <p>(J) Blaue Bücher: Dtsche. Burgen. — Blaue Dome. — Michelangelo. — Mod. Plastik.</p> <p>(J) Bertini, Introduz. alla geom. proiettiva.</p> <p>(J) Bianchi, Teoria dei gruppi di costituz.</p> <p>(J) Ciani, Lez. di geom. proitt.</p> <p>(J) Mitteil. d. Schles. Gesellsch. f. Volkskde. Serie u. e.</p> <p>(J) Therapeut. Monatshefte. Jg. 31. 33 (auch unvollst.!).</p> <p>(J) Anglia. Bd. 38.</p> <p>(J) Justinian, Instit., ed. Schrader.</p> <p>(J) Höernes, Urgesch. d. Mensch.</p> <p>(J) Thumb, Hdb. d. griech. Dial.</p> <p>(J) Dickson a. Osgood. Madison — Colloqu.</p> <p>(J) Höernes, Natur- u. Urgesch. d. Mensch.</p> <p>(J) Burckhardt, Entw. nach oszill. Funkt., — Vorles. üb. Elemente d. Diff.-Rechng.</p> <p>(J) Pappus Alexandrinus, Mathemat. collect. Bonon. 1660.</p> <p>(J) Bockenheimer, Atlas chirurg. Krankheitsb., — plast. Operat.</p> <p>(J) Verhandl. d. Dtschn. Ges. f. Chirurgie. 1914.</p> <p>(J) Beyer, Alveolar-Pyorrhoe.</p> <p>Waldow in Frankfurt (Oder): *Alcock, unt. Kreuz d. Südens.</p> <p>*Waegner, Hellas u. Rom. Ältere Originalausgaben.</p> <p>*Neumanns Ortslexikon d. Dt. R.</p> <p>Carl Stöckicht, Hamburg, Ness 2:</p> <p>*Wenzels Adressb. d. chem. Ind.</p> | <p>Creutzersche Sortbh. in Aachen: *Onckens Gesch.: Müller, Islam, — Kugler, Kreuzzüge, — Ruge, Entdeck., — Prutz, Staatengesch.</p> <p>*Streitberg, urgerman. Gramm.</p> <p>*Baumgarten, Leben Vondels.</p> <p>*Droysens histor. Atlas.</p> <p>*Andrees Handatlas.</p> <p>*Stahl u. Eisen 1910—19.</p> <p>*Weiss, Weltgeschichte.</p> <p>*Kuhn, Roma.</p> <p>*— Kunstgeschichte.</p> <p>*Wachsmuth, alte Geschichte.</p> <p>*Petzendorfer, Schriftenatlas.</p> <p>*Ritter, Ingenieur-Mechanik.</p> <p>*Meyers Ortslexikon.</p> <p>*Dumont, kirchl. Erlasse.</p> <p>*Schell, Dogmatik u. Apologetik.</p> <p>*Lütgendorff, Geigenmacher.</p> <p>*Naumann, Mineralogie.</p> <p>*Klockmann, Mineralogie.</p> <p>*Z. d. V. dtschr. Ing. 1917—20.</p> <p>*Harden, Köpfe.</p> <p>*Petzold, Gemeindelexikon.</p> <p>Wamuths Monatshefte. 2 u. Folge.</p> <p>*Meyers K.-Lex. 6. A. Bd. 21—24.</p> <p>*Allgem. dt. Biographie. Kplt. u. e.</p> <p>*Engl. Studien. Serie.</p> <p>*Studien (Kieler) z. engl. Philol. Serie.</p> <p>*Ulmann, Kaiser Maximilian I.</p> <p>*Wülker, engl. Literaturgesch.</p> <p>*Grisar, Gesch. Roms.</p> <p>*Jahresbericht f. neuere dtsche. Lit. 1915—20.</p> <p>*Literar. Echo 1915—20.</p> <p>G. Ragoczy's Univ.-Buchh., Freiburg i. B.:</p> <p>*Rugendas-Blätter. Stets!</p> <p>*Engl. u. franz. Farbstiche. Stets!</p> <p>*Schlachtenbilder, — Belagergn., — krieger. Szenen in alten nur farbigen Darstellungen. Stets!</p> <p>*Napoleonica. Wertvolle schön verzierte Bücher. Stets!</p> <p>*Regimentsgeschichten. Nur grosse wertvolle Ausg. (Keine Mannschaftsausgabe!)</p> <p>*Börne. Schöne alte Gesamtausg.</p> <p>*Schwertfeger, deutsche Legion.</p> <p>*Alte hannoversche Armee. Nur Wertvolles. Bücher u. Bilder.</p> <p>*Hogarth, von Riepenhausen. Alte Ausgabe. 88 Blatt.</p> <p>*Cervantes. Deutsche alte Ausg. v. Tieck oder Soltau.</p> <p>*Cooper, Lederstrumpf. Bd. 1. 2. 4. Leipz., Hesse.</p> <p>A. Blencke & Co., Hamburg 36: Angebote nur direkt.</p> <p>*2 Jacobowsky, vom dunklen u. l. Leben. Luxusausg. u. einfache.</p> <p>*Grimms Märchen, hrsg. v. Pantzer. (C. H. Beck, M.)</p> <p>Heintze & Blanckertz in Berlin NO. 43:</p> <p>Handzeichnungen. Hans Holbeins, v. Paul Hanz. Antiquarisch.</p> <p>Winter & Loeke in Greifswald:</p> <p>*Schlechtendal, Flora v. Deutschl., v. Hallier. 5. Aufl. Gera 1880/7.</p> | <p>K. F. Koehlers Ant. in Leipzig: Schär, Buchhaltung u. Bilanz.</p> <p>Cartailhae et B., la Care d'Altam.</p> <p>Niceforo u. L., Kriminalpolizei.</p> <p>Raguenet, Matér. d'archit. 1—85.</p> <p>Hdb. d. path. Mikroorg. 2. A. Bd. 7. 8.</p> <p>Mandelkern, Vet. Test. Concord.</p> <p>Bartels, Hdb. z. Gesch. d. dt. Lit.</p> <p>Meyer, Anal. u. Konst.-Ermittl.</p> <p>Warenlexikon f. Chemikalien.</p> <p>Dilthey, Hegel, — Schleiermacher.</p> <p>Kloss, Bibliogr. d. Freimaurerei.</p> <p>Carlowitz, Code.</p> <p>Petzholdt, . . bibliogr. Systeme.</p> <p>— Bibliotheca bibliogr.</p> <p>Meusel, gelehrtes Teutschl. 1—11.</p> <p>— Lex. . . Schriftst. 1—15.</p> <p>Steche, geol. Aufn. i. Neutriflusse.</p> <p>Schmidt, Kritik gen. Theorie.</p> <p>Queri, der wöchentl. Beobachter.</p> <p>— Schnurren d. Rochus Manz.</p> <p>Humboldt, W., ges. Schriftn. 1—9.</p> <p>Der Acker, v. Herding, Voigt usw.</p> <p>Erman, Glossar.</p> <p>Menge, preuss. Spinnen. Einz. Abt.</p> <p>Dorsch, halt i. Gedächtnis Jesum.</p> <p>Furtwängler-U., Denkmäler.</p> <p>Rau, Litt. in vest. caus. Lg. 1786.</p> <p>Voltaire, Erzähl., v. E. Hardt.</p> <p>Strack u. S., Lb. d. neuhebr. Spr.</p> <p>Hütte. 3 Bde. Vor 1916.</p> <p>Weegmann, Vertr. mehr. Minderj.</p> <p>Poppe, Gesch. d. Uhrmacherkunst.</p> <p>Le Nain de Tillemont, Mém. eccl.</p> <p>Folia haematologica. Kplt.</p> <p>Archiv f. mikroskop. Anatomie. Bd. 3. 4. 9—12.</p> <p>Die Naturwissenschaften 1918.</p> <p>Zeitschr., Biochemische. Kplt.</p> <p>Journal of biolog. chem. Kplt.</p> <p>Zentralbl. f. Biochemie u. Biophys. Kplt.</p> <p>Weltkriegschron. d. Leipz. Ill. Zeitg. Kplt.</p> <p>Entsch. d. R.-G. in Zivilsachen.</p> <p>Berichte d. Dt. Chem. Ges. Kplt. u. einz.</p> <p>Buehh, Gustav Fock, G. m. b. H. in Leipzig:</p> <p>(S) Erk-Böhme, Liederhort. 3 Bde.</p> <p>(S) Brückner, die slav. Ansiedlg. in d. Altmark.</p> <p>(S) Damroth, ält. Ortsnam. Schles.</p> <p>(S) v. Niessen, Gesch. d. Stadt Dramburg.</p> <p>(S) Stoewer, Gesch. d. Stadt Kolberg.</p> <p>(S) Pesch, Nationalök. Bd. 2 u. ff.</p> <p>(S) Janssen, Gesch. d. dt. Volkes. 1, 2, 7, 8.</p> <p>(S) Meyers Handlexikon.</p> <p>(S) Lampert, Leb. d. Binnengew.</p> <p>(S) Mayer, Verwaltungsrecht. 2 B.</p> <p>(S) Korf, die and. Seite d. Welt.</p> <p>(S) Hdb. d. chem. Ind. d. ausserdtschn. Länder.</p> <p>(S) Sonndorfer, Handelsbetriebsl.</p> <p>Urban & Schwarzenberg, Wien 1: Fabricius, d. dtsczn. Korps. Schönnes Expl.</p> |
|--|--|---|---|

| | | | |
|---|--|--|--|
| Gustav Fock G. m. b. H., Leipzig: (A) Nachrichten, Gött., Phil.-hist. Kl. 1896—1920. | Gustav Fock G. m. b. H., Leipzig, erner: (E) Goerens, Metallographie. (E) Lebensmittelbuch, Schweiz. (E) Wernicke, feuerfeste Steine. (E) Jettmar, Kombinationsgerb. (E) Paris, G., Mélanges linguist. (E) Tiersot, Hist. d. l. chans. pop. (E) Comptes-rendus d. XI. congr. géol. 1912. | G. E. Stechert & Co. in Leipzig ferner: Mariitt, Heideprinzessch. (Union.) Mitt. üb. Forschungsarb. a. d. Geb. d. Ingenieurwesens. Kplt. Monum. Germ. historica. 4°. Le- ges II. Capitulare Karls d. Gr. (ap. Ausg. Nr. 2). Müller-Breslau , Erddruck a. Stütz- mauern. 1906. | Buchh. Gustav Fock, G. m. b. H. in Leipzig: (U) Goltz, landw. Taxationslehre. (U) König, Unters. landw. Stoffe. (U) Atterberg, physik. Bodenunt. (U) Leeden u. Schneider, Boden- analyse. (U) Stohmann, Zuckerfabrikation. (U) Rümpler, Zuckerfabrikation. (U) Windisch, chem. Labor. d. Brauers. (U) Benedikt-Ulzer, Anal. d. Fette. (U) Riebel, Milchkunde. (U) Weigmann, Mykol. d. Milch. (U) Hoering, Moornutzung. (U) Hausding, Torfgewinnung. (U) Bertel, Torfkraft. (U) Ubbelohde, Handb. Bd. 1 u. 2. (U) Delbrück u. Schönfeld, Hefe- reiz. (U) Küster, Mikroorganismen. (U) Parow, Stärkefabrikation. (U) Bersch, Stärkezucker. (U) Rehwald, Stärkefabrikation. (U) Nüsslin, Forstinsektenkunde. (U) Lindau, Pflanzenkrankheiten. (U) Krische, Düngemittel. (U) Merck, Prüf. d. chem. Reag. (U) Gayer, Holzarten. (U) Klar, Holzverkohlung. (U) Troschel, Holzkonservierung. (U) Nernst, physikal. Chemie. (U) Ohlmüller-Spitta, Untersuch. d. Wassers. (U) Lorenz-Heinel, Kühlmaschin. (U) Migne, Patrolog. latinae. Kplt. (U) Recht. Jg. 1—3. (U) Zeitschr. f. d. ges. Strafrechts- wissensch. Bd. 1/41. (U) Archiv f. Gesch. d. Med. 1/10. (U) Helfenbergers Annal. 1900/01. (U) Seifensiederzeitg. 1914—1919. (U) Meyers Konv.-Lex. 4. Aufl. Bd. 9. (U) Jäger, Konkursordnung. |
| (A) Arch. f. Lit. u. Kirchengesch. d. M.-A. VI 3/4. | | | |
| (A) Corp. script. eccles. Vol. 24 u. 27 fasc. 1. | | | |
| (A) Texte u. Unters. z. altchristl. Lit. Serie I. | | | |
| (A) Stahl u. Eisen 1910—18. | | | |
| (A) Hermes. Bd. 4, 5, 7—9, 12— 14, 16, 36. | | | |
| (A) Mercks Jahresberichte 1889, 1891, 1898. | | | |
| (A) Blochmann, Tierw. d. Süssw. | | | |
| (E) Neues Universum. Bd. 5. 36 ff. | | | |
| (E) Lustige Blätter. Jg. 35. 1920. | | | |
| (E) Regnault-Strecker, Lehrb. d. Chemie. 9. A. | | | |
| (E) Gerhardt, anorgan. Chemie. | | | |
| (E) — org. Chemie. 1846. | | | |
| (E) Handwörterb. d. Chemie. | | | |
| (E) Theatrum chemicum. | | | |
| (E) Manget, Bibliotheca chemica curiosa. 1702. | | | |
| (E) Hartmann, Eisenhüttenkunde. | | | |
| (E) Fugger, Salzburg u. Umgeb. | | | |
| (E) Bersch, Verw. d. Holzes. | | | |
| (E) Semmelweis, Briefe a. Prof. d. Geburtsh. | | | |
| (E) Fischer, Chemie f. Pharmac. | | | |
| (E) Virchow, d. krankh. Geschw. | | | |
| (E) v. Kaltenborn, Vorl. d. H. Grotius. 1848. | | | |
| (E) Voigt, das jus natur. etc. d. Römer. | | | |
| (E) Hildenbrand, Rechts- u. Staatsphil. | | | |
| (E) Stahl, Gesch. d. Rechts. | | | |
| (E) Baltz, Baupolizeirecht. | | | |
| (E) Hoffmann, E. T. A., Werke. (Hempel.) | | | |
| (E) Alter, d. Kurort Pyitjan. 1875. | | | |
| (E) Bittner, Eisenwesen i. Inner- berg-Eisenerz. | | | |
| (E) Heuer, geol. Uebers.-Kte. d. Karpathen. 1869. | | | |
| (E) Gümbel, Geol. v. Bayern. I. II. | | | |
| (E) Brassert, das Bergrecht des preuss. Landrechts. | | | |
| (E) Wolf, J., Volkswirtschaft der Gegenw. 1912. | | | |
| (E) Bock, O., Ziegelfabrikation. | | | |
| (E) Förster, Elektrochemie wäss. Lösungen. | | | |
| (E) Levy, Darst. org. Präparate. | | | |
| (E) Hippel, Lebensläufe. Schöne ält. Ausg. | | | |
| (E) Knigge, Umgang m. Mensch. Schöne ält. Ausg. | | | |
| (E) Hoffmann, E. T. A., Oeuvres posth. 1845. | | | |
| (E) Reichenau, a. uns. vier Wänd. | | | |
| (E) — aus d. Kinderl. Pracht-A. | | | |
| (E) — Liebesgeschichten. | | | |
| (E) — am eigenen Herde. | | | |
| (E) — ges. Schriften. | | | |
| (E) Calwer, d. soziald. Progr. 1914. | | | |
| (E) Archiv f. d. Schützengesellsch. 1803/04. | | | |
| (E) Bender, E., Präparatenkde. | | | |
| (E) Knecht, Färb. u. Bleicherei. | | | |
| | Ury Gebrüder in Leipzig: 1 Freytag, Bilder a. d. dt. Vergan- genheit. 5 Bde. | | |
| | 1 Tolhausen, span. Wrtrb. 2 Bde. | | |
| | 1 Curtius, G., kleine Schriften. | | |
| | 1 Leoncavallo, Bajazzo. (Klav.-A.) | | |
| | 1 Keyserling, Reisetagebuch eines Philosophen. 2 Bde. Geb. | | |
| | G. E. Stechert & Co. in Leipzig: Almanach de Gotha 1918 u. 1919. | | |
| | Anzeiger, Anatom. Bd. 6. Titel u. Inhalt. Bd. 18 Nr. 20, 21 u. Bd. 24 Nr. 1. | | |
| | — do. Bd. 3 ap. od. a. kplt. | | |
| | Archiv f. Papyrusforschg. Bd. 1/5. | | |
| | Anwers, neue Reduction d. Brad- ley'schen Beobachtgn. Petrograd 1882—1903. | | |
| | Berichte d. Dtschn. Physikal. Ge- sellschaft 1910 u. 11. A. einz. Nummern. | | |
| | Bumm, Grundr. z. Stud. d. Ge- burtshilfe. | | |
| | Burckhardts Repert. zu Wielands dtschm. Merkur. | | |
| | Canaletta-Mappe. (Baensch, Dr.) Chemiker-Zt. 1917 u. 1918. | | |
| | Choulant, Bibliotheca medico-his- torica, hrsg. v. Rosenbaum. Halle 1842. | | |
| | Literarisches Echo, Bd. 18, 19, 20. | | |
| | Funk, Vitamine. | | |
| | Grimms Atlas der menschl. und tierischen Haare. Lahr 1884. | | |
| | Grashey, typ. Röntgenbilder. | | |
| | Hamburger Fremdenblatt. August 1914—April 1919. | | |
| | Handwrtrb. d. Naturwissensch. 10 Bde. | | |
| | Hoppe-Seyler, Handb. d. physiol. Chemie. 8. A. 1909. | | |
| | Hoyer u. Kreuter, technol. Wrtrb. Bd. 1 u. 2. | | |
| | Jahrb., Kirchl., f. d. evangel. Lan- deskirchen Dtschlands. Bd. 46. | | |
| | Journal f. Gasbeleuchtg. 1879 u. 1910. | | |
| | Jugend 1912—17. A. einzeln. | | |
| | Kaysers Bücherlexikon. Bd. 25 ff. | | |
| | Kellermann, Erinn. a. Freiligrath u. G. Kinkel. | | |
| | Koennecke, Bilderatlas. | | |
| | Kretschmer, Trachten d. Völker. | | |
| | Kunststoffe 1911—15, 1918 u. 1920. | | |
| | Kürschners dt. Nationallit. Kplt. | | |
| | Landré, Lebensversicherung. | | |
| | Lehmans mediz. Atlanten. Bd. 5, 6 u. 10. | | |
| | Lurie, zur Biologie u. Verwaltungs- Gesch. d. Gattung Chrysopa. Warschau 1898. | | |
| | G. E. Stechert & Co. in Leipzig ferner: | | |
| | Mariitt, Heideprinzessch. (Union.) Mitt. üb. Forschungsarb. a. d. Geb. d. Ingenieurwesens. Kplt. | | |
| | Monum. Germ. historica. 4°. Le- ges II. Capitulare Karls d. Gr. (ap. Ausg. Nr. 2). | | |
| | Müller-Breslau, Erddruck a. Stütz- mauern. 1906. | | |
| | Oppolzer, Canon d. Finsternisse. 1887. | | |
| | Plakat. Alles. | | |
| | Quartierliste d. K. preuss. Armee f. 1914. | | |
| | Paulsen, Einltg. in d. Philosophie. (N. A.) | | |
| | Richter, Lexikon d. Kohlenstoff- verbindgn. | | |
| | Schmidt sacherkl. Anmerk. über Shakesp. Dramen. 1842. | | |
| | Schmidt, zur Textkritik d. King Lear. Königsberg 1879. | | |
| | — Voltaires Verdienste um die Einf. Shakespeares in Frankr. 1864. | | |
| | Scientia (Rivista di scienze). Bd. III 1. | | |
| | Script. rei rusticae, ed. Gessner. 1787. | | |
| | — do. ed. Schneider. 1794—97. | | |
| | Sohm, Kirchenrecht. | | |
| | Spitta, Psalter u. Harfe. 50. Aufl. Sue, Pariser Mysterien. | | |
| | Taschenbuch, Genealog., 1918. (Freiherrl. Häuser.) | | |
| | Tiecks sämtl. Werke. 28 Bde. 1828 —1854. | | |
| | Ubbelohde, Hdb. d. Chemie und Technol. d. Oele u. Fette. Bd. I u. III ap. Geb. | | |
| | Verh. d. K. K. zoolog.-botan. Ges. in Wien. Bd. 1 u. 2. | | |
| | Vilmar, Hdb. f. Freunde d. dt. Volkliedes. | | |
| | Waitz u. Gerland, Anthropol. d. Na- turvölker. 1872. Bd. 6 apart. | | |
| | Welcker, kleine Schriftn. (Weber. Bonn.) 1850. | | |
| | Westergaard, Moralität u. Morbid. | | |
| | Westermanns Monatsh. Bd. 75/118. | | |
| | Wielands Werke. (Hempel.) Bd. 18—20. | | |
| | Ztschr. f. Elektrochemie 1916, 17. — d. Harzvereins. Bd. 43 u. 45 ff. | | |
| | — d. Ver. dtschr. Ingenieure. Bd. 53—55 u. 57—59. | | |
| | Zentralbl. f. Biochemie. 1—9. | | |
| | Aloys Maier, Hofbuchh. in Fulda: Ploss-Bartels, das Weib in d. Na- tur- u. Völkerkde. 2 Bde. Geb. | | |
| | Bibliograph. Institut in Leipzig: *Tafel, meine Tibatreise. 2 Bde. | | |
| | Paul Haupt in Bern: Schuré, d. grossen Eingeweihten. | | |
| | Grimm, buddhist. Weisheit. | | |
| | *Gegenbaur, Anatomie. 7. Aufl. | | |
| | *Toussaint-L., engl. Unterr.-Br. | | |
| | *Neues Busch-Album. | | |
| | *Ellenberger-Baum, Hdb. d. vergl. Anatomie. 1915. | | |
| | Buchh. Lucke in Stuttgart: Ritters Ortslexikon. | | |
| | Petzolds Ortslexikon. | | |
| | Meyers Ortslexikon. | | |
| | W. Fiedlers Antiqu. in Zittau: *Langenscheidt, niederl. Unt.-Br. | | |
| | *Siedlungswerk. (Callwey.) H. 2/4. | | |
| | Huwald'sche Buchh. Flensburg: Weber, Lichtanlagen u. -Zentra- len. Geb. (Polytechn. Verl.-Ges.) | | |
| | Max van den Kerkhoff, Krefeld: Tersteegens Brfe. (Ausw.) Kober. Jung-Stilling, der graue Mann. | | |
| | B. H. Blackwell, Ltd. in Oxford: Boethlingk u. Roth, Sanskrit-Wör- terbuch. Grosse Ausg. | | |
| </ | | | |

| | | | |
|--|--|---|--|
| Lipsius & Tischer in Kiel: | Jurist. Veragsbh. Dr. Hans Preiss | Eckardt & Messtorff, Hamburg: | Lorenz'sche Buchh. E. Dette in |
| *Bädeker, Berlin — Brandenburg u. Umg. — Sachsen — Harz — Thüringen — München — Rheinlande — Griechenland — Mittel-Italien — Nordamerika — Schweiz — Palästina — Canada — Deutschland in 1 Bd. (Aufl. v. 1914) | Berlin C. 19, Gertraudenstr. 18/19: Alles über Berlin bis 1900. Angebote erbitte direkt. | Muret-Sanders, engl. Wörterb. 4 Bde. | Grimma: |
| *Meyers Konv.-Lexikon. Ergbd. 1—4. Reisebibl.-Einbd. | Selmar Hahne's Buchhandlung in Berlin S. 14: | Franz Borgmeyer in Hildesheim: | *Shakespeares Werke, v. Gundolf. Bd. 2, 6, 9. |
| *Schlesw.-holst. Kunstkatalog Jg 2. | *Strauss, Leben Jesu. 2. od. 4. A. | *Frenssen, Jörn Uhl. Geb. | *Wolf, J., der Tabak. |
| *Dahns Werke. Serie I. 8 graue Orig.-Lnbde. Friedensausg. | *Huget, d. wichtigsten Strömungen im mod. Erziehungsleben. | *Staudinger, Kommentar. 8 Bde | *Wagner, Tabakkultur. |
| *Ascherson-Gräbner, Synopsis d. mitteleurop. Flora. Bd. II, 1. | *Hesse-Wartegg, Wunder d. Welt. | C. Höckner's Buchhandl., Nachf. in Dresden-N.: | *Religion in Gesch. u. Gegenw. v. Schiele u. Tschermak. 5 Bde. Geb. |
| *Gärcke, Flora v. Dtschld. 19. A. | *Meyer, M. W., Entst. d. Erde. | 1 Städeler-Koibe, Leitf. f. d. qualit. chem. Analyse. Neu bearb. v. Abeljanz. 13. od. 14. Aufl. | Buchh. Gustav Pock, G. m. b. H. in Leipzig: |
| *Saxouis Grammatici gesta Danorum. 1886. | *Lichtwark, Erziehg z. Farbensinn. | 1 Hederich, Lexicon mythologic | (L) Kuhn, allg. Kunstgesch. |
| *Kiesewetter, Faust. | *Haeckel, leuchtende Stunden. | Gustav Winter's Buchh., Bremen: | (L) Dehio, dt. Kunstdenkmal. II. |
| C. Zweymüller in Baden b. Wien: Münsterberg, chines. Kunstgesch. — japan. Kunstgesch. | *Inama-Sternegg, deutsche Wirtschaftsgeschichte. | *Höcker, Fährtenrecher. | (L) Sarasin, Anat. d. ceylon. Ichthyophis glutinoes. |
| Gusiedt, Erinnergn. an Goethes Freundeskreis. 1892. | *Chamberlain, Grundlagen des XIX. Jahrh. | *Kleinschmidt, Vögel d. Heimat. Gb. | (L) Wiedersheim, Anat. d. Gymnophionen. |
| J. Harder in Altona: | Alles mögl. gebunden. | *Die Gesundheit. (Union) | (L) Rothes, Christus. |
| *Ebert, bibliogr. Lexikon. | Reinhold Pabst in Delitzsch: H-gelmair, Lemnaceen. | *Weber, Depositenbanken. | (L) — Madonna. |
| *Grimm, Michelangelo. | Wilhelm Stemmer, Osterfeld i/W.: Kluge, etymolog. Wörterbuch. | *Helfferich, niederl.-ind. Kulturbanken. | (L) Mohr-St., Handb. d. inn. Med. |
| *Müllenhoff, schlesw.-holst. Sagen. | Gustav Schnitzler in Freudenstadt: *Lindemann, die Erde. I/II. | *Münsterberg, chin. Kunstgesch. | Oscar Hengstenberg in Bochum: |
| *Bonus, Islandb. Gr. Ausg. | *Spengler, Untergang. | *Bernheim, Lehrb z. Meth. d. Gesch. | *Entscheidgn. d. Reichsfinanzhofs. Bd. 1—4 u. 7. |
| *Benvenuto Cellini. | *Graetz, Elektrizität. | *Feer, Kinderheilkunde. | J. H. de Bussy in Amsterdam: |
| *Meyer, F. L. W., Schröder, Leben. | Hermann Olms in Hildesheim: | *Wullstein Wilms, Chirurgie. | Conrad, Handwörterb. d. Staatswissenschaften. Geb. 3. Aufl. |
| *Schmidt, F. L., Aphorismen. | 1 Korschelt u. Heider, Lehrb. d. vergleich. Entwicklungsgesch. d. wirbell. Tiere. Kompl. od. einzelne Teile. | *Goethe. Bibl. Inst. Bd. 16—30 Hfbfr. | Boekh. Hijman, Stenfert Kroese en van der Zande in Arnheim: |
| *Meyers kl. Konv.-Lexikon. Bd. 6. Orig.-Halbfz. | 1 May, Reiseromane. Sämtliche Bde. Geb. | G. Kreuschmer's Buchh., Bunzlau: | Betrieb, Der. Jahrg. 1. |
| *Hefner, Stammbaum. | Schatz'sche Buchh. in Duisburg: | *10 Velh. & Klasings Monatshefte. 35. Jg. Heft 5. (Januar 1921) | Rettich, Spinnradtypen. |
| Wilh. Schneider in Querfurt: | 1 Kürschners Konv.-Lexikon. | Paul Oesterheld, Charlottenburg: | Erven J. Bijleveld, Utrecht (Holl.): Andrees Handatlas. Nste. Aug. |
| 7 Zanger, op. 8. Dtschr. Liederkranz f. vierstimm. Männerchor, brosch. od. geb. | E. Bachmann in Rosenheim: | *1 Buch, Theorie mod. Hochspann.-Anlagen. (Oldenbourg) | G. A. v. Hale in Bremen: |
| Rich. Auerbach's Nachl. in Berlin-Steglitz: | *Sepp, altbayr. Sagenschatz. | Bücherstube Walter Severin in Hagen i. Westf.: | Brennecke, der Grundbau. |
| *10 Autenrieth, Auffindg. d. Gifte. | Reinhard Euler, Charlottenburg: | Burger-Brinkem, byz. Kunst. Htbl. Masaryk, Russland u. Europa. I. | Brückner-Siegert, Klimaschwank. |
| *10 — quantitat. Analyse. | *Schlosser, Weltgeschichte. | Buchh. d. Walsenhauses, Halle a.S.: | Gontscharow, Iwan, Oblomow. |
| Angebote direkt. | Reitz & Koehler, Frankfurt a. M.: Fuchs, Sittengesch. Kplt. u. einz. Lessings smtl. Schrift. Bd. 18. Alte A. Kat. d. Werke plast. Kunst, v. Josephi. (Germ. Nat.-Mus.) | Eger, Jugendlehre. | Ich kann schneidern. (Ullstein.) |
| Martin Breslauer in Berlin W. 8, Französ. Str. 46: | Führer d. d. Kunstsammlgn. d. Germ. Nat.-Mus., Süddt. bürg. Wohnh. Goldschmidt, Elfenbeinskulpt. I. Halbldr. | Marden, Kraft, Gesundh. u. Wohlst. | Mayer, Gesch. d. Landes Posen. |
| *Gesammelte Studien z. Kunstgesch. Festgabe Springer. | Ranke, Weltgesch. | Walter Bangert in Hamburg: | Müller-Breslau, die graph. Statik d. Baukonstruktionen. Band II, Abt. 1/2. (Schw. Leder, graugrün marmoriert.) |
| *Lysier, de dree Jungfern un de dree Rathsherrn. Hmbg. 1855. | Burckhardt, Kult. d. Griech. Tocqueville, l'anc. rég. et la rév. | Chem. Centralblatt. Kplt. Buxtehude, Orgelwerke. I. II. (Spitta.) | Scheffel, Trompeter v. Säkkingen. |
| *Mörike, Eduard, vier Erzählgn. Erstausg. Stuttg. 1856. | Drucke d. Maréesges. A. Ausg. Nietzsche. Bd. VIII. Kl.-Oktav. | Edmund Meyer in Berlin W. 35: | Sommer- u. Ferienhäuser. 2 Hefte aus Wettbewerb d. Woche. |
| *Poccetti, Franz, Bauern-A B C. Münch. 1856. | Schopenhauer, Adele, Tageb. | *Alles üb. die frühe Lithographie. | Vilmorin, Blumengärtnerei. 2 Bde. Gebunden. |
| *Richter, Ludwig, Goethe-Album. Leipzig o. J. | Hellerich, Geld. | *Kunstwiss. Nachschlagebücher (Wurzbach, — Nagler, — Singer, — Bartsch etc.). | Wassermann, J., der nie geküsste Mund. |
| *Nettesheim, Agrippa v... Henrici Cornelii A. ab N. splendid. nobilitatis.... Antw. 1531. | Dickens, 12 Bde. (Insel.) | *Kokka, japan. Kunstzeitschr. Kplt. u. einzeln. | Weinland, Rulaman. |
| Christliches Verlagshaus G. m. b. H. in Stuttgart: | Robert Schilling in Bernburg: | *Mangwa, hrsg. v. Hokusai. Kplt. u. einzeln. | Metzler'sche Buchh., Karlsruhe: |
| Schlatter, Erl. z. N. Test. | *Schoch, Mörtel-Materialien. | *Fenollosa, chin. Kunst. 2 Bde. | *Burger, Cézanne u. Hodler. |
| Spurgeon, Schatzkammer Davids. | *Schillings, mit Blitzlicht. | *Tajima, Select. masterp. of Japan. arts, u. and. Publikat. d. Shimbi Shoin. | *Scheffler, Geist d. Gotik. |
| Carl Bath in Berlin NW. 7: | Büchner, Kraft u. Stoff. | *Münsterberg, japan. u. chines. Kunstgesch. | *Orbis pictus. Bd. 1. |
| *Wichert, Heinr. v. Plauen. | * — Tatsachen u. Theorien. | *Kurth, Sharaku. | *Land u. Leute: Schwarzwald. |
| *Fontane, Balladen. (W. Hertz, 1861.) | Brehms Tierleben. 3. u. 4. Aufl. | *Goncourt u. Gonse, Werke über japan. Kunst. | *Goyert, Liebesnovellen. Hldr. |
| *Gruppe, Musenalmanach. (Berl. 1852.) | — do. 4. Aufl. Bd. 13. | *Alles Aeltere üb. Japan u. China, auch engl. u. franz. | *Berühmte Musiker. |
| *Lübke, Lebenserinnergn. (1891.) | Brockhaus' u. Meyers Konv.-Lex. | *Alles v. u. üb. Gautamo Buddha. | *Gomperz, griech. Denker. Bd. 3. |
| | Letzte u. vorletzte Aufl. | Karl Brunner'sche Bh., Chemnitz: | *Nietzsches Werke. Klass.-Ausg. 8 Bde. |
| | H. Burdach in Dresden-A.: | *Kummer, Literaturgesch. d. 19. Jahrhunderts. | *Kolumbus-Eier. |
| | *Goethe. (Jub.-A. Cotta.) Bd. 1, 5, 7, 18, 19, 31/35, 38/40. In Halbleder. | *Seydlitz, Handb. d. Geographie. Grosse Ausg. C. | *Neudeck, kl. Buch d. Technik. |
| | *Schiller. Bd. 10. dsgl. | *Dante-Übersetzg. v. Stef. George. | *Hauptmann, Ketzer. Hldr. |
| | | Fr. Bender, Ludwigshafen a/Rh.: | *Gobineau, Renaissance. Gr. Ausg. (Insel.) Halbleder. |
| | | *Sang u. Klang. Bd. 2/3. 6—8. | *The old Engl. garden. |
| | | Angebote direkt erbeten. | *Haidheim, Schloss Favorit. |
| | | | Reuss & Pollack in Berlin W. 15: |
| | | | *Freud, Vorlesgn. z. Einführung in die Psychoanalyse. Geb. |

Jos. Strauss'sche Buchhandlung in

Frankfurt a. M.:
Mautner, Bau- u. Kunstdenkmäler.
Bd. 5 (Bez. Ofen?)
Reichsadressbücher.
Brehms Tierleben, Gr. u. kl. A.
Spiritismus.
Gläsner, Wagner. Einz. Bde.
Niederl. Malerei. (Diederichs, Jena.)
E.T.A. Hoffmann, ill. v. Hosemann.
Kugler, Menzel.
Lütgendorff, Geigen.
Lazarus, Ethik d. Judentums.
Alles über Seifenfabrikation.
Kraft, Robert, Werke.
Wolff, Sulfmeister. Bd. I apart.
Bielschowsky, Goethe.
Beethoven, Briefe. (Hesse & B.)
Grimm. Dulac illustr.
Alte u. neue ill. Märchenbücher.
Japonica. Alles.
Kipling. Deutsch alles.
Spitteler, olymp. Frühling. Fr.-A.
Klassiker, Friedensausgaben.
Schirmacher, Voltaire.
Poggendorff, Annalen. A. einz. Bde.

Jos. Deubler, Wien II, Praterstr. 38:

*Kuhne, Heilverfahren.
*Wien, wie es lacht u. weint. | Bühnenstücke m. Rollenventile.
*Nazi. | Musikbegl.
*Casanova. Ill. Ausg. (Hynek.)
*Boccaccio. Ill. Ausg. (Hynek.)
*Kraemer, 19. Jahrh.
*— Weltall u. M.
*Walter, leichtgeschürzte Muse.
*Dischs. Volks- u. Studentenlied.
*Bothe, Volkslieder. Brl. 1795.
*Exlibris-Zeitschrift d. Berl. V.
*Privatdrucke. (Soweit nicht verb.)
*Erst-Exlibris.
*Breslauer, das dt. Lied (geistl. u. weltl.). Brl. 1883.
*Jungfern- u. Junggesellenlust.
*Ostwald, erot. Volkslieder.
*Hetzlerin, Liederb.

L. & A. Brecher in Brünn:

Singer, Gesch. d. Kupferstichs.
Briefe e. Unbekannten. Insel. M. 2 Portr. Nicht vergr.
Michel, Histoire de l'art. 8 vols.
Colin, Paris 1856.
Die Kunst. Jg. 19. 1918. Heft 11.
Verzeichnisse: Körperkultur, Tanz, Sport.

E. Obertüschen's Buchhandlung in

Münster i. W.:
Heilbron, Deutsche Rechtsgesch.
Meyers Konv.-Lex. Bd. 23 u. 24
Zeitschr. f. Gesch. u. Altert. v. Westfalen. Jahrg. 5, 6, 7, 12.
Petersen, wie entst. Weltall u. M.
Goethes Werke. (Jub.-Ausg., Cotta)
Bd. 18—25, 28—40. Halbfz.
Bau- u. Kunstdenk. v. Westfalen.

Rózsa Völgyi & Co. in Budapest:

1 Graul-Kurzwelly, altthüringer Pozellan. Neu od. antiquarisch.

Rich. Ecksteins Nachf., Leipzig:

Zapp, wer ist der Vater?

H. O. Sperling's Nachf. in Stuttgart:

*Illustr. Landwirtsch.-Lexikon.
*May, Karl, Waldröschen. Geb.
*— Liebe des Ulanen. Geb.
*Illustr. Chronik d. Zeit 1885—95.
Ida Lux in Osterode, Ostpr.:
*Bülow, Tropenkoller.
*Kraemer, Weltall u. Menschheit.
Th. Christiansen, Altona-Ottensen:
*Bechstein, Märchen. (Hartleben.)
*Meyers Ortslexikon. Bd. 24.
*Buschan, Sitten d. Völker. Bd. 2. 3.
*Piening, Reis' na'n Hbg. Dom.

Ludwig Ey in Hannover:
Tolstoi Werke.
Rilke, Cornet. (Friedensausg.)
Goethes Werke. 1787. Bd. 4. Orig.-Halblederband.
Fuchs, Sittengeschichte. I—III.
— do. Ergänzungsbände. (Beides imit. Wildleder.)
Piranesi.

Bernh. Liebisch in Leipzig:
Assemannus, Codex liturgicus.
Baader, sämtl. Schriften.
Battifol, Hist. du breviaire romain.
Baudrillard, Dict. d'hist. ecclés.
Binterim, Denkwürdigkeiten d. kathol. Kirche.
Cabrol, Dict. d'archéol. chrét.
Eberlin von Günzburg. Alles.
Gevaert, Origines du chant liturgique.
Gregor d. Gr., Opera. 1705 u. f.
Guéranger, l'année liturgique.
Hastings, Encyklop. of religion.
Vacaut-Mangenot, Dict. du théol. cathol.
Wichelhaus, Vorlesgn. üb. d. N. T.
Zaccaria, Bibliotheca ritualis.
Kohl, nordwestdtche. Skizzen.
— dtsch.-russ. Ostseeprovinzen.
— aus m. Hütten.

Masch, Mouvement de la population.
Reuter, Gesch. d. Aufklärung im M.-A.

Rankes Werke. Kplt. u. einz.
Brinckmann, Führer durch das Hamburger Museum.

Gay, Bibliogr. erot.
Heydemann, griech. Vasenbilder.
Muther, Gesch. d. engl. Malerei.
Stratz, menschl. Körper in d. Kunst.
Annalen d. Physik. Jahrg. 1901.
Jahresber. d. Tierchemie, v. Maly.
Bd. 1 u. 2.

Zeitschr. Biochem. 1—11. 41. 69—98.
— f. Biologie. 1—27. 34 u. f.
— f. physiolog. Chemie. 1—44. 64—108.

Laur, Grundlagen d. Bewertung d. Landwirtschaft.

Valentiner, Anwendg. d. Quantenhypothese.

Adressbuch d. dtschn. Maschinenfabriken.

Wenzel, Adressbuch d. chem. Industrie.

Otto Maier Komm.-Ges. in Leipzig:
Oberländer, Hundressur.

Aug. Reusch in München:

Statist. Jahrb. f. d. dtsc. Reich.
Anatomie f. Künstler. Alle Ausg.
v. Richer, Kollmann, Schider,
Pfeiffer, Schmidt, Ellenberger usw.
Moltke, Briefe aus d. Türkei.
Spengler, Untergang.

Goethe. Propyläen-Ausg. Auch Einzel-Bde.

Ganghofer, Forstgesetz.

Rosen, Lausbub. Ev. Bd. 3.

Hildebrandt, Br., Nationalökonomie d. Gegenwart u. Zukunft.

(Frankfurt 1848.)

Waldmann, Leibl.

Meyers Konv.-Lexikon. 6. Aufl.

Bd. 11 u. folg. in Orig. schwarz

Halbleder u. Orig.-Prachtbd. m.

G., rotbraun. Auch einzeln.

Nationalökonomie: Philippovich,

— Schmoller.

Lehnert, Gesch. d. Kunstgewerbes.

Stendhal, Rot u. Schwarz.

Rosegger, ges. Schriften.

Meier-Graefe, Manet, — Corot, — Courbet.

Müller-Breslau, graph. Statik.

J. Rieker'sche Univ.-Bh. in Giessen:

Schade, altdeutsch. Wörterbuch.

2. A. 1872—82.

Benecke-Müller, mittelhochdtch. Wörterb. 4 Bde.

Hauck, Kirchengesch. Deutschl.

5 Bde. L. A.

Uhlenbeck, etymol. Wörterb. d. altind. Spr. 1898—99.

Meyers gr. Konv.-Lexikon. 6. A. 24 Bde.

Czapek, Biochemie d. Pflanzen.

Haberlandt, Pflanzen-Anatomie.

Lafar, Handb. d. techn. Mykologie.

Molisch, Mikrochemie d. Pflanzen.

Oppenheimer, d. Fermente u. i.

Wirkungen.

Wehmer, d. Pflanzenstoffe: Phanerogamen.

Wiesner, Rohstoffe d. Pflanzenreichs.

Klebs, Fortpflanzung b. Algen u. Pilzen.

Grafe, ernährungsphysiologisches Prakt.

Nathanson, Stoffwechsel d. Pflanz.

Palladin, Pflanzenphysiologie.

Abderhalden, biochem. Handlex.

Euler, Pflanzenchemie.

Höber, physikal. Chemie d. Zelle.

Tunmann, Pflanzenmikrochemie.

Grimm, Andreas u. Elene. 1840.

Paul, Grundr. d. germ. Phil. 2. A.

Ferrell, Teut. Antiquit. in the

Anglon-sax. genes. 1894.

Otfrieds Evangelienbuch, hrsg. v.

Kelle. 3 Bde. 1838—81.

Sommer, W., Metrik d. Hans

Sachs. 1882.

Ernst Kuhn in Bern:

*Bengel, Gnomon Nov. Test.

*Wagner, Lehr- u. Handbuch d.

polit. Ökonomie. Kplt.

Hans von Weber, Verl., München:

Zwiebelfisch. I. Jahrg., Heft 2.

— VI. u. VII. Jahrg.

Hundertdrucke.

Hundertfünfzigdrucke.

Hyperiondrucke.

Hugo Streisand in Berlin W. 50:

*Kunst u. Künstler. Jg. 12. 7. 8.

X 2—5. XI 2—5. XII 4. 10—

12. XIII 1. 2. 10. 11. XIV 6.

XV 2. 4. 8. XVI 1. 3. XVII 2. 3.

*2 Eisler, philos. Wörterb.

*Kleist, Insel, Bd. 4—6.

*Plotin, Enneaden, dt. v. Müller.

Wird gut bez.

*2 Beethoven, Briefe. Kplt.

*Brockhaus', — Meyers Konv.-Lexikon. N. A.

*Anthropophyta. Sow. nicht verb.

*Lehnert, Gesch. d. Kunstgew.

*Dürer, 4 Holzschnittfolgen. Fol.

*2 Grimm, Michelangelo.

*Schriften d. Ver. f. Sozialpol.

Bd. 5. 9. 28. 48. 56. 107. 124.

131. 155.

*2 Lübke, Kunstgesch.: Altert.

— Renaiss.

*Hellwig, Schwestern v. Lesbos.

*Stifter, Alles in 1. A.

*Webster od. Oxford, Dictionary.

*Poggendorff, biogr.-lit. Wörterb.

z. Gesch. d. exakten Wiss.

*2 Wilde, de profundis.

*Graetz, Elektrizität.

*Bruno, Graimm. d. l. langue franç.

*Hegi, Flora Deutschlands.

*Dehmel, ges. Werke.

*Delvan, Langue verte.

*Schabbes-Schmuss. Jüd.-Witze.

*Ullsteins Weltgesch. Fried.-A.

*Brehms Tierl. 3. u. 4. A.

Wilhelm Miethke, Charlottenburg:

*Petersen, eine heitere Künstlerfahrt nach Borneo u. Sumatra.

*Salemka, P. u. L., Indiens sonnige Welten.

*Deutsch-malayisches Wörterb.

*Dahn, Urgeschichte d. germ. u.

roman. Völker. Bd. 3 u. 4. Geb.

Lefmann, Gesch. d. alten Indien.

Letzte Lieferung.

Entsch. d. R.-G. in Strafsachen.

Vollständig.

Eyth, im Strom unserer Zeit.

Bd. 1 u. 3. Event. brosch.

Jean Paul, ausgew. Werke. Reimer.

1849

| | | | |
|---|---|--|---|
| Evangel. Buchh in Magdeburg: | Buehh. Lucke in Stuttgart: | Karl Max Poppe in Leipzig: | C. F. Schulz & Co., Plauen i/V.: |
| *Kipp u. Wolff, Enneccerus. | *Egger, Aktiengesellschaften. | Gmelin-Kraut, anorg. Chemie. 7. A. | *Kuhn, Kunstgesch. Kplt. geb. |
| *Lehrb. d. Bürgerl. Rechts. Kplt. | *Lütgendorff, Geigen- u. Lauten- | Jahrbuch d. Mineralogie. | *Brinckmann, dt. Stadtbaukunst |
| Walther Schmidt in Brandenburg (Havel): | macher. | Zeitschr. f. Krystallographie. | in d. Vergangen. 1911. Bd. I. |
| Kohlstock, Ratgeber f. d. Tropen. | *Meier-Gräfe, Marées. 3 Bde. | Landwirtsch. Jahrbücher. | *Ostendorf, 6 Bücher v. Bauen. |
| Frymann, wenn ich d. Kaiser wär'. | *Muther, Gesch. d. Malerei. 3 Bde. | Jahresber. d. Zuckerfabrik. | *Deutsche Kunst u. Dekoration |
| Wolf-Pfeiderer, Gullivers Reisen in weit entfernte Regionen der Welt. | *Muybridge, Animals in Motion. London 1899, Chapman & Hall. | Journal f. prakt. Chemie. | 1911—13. |
| Oscar Hengstenberg in Bochum: | *Öttli, Gesch. d. Volkes Israel b. Alex. d. Grossen. | — f. Gasbeleuchtung. | *Innendekoration 1911—13. |
| *Zentralblatt f. d. gesamte Unterrichtsverwaltung. Jg. 1919, H. 6. | *2 Schlatter, Theologie. Bd. III. | — f. reine u. angew. Mathematik. | *Textile Kunst u. Industrie 1911 u. 1912 u. a. |
| A.-B. Lundquistska Bokhandeln in Uppsala: | *Schmiedeberg, Pharmakologie. | Metall u. Erz. | *Floerke, Studien z. niederländ. Kunst u. Kulturgesch.: Die Formen des Kunsthändels. Halbpergamentbd. |
| Degener, wer ist's? 1919 od. 20. | J. Harder in Altona: | Tonindustrie-Zeitung. | *Schulz, höf. Leben im M.-A. |
| Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg in Laibach: | *Beethovens Persönlichk. (Insel.) | Botanische Zeitung. | *Knackfuss, Künstler-Monogr. Nr. 1, 4, 13, 29 91. 98. |
| *2 Leskien, Hdb. d. altbulg. Spr. Angebote direkt. | *In memoriam Detl. v. Liliencron. | Serien u. einzelne Bände. | *Chamberlain, Grdl. d. 18. Jahrh. |
| F. B. Auffarth in Frankfurt a/M.: | *Alles auf die Familie: v. Tecklenburg, — Batocki, — v. Zydotz, — Elvers, — Freytag, — v. Oldenburg, — v. Doenniges, — Roloff, — Caemmerer, — Evers, — von Natzmer, — v. Freydag, — v. Freytag, — v. Wettering. | Hofantiquar Jacques Rosenthal in München, Brienerstr. 47: | *Gobineau, Renaissance. |
| *1 Apokryphische Schriften: Buch Henoch, Buch Moses. 1861 entdeckt v. Cecilius. | *Autographen: Hist. Persönlichk. Angebote direkt. | *Donaueschingen. Alles. | *Thomas v. Aquin. |
| *1 Gibbon, sinkende Reich. In Deutsch oder englisch. | Die Bücherstube am Siegestor in München 34: | *Buffon. Ausg. d. 18. Jahrhund. (1749—88 u. a.) | *Porträtwerk, Allg. hist. 5 Bde. |
| *1 Mone, Fr., griech. Gesch. 1859. | Bang, graue Haus. | *Aesop, Fabeln. Schöne Ausg. (Womögl. 18. Jahrh.) | *Münsterberg, jap. Kulturgesch. |
| *1 Cohen, d. neue bürgerl. Recht in Sprüchen. Bd. 2. Geb. | Bachmann & Petersen, Itzehoe: Baedeker, Griechenland. | *Boccaccio. Schöne Ausg. d. 18. Jh. | *Succo, Toyokuni |
| *1 Koch, Stations- und Ortsverzeichnis. Neueste Aufl. Geb. | Wilson A. Bentley, Schneekrist. | *Erzähl. v. 1001 Nacht. Schöne Ausg. | *Perzynski, Hokusai. |
| Rudolf Geering in Basel: | H. Erfurt in Davos: | *Templerorden, — Rosenkreuzer, — Freimaurer, — Alchemie. Alles. Stets. Alt u. neu. | *Kurth, Harunobu. |
| Nur glatte Barang. ohne j. Zuschl. | *Freud, kleine Schriften z. Neu-rosenlehre. I—IV. Auch einz. | *Delia Bacon, Philosophy of plays of Shakespeare. | *The Jerkes' Collection. |
| *Carl, Abessinien u. d. ev. Kirche. | Jos. Feiner & Co. G. m. b. H. in Memmingen;! | *Paravicini. Alles üb. diese Familie. | *Bode, Sammlg. Alfred Beit. |
| *Erlanger, Reisen d. Süd-Schoa. | Ullsteins Weltgeschichte. Geb. Hochtourist. Bd. I. Geb. | *Neuss. Alles. | *Valentiner, Sammlung Johnson. |
| *Flad, 12 Jahre in Abessinien. | Franz Lutz in Gablonz a. N.: | *Pietschmann, Herm. Trismegistos. | *Model u. Springer, Farbstich. |
| *Münzenberg, Abess. u. s. Bedeut. | Brehms Tierleben. Bd. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 2. Aufl. | *Hugo, Annales Praemonstr. | *Cholerius, Gesch. d. dt. Poesie nach ihren antiken Elementen. |
| *Paulitschke, Ethnogr. Nordost-Afr. | Grein, Dichtgn. d. Angelsachsen. | *Emden. Alles. | *Uhlands Prosaschriften. |
| *Rüppel, Reise in Abessinien. | Theosophische Kultur 1913. | G. E. Schulze in Leipzig: | *Albrecht, Lessing als Plagiator. |
| *May. Ill. Ausg. Bd. 4.6.11.12.13.20. | Dralle, Glasfabrikation u. andere Werke darüber. | *1 Mays, K., Werke. Bd. 6—12. 23 bis Schluss. Auch kplt. Geb. | *Saladin (Stewart Ross), Jehovahs ges. Werke. |
| *Bibl. d. Unterhaltung 1913. | Scherr, Germania. | *1 Mays, K., Jahrbuch 1920 u. 1921. Angebote direkt. | *Jäger, Entdeckung d. Seele. |
| *v. Arx, Gesch. v. St. Gallen. | — Literaturgesch. | Walter Momber in Freiburg i. B. Elster, Wörterb. d. Volkswirtschaft. | *Frei, Katechismus d. monist. Weltanschauung (1914). |
| *Schweiz. Bauzeitung 1920. | Gustav Pietzsch in Dresden-A.: | 2 Bde. Mögl. neueste Aufl. | *Pott, Wurzelwörterbch. d. indo-german. Sprache. 1859—76. |
| *Tschudi, Glarner Chronik. | Encyklop. d. Kriminalistik: | Klut, Untersuchung d. Wassers. | *— W. Humboldt, Verschiedenheit d. menschl. Sprachbaues. 1880. |
| *Cennini, Tractat v. d. Malerei. | Wulffen, Psychol. d. Verbrech. | Engelhardt, Lehrb. d. Preisberechn. | *Benfey, Gesch. d. Sprachwissenschaft. 1869. |
| *Möllhausen, der Majordomo. | 2 Bde. | Hedin, Transhimalaya. Bd. 3 ap. Leinen. | *Humboldt, W., über d. Kuwi-sprache. 1836. |
| *Treadwell, analyt. Chemie. | Niceforo, Kriminal-Polizei. | Serig'sche Buchhdlg. in Leipzig: | *Heber, Böhmens Burgen, Festen etc. Prag 1849. |
| *Schmiedhauser, Apidae europ. | Langewiesche-Bände: | *Willenbücher, Zivilprozess und Zwangsvollstreckungsverfahren. 1909. 3. Aufl. | *Lemberger, Meisterminiat. n. 5 Jahrh. Kplt. 1910. |
| *Schneller, Apostelfahrten. | Deutsche u. griech. Plastik. | Tacken, Ratschläge z. Assessor-examen. | *Maacke, Hdb. z. Kupferstichkde. |
| *Schubert, Glocken i. Herz. Anhalt. | Bildera. 3Jh.—Mariai. Rosenhag. | *Maercker-Delbrück, Handbuch der Spiritusfabrikation. Geb. | *Goethein, Gesch. d. Gartenkunst. |
| *Sonderegger, Selbstbiogr., von Haffter. | Macht auf das Tor. | *Raabes ges. Werke. 1. 2. 3. Serie. | *Gurlitt, Baukunst Konstantinopels. Vorkriegsausgabe. |
| *Stumpff, Schweizer Chronik. | Hütte. 3 Bde. | Edmund Meyer in Berlin W.: | *Fuchs, Kind, Weiberherrschaft. Erg.-Bd., Friedensganzlein. |
| *Tolstoi, Für alle Tage. | Waldbühl (Zuccalmaglio), Klaaf. | *Buschan, Sitten d. Völker. Kplt. | *Martin, Boccace de Jean sans peur (1911). |
| *Tongers Musikschatz. III. | Stehr, Mantelhaus. | *Münsterberg, chines. Kunstgesch. | *Bouchot, Expos. primit. français au Pal. du Louvre etc. (La-fenestre 1904.) |
| *Varnhagen, südd. Feldzüge g. Mailand. | Bonsels, Feuer-Ware. | Kplt. u. Bd. 1 apart. | *Brinckmann, Baukunst d. 17. u. 18. Jahrh. |
| *Vautrey, Evêques de Bâle. | Goethe-Jahrbuch (Geiger). 1—6. | *— japan. Kunstgeschichte. | *Ostendorf, Gesch. d. Dachwerkes. |
| *Velhagens Almanach 1915—20. | Borne, Angelfischerei. | *Das malerische u. romantische Deutschland. Bd. 6—10. | *Albertina-Handzeichn. I. II. |
| *Vollers, Weltreligionen. | Morand, Fischereigeheimnisse. | Hermann Meusser in Berlin W. 57: | *Meyers Konv.-Lexikon. Bd. 24. Einband B. |
| *Am saus. Webstuhl d. Zeit. | Guido List. (Alles von ihm.) | Dammer, anorganische Chemie. | *Münsterberg, chin. Kunstgesch. |
| *Weiss, philos. Grundsätze. 1795. | Kathar. Emmerich. (Alles.) | Abegg, Handb. d. anorganischen Chemie. Bd. II, 1. | *Racinet, l'ornement polychrome. |
| *Wildermuth, Perlen,—Pfarrhäus. | Springer, Kunstgesch. IV. V. | Dtsche. Monatsschr. f. Zahnheilkde. | S. Hirzel in Leipzig: |
| *Wundt, Psychiatrie. | Rob. Jockusch in Wilhelmshaven: | Jahrg. 1900—02, 08, 09. | Dächsels Bibelwerk. N. Test. Bd. 7. |
| *Wuttke, Volksaberglaube d. Gegw. | *Prokop, Geheimgeschichte (Anek-dote), übersetzt v. Reinhardt. | Meyers Konv.-Lex. Bd. 24. 6. Aufl. | |
| *Zeitschr. f. schweiz. Recht. | Erlangen 1753. | Martin, Anthropologie. | |
| *— dazu: Revue d. Gerichtspraxis. | *Borneck-Aimard, Fährtenrecher. | Ullstein & Co. in Berlin SW. 68: | |
| Willy Weise G.m.b.H., Berlin W. 9: | | *Sachs-Villatte, französ. Wörterb. | |
| 1 Ellenberger-Baum, Handbuch d. vergl. Anatom. d. Haustiere. Geb. | | Grosse Ausg. Kplt. od. einz. | |
| 1 Beckmann, die Chur- u. Mark Brandenburg. 1753. | | | |

Einkaufsgesellschaft Löwen G. m. b. H., Leipzig, Buchhändlerhaus:
Stoett, nederl. Spreekwoorden.
Storm, Engelsk Filologi. 1878.
Strong, Logeman a. Wheeler, Introduction to the study of language. 1871.
Struycken, opt. Beobachtung u. d. photogr. Aufnahme v. akust. Schwingungen. 1909.
Sudre, Sources du Roman de Renart. 1893.
Sundby et Baruel, Dict. dano-norv.-franç.
Sütterlin, Gramm. d. neuhochdt. Spr.
Swertius, Athenae Belgicae. 1628.
Sweet, History of Engl. sounds. 1888.
— new Engl. grammar. 1900—03. 2 Bde.
— pract. study of languages. 1889.
— Primer of hist. Engl. grammar. 1902.
— Primer of spoken Engl. 1908.
— short hist. Engl. grammar. 1892.
Sydney, England and the English in the 18. cent. 1891.
Symonds, Shakespeare's predecessors. 1906.
Taine, Hist. de la litt. anglaise. 1911. 5 Bde.
Tale of the brothers, The. A fairy tale of Egypt ed. from the MSS. by Moldenke. 1888.
Tassin, Hist. litt. de la congrégat. de St.-Benoit. 1770.
Taylor, Hist. of the alphabet; Semitic alph. 1899.
— Yearbook of Engl. authors.
Temple dramatics, The. 24 Bde.
Terracher, Aires morpholog. dans les parlers populaires. 1914.
Thackeray, Grammar of the Testament in Greek. 1919.
Thackeray's English humorists of the 18. cent. Ed. by Wheeler.
Thalmeyr, über Wielands Klassizität. 1894.
Thayer, Greek-Engl. lex. of the N. T. 1890.
Thomsen, Spragvidenskabenshistorie. 1902.
Thibaut, franz. u. dt. Wrtrb. 1913.
Thomson, Review of apocalyptic Jewish litt. 1891.
Tiemeijer, Klankleer der Gedichte van Willem van Hildegoersberch. 1916.
Tolman, ancient Persia lexicon a. texts.
Forres Amat, Memorias para agudar a formar un diccionario crit. de los escritores catalanes. 1886 u. 1849.
Torp, nynorsk etymolog. Ordbok.
Torrend, Gramm. of the S. African Bantu languages. 1891.
Toynbee, Dict. of proper names a. notable matters in Dante's works. 1898.

Einkaufsgesellschaft Löwen G. m. b. H. in Leipzig ferner:
Trent and others, Cambr. history of American lit. 2 Bde.
Troemel, Literatur d. dt. Mundarten. 1854.
Truebner, Catalogue of dictionaries and grammars. 1882.
Tuch, de Aethiopicae linguae sonorum. 1854.
Tucker, foreign debt of Engl. lit.
Tuckerman, History of Engl. prose fiction. 1899.
Twysden et Selden, Hist. Anglicanae scriptores decem. 1652.
Tuki, Psalterium, koptisch u. arab. Lond. 1826.
— Rudimenti linguae coptae. 1778.
Tyler, Hist. of American lit. 1879. 2 Bde.
Ugoni, della letteratura italiana. Mail. 1856—58. 4 Bde.
Uhlenbeck, etymol. Wrtrb. d. got. Spr. 1900.
— Wrtrb. d. altind. Spr. 1898/99.
Uphorn, French influence in Engl. lit. 1913.
Uppström, Fragmenta gothica selecta. 1861.
— decem codicis argentei redi-viva folia. 1857.
— Codex Argenteus. 1854.
— Codices gothici ambrosiani. 1864—68.
Vandevelde, Geschiedenis d. nederl. taal- en letterkunde. 1861.
Valerianus, Hieroglyphica. 1767.
Vaperau, Dict. univ. des littér. 1884.
Vater, Litt. d. Gramm., Lexika u. Wörtersammlgn. 1847.
Varvati, Dict. franç.-grec moderne et grec mod.-franç. 2 Bde.
Vasenius, Suomalainen Kirjallisuus, Littérature finnoise. 1878—1905. 5 Bde.
Verdam, Geschiedenis d. nederlandsche Taal. 1902.
Vernaleken, dt. Syntax. 1861—63.
Vernier, Gramm. arabe, d'après les sources prim. Beyrouth.
Verrier, Principes de la métrique anglais. 1910. 3 Bde.
Verschur, Klankleer v. h. Noord-hevelandsch.
Verwijs en Verdam, middelnederlandsch Woordenboek.
Verwijs, Bloemlezing uit Middelnederl. Dichters. 1909/15. 4 Bde.
Verzeichnis d. ägypt. Gypsabgüsse u. Papyri i. d. kgl. Museen in Berlin. 1894.
Victorius, Chak'ae seu Aethiopicae ling inst. 1584 u. 1630.
Vieira, grande Dicc. Portuguez. 5 Bde.
Vigouroux, Dict. de la Bible. Geb. od. in Hftn. 1891—1914.
Villoison, Anecdota graeca. 1781. 2 Bde.
Vischer, Shakespeare - Vorträge. Bd. 4—6.

Einkaufsgesellschaft Löwen G. m. b. H. in Leipzig ferner:
Vischer, Leidraad tot de geschiedenis der Nederl. Letterk. 1844. 4 Bde.
Visser, Volksnamen voor geneesmiddelen, chemicalien en dragerijen. 1912.
Viteau, Etudes sur le grec du N. T. 1895. 2 Bde.
de Vletter, de opvoeldkundige denkbeelden. 1915.
van Vloten, Bloemlezing. 1870—1873. 7 Bde.
de Vooys, letterkund. Studien. 1910.
de Vries, Geschiedenis d. nederl. Dichtkunde. 1835—36. 2 Bde.
de Vries, het Vocalisme van den Tongval v. Noord-Aorn. 1895.
— westfries. Woorden. 1910.
— en te Winkel, Woordenbook d. nederlandsche Taal. 1882.
Waag, Bedeutungsentwicklg. uns. Wortschatzes. 3. A. 1915.
Wackernagel, d. arme Heinrich d. Herrn Hartmann v. Aue. 1885 u. 1911.
Walde, latein. etymol. Wtb. 1910.
Walker, rhyming dictionary of the Engl. language.
— Lit. of the Victorian era. 1910.
Walton, Biblia sacra polyglotta. 1657.
— Introduction ad lectiones linguarum oriental. hebr., chald. 1655.
Ward, the Engl. poets. 1894. 4 Bde.
— Hist. of Engl. dramatic lit. 1899. 3 Bde.
— old English drama. 1892.
— and Waller, Cambridge hist. of Engl. lit. 1907. 16 Bde.
Warton, Hist. of Engl. poetry. 1871. 4 Bde.
v. de Water, de Volkstaal in het Oosten. 1904.
Webster, new internat. dict. 1911.
van Weel, het dialect van West-Woorne. 1904.
Weigand, Wrtrb. d. dtscrn. Synonymen. 1843.
Weinhold, alemann. Gramm. 1863.
— bairische Gramm. 1867.
— mittelhochdt. Gramm. 1883.

Paul Neff Buehh. in Stuttgart:
Zipperlen, Haustierarzt.
Tersteegen, geisl. Blumengärtl.
Hirschfeld, Homosexualität. 3. Bd. d. Handb. d. sex. Wiss.
Baer, farbige Raumkunst.
Popp, Architektur d. Barock und Rokoko.
Katalog d. Ausst. muhamm. Kunst. München. 1910.
Baum, Baukunst d. Frührenaiss.
Lenau, Faust, mit 10 Orig.-Rad. v. Hans Meid.

C. Roemke & Cie. in Köln:
Lübke-Semrau, Grundr. d. Kunsts gesch. Bd. 5. Kunst d. 19. Jahrh.

Alfred Lorentz in Leipzig:
Haffner, Hdb. f. Flugzeugkonstr. 2. A.
Planhauser, Metallniederschläge. 5. A.

Andrees Handatlas. 5.—6. A.
Fontane, Wanderungen.
— Briefe an die Freunde.
Dernburg, Pandekten.
Luxemburg, Akkumul. d. Kapitals.
Windscheid, Pandekten. 9. A.
Archiv f. klass. Philolog. Jg. 1/10.
— f. d. Stud. d. neuer. Spr. Bd. 21.
Lenz, Kat. d. Werke Beethovens.
Meier-Gräfe, span. Reise.
Scheffler, mod. Baukunst.
Sudhoff, Predigten. 1870.
Ztschr. f. Numismatik. Kplt.

S. Martin Fraenkel, Berlin W. 35.
Lützowstr. 41:

*Voltaire, Oeuvres. In 60 Bdn.
Paris, chez Carez, Thomine et Fortic, 1820. Bd. 20 apart.
*Goethes Werke. Ausg. I. Hand.
Gr. 8°. Bd. 8 apart. Zahle guten Preis.

*— do. 12°. Bd. 8. 12. 50.
*— do. Cotta, Jubil.-Ausg. Orig.-Hzbd. Bd. 2—5, 7, 10, 14—16, 26, 27, 29, 36—40.

*Schmidt, pharmaz. Chemie. II. 1.

*Regelsberger, Pandekten.

*Gierke, Privatrecht. I—III.

A. Twietmeyer in Leipzig:

Schweizer. Bauzeitung 1919, 1920.
Schiffbau 1915—1919 u. Aug.—Dez. 1914 auch einzeln.

Martin Warneck in Berlin W. 9:

*1 Goethe. (Tempel.) Bd. 7. 8. 9.
11. 12. Blau Leinen.

*1 Schiller. (Tempel.) Bd. 4. Rot Leinen.

*1 Land u. Leute. (Velh. & Kl.):
Rhein, — Thüringen, — Nieder-Elbe, — Bayerns Hochland.

*1 Storck, Musikgeschichte.
Angebote direkt erbeten.

Adolf Graeper in Barmen:
Kreuznach, Magist. Langhammer.
Fechner, Nanna. Seelenleben d. Planzen.

Max Lange Nachf. in Gera:

*1 Grillparzers Werke.
*1 Aus dtscrn. Lesebüchern. Bd. II. III.

*1 Schäffer, die alten Germanen.

E. Lucius in Leipzig:

*Avonianus, Handwerkslehre.
3 (od mehr) Das grös. Deutschld. 1918 Heft 42 v. 18. Okt.
Das 12. u. 14. Buch Mose.
Dahns Werke. (Klemm.) 1. Serie.

Quelle & Meyer in Leipzig:
Goethes sämtl. Werke. Geb.

Ottosche Buehh. in Leipzig:
Ebers, Königstochter.

H. F. Abshagen Kunstverlag n Dresden:

*III. Aukt.-Kataloge, enth. Porträts-Miniaturen. Angeb. direkt.

| | | | |
|--|--|--|--|
| Martin Breslauer in Berlin W. 8. Französ. Str. 46, I: Louis Ferdinand, Briefe, hrsg. v. Ludmilla Assing, a. d. Nachlass Varnhagens. *Goethe. Ausg. letzt. Hd. Gr. 8°. Br. 1856—60. *Sestini, Fechten m. d. Florett u. Säbel auf Hieb u. Stich. Bln. 1903. Uebers. v. Kiesewetter. | R. Trenkel in Berlin NW. 6: Sicherer u. Akveld, nederl.-hoog- duitsch Woordenb. 2 Bde. Am- sterdam. Sanders, Wrtrb. d. dtsczn. Spr. 1860—65. — Ergänzungswrtrb. 1885. Lexer, mittelhochdt. Handwrtrb. 3 Bde. 1872—78. Schmeller, bayer. Wörterb. 2. A. 2 Bde. 1872—77. Fischer, H., schwäbisch. Wrtrb. Müller u. Zarncke, mhd. Wörterb. 4 Bde. 1854—66. Heyne, M., dtsczs. Wörterb. 3 Bde. 2. Aufl. 1905—06. Diefenbach u. Wölcker, hoch- und niederdt. Wörterb. 1885. Linde, poln. Wörterbuch. 2. Aufl. Lemb. 1854—60. Karlowicz, Słownik polski. 4 Bde. 1900—06. — poln. Dialekt-Wörterb. 4 Bde. Krakau 1900—06. Kott, Cesko-nemecky-słownik. 7 Bde. Prag 1878—93. Lane, Ed. W., Arabic-Engl. lexic. 5 vols. Lond. 1863—74. Bedrossian, Armenisch-engl. Ve- nedig 1875—79. — Englisch-armenisch. Venedig 1868. Tschachtschach, Armenisch-italien Venedig 1837. Lalfa, A., armenisch. Wörterbuch. Paris 1861. Passow, griech. Wörterbuch. | Markert & Petters in Leipzig: Bergrecht, Dt. Alles. Claudel, — France, — Diderot, Werke. Frz. Ausg. Renan, Souvenirs. Hardy, Meredith. Vater, hebr., syr. usw. Gramm. Jahn, archäol. Aufsätze. Krug, Dikäopolitik. Bauernfeld, Alt- u. Neu-Wien. Gervinus, Leben, v. ihm selbst. Gottschall, aus m. Jugend. Gubitz, Erlebnisse. Hansjakob, aus m. Jugendzeit. Jung-Stilling. Alles Autobiogr. Lichtenberg, verma. Schriften. Lilfencron, aus froh. Jugendtag. Schücking, L., Lebenserinnergn. Vogt, K., aus m. Leben. Waldmann, griech. Originale. Friedrichs, Berlin ant. Bild. Overbeck, Gal. heroisch. Bildw. Tertullian, Apologeticus. — ad. nation., ed. Oehler. D. Bauernhaus i. d. Schweiz. Kühmann. Fürst, Bibl. Judaica. Bd. 1. 2. 1001 Nacht, arab., hrsg. v. Habicht. 1825. Kplt. od. Bd. 1. (A. un- vollständ.) | G. Franz'sche Buchh. in München: Blätter üb. Pferde u. Jagd. 1853. Bouterwek, Friedr., Werke. Meyers Handlexikon. 7 Bde. Prutz, illustr. Weltgesch. Scherr, allg. Literaturgesch. |
| Hansa-Antiquariat, Bremerhaven: *Graph. Künste. Einz. Jahrgge. Geft. direkte Angebote erbeten. | | | Weitbrecht & Marissal, Hambg. I: *Tardieu, Bülow. *Alles üb. Rahel Varnhagen. |
| Martinus Nijhoff im Haag: Die Neue Zeit 1—1920. Kplt. od. einzeln. | | | P. Dienemann Nachf., Dresden 1: Hindenburg, aus meinem Leben. Lettow-Vorbeck, Ostafrika. Schillings, i. Zauber d. Elefanten. Hedrich, Lexicon mythologicum. Naumann-Z., Mineralogie. Stilgebauer, Götz Krafft, Bd. 4. Handb. f. Eisenbetonbau. Alle Bde. Meyers Klassiker-Bibl. Ohfrz. |
| Sozialist. Monatshefte 1—1920. Korrespondenzblatt. Organ d. all- gem. dtsczn. Gewerkschafts- bundes. 1—1920. | | | Buehh. Fritz Wahle in Magdeburg: Meyers Klassiker. Halbfanz. Fried- densausg.: Grabbe, — Gutzkow, — Hebbel, — Heine, — Herder, — E. T. A. Hoffmann, — Jean Paul, — Lessing, — Ludwig, — Mörike, — Reuter, — Tieck, — Wieland. |
| Deutsche Arbeitgeber-Ztg. 1/1920. Conrads Jahrbücher für National- ökonomie 1—1920. | | | Ernst Bredt in Leipzig: Brit. Authors, Nr. 2943/44. 8182/83. 3262. 4008. 4138. 3343. 3847. 4115. 4145. 2564/65. |
| Archiv f. Sozialwissenschaft und Sozialpolitik 1—1920. | | | Kuhns allgem. Geschichte. 3 Bde. (Benziger.) |
| Soziale Praxis 1—1920. Fester Auftrag liegt vor. | | | Woermann, Gesch. d. Kunst aller Zeiten. 6 Bde. (Bibl. Inst.) |
| Eduard Volkening in Leipzig: Freimaurerzeitg. 1847—1919. Alle Jahrgge., a. unvollst. u. e. Nrn. Toland, Pantheistik, übers. v. Fensch. | | | Neumanns Orts-Lex. (Bibl. Inst.) |
| Zille, Anderson. — Sandkörner. — Spitzhammer u. Kelle. (Pilz), Heiligt. d. Freimaurerei. | | | Ullsteins Weltgesch. Hldr. |
| J. Ricker'sche U.-B. in Giessen: Simmel, Finl. i. d. Moralw. 8. A. 1911. | | | Walther Brinkmann in Leipzig- Schönefeld: |
| Töpffer, Karikaturen i. Versen. — Reisen i. Zickzack. | | | Weissbach, Arbeiterwohnhause. |
| Lange, Materialism. 2 Bde. 8. A. 1908. | | | *Schöne dt. Stadt: Norddeutschland. |
| Schweinfurth, im Herzen Afrikas. 1874. | | | *Gurlitt, histor. Städtebilder. Kplt. |
| Schreiber, Buch v. Kinde. Frobenius, u. Afrika sprach. Gr. A. Neudrucke dtscr. Lit.-Werke d. 16. u. 17. Jahrh. Vollst. | | | *Sachs-V., Wörterb. Gr. Ausg. |
| Grimm, dt. Wörterbuch. Bibl. d. angelsächs. Poesie. Bibl. d. angelsächs. Prosa. | | | *Littré, Dictionnaire. 5 Bde. |
| Biographie, Allgem. dtsczn. Vollst. Texte d. Mittelalters. Vollständ. (Weidmann.) | | | *Winkelmann, Physik. 6. A. 1. T. |
| Scheible, Kloster. 12 Bde. 1845-50. | | | *Kerber, Beiträge z. Dioptrik. |
| Schultz, höfisches Leben z. Zt. d. Minnesänger. 2. A. | | | *Beloch, griech. Geschichte. Bd. 8 u. kplt. |
| Knaben Wunderh. 3 Bde. 1845/53. | | | *Dühring, Wert des Lebens. |
| Minnesinger. Dt. Liederdr. d. 12.—14. Jh., hrsg. v. F. v. d. Ha- gen. 4 Bde. 1838. | | | *Chem. Zentralblatt 1918. Kplt. |
| Zeuss, Dtschld. u. d. Nachbar- stämme. 1837. | | | *Chemiker-Zeitung 1918. Kplt. |
| Grimm, dtsczn. Runen. 1821. | | | *Pflügers Archiv. Kplt. u. e. |
| Carl Hellwig in Hamm (Westf.): *Ibsen, Olaf Liljekrans. Einzeln, od. Ibsens Werke 2. Bd. | | | *Mohr u. St., Handb. d. Medizin. |
| | | | *Meyer u. Ritter, geogr. Briefe. |
| | | | *Fuchs, Sitteng. Kplt. u. e., u.a. |
| | | | *— do. Bd. 3. Imit. Wildl. |
| | | | *Ratzel, Völkerkunde. |
| | | | *Sievers, Länderkunde. Alles. |
| | | | *Buschan, Sitten d. Völker. |
| | | | *Shackleton, 21 Meilen v. Südpol. |
| | | | *Ullmann, techn. Chem. Bd. 8. Hft. |
| | | | *Ploss u. B., das Kind. |
| | | | *Andrees Handatlas. 1921. |
| | | | Johns, Waitz in Darmstadt: |
| | | | *Schultze-Naumburg, Kulturarb.: Bd. 2. Gärten. (Ohne Nachtrag.) |
| | | | Bd. 6. Schloss. |
| | | | Bd. 7. Gestaltung. I. Teil, |
| | | | Angebote direkt erbeten. |

Jos. Baer & Co., Frankfurt a. M.:
 *Berger, Beitr. z. Entw.-Gesch. d. Maltechnik. 5 Bde.
 *Frank, I. P., de morbis hominum cur. epít. Lat. od. dt.
 *Gurlt, Gesch. d. Chirurg. 3 Bde.
 *Galen, Oeuvres, p. p. Daremberg.
 *Oribasius, ed. Bussemaker et Daremberg.
 *Dioscorides. Schön. alt. Druck.
 *Leuckfeld, Antiquit. Groeningenes. Quedl. 1727.
 *Erdmann, Grundz. d. dt. Syntax.
 *Fink, Kampf u. d. Ostmark. 1897.
 *Schmidt, Lessing. 2 Bde.
 *Mitscherlich, Ausbreit. d. Polen. 1913.
 *Meyer, Weib i. altind. Epos. 1916.
 *van't Hoff, chem. Grundl. 1912.
 *Wüllner, experiment. Phys. III: Magnetismus.
 *Finck, Haupttyp. d. Sprachbaus. (A. N. u. G. 268.)
 *Hoffmann, Bauk. d. Renaiss. in Dtschld. (Bauform.-Bibl.)
 *Bode, ital. Malerei 15.—16. Jh. Fischer & Fr.
 *Karlowa, röm. Rechtsgesch.
 *Affolter, Tatbestand, Rechtsverh. etc. 1897. (Röm. Institut. Syst. Einl. Tl.)
 *Sirén, Dess. et tabl. ital. de la renaiss. ital. en Suède.
 *Waldmann, griech. Originale.
 *Norden, antike Kunstprosa. I.
 *Jean Paul, Säuren, Idyllen etc. Geb. (Kürschner.)
 *Zeller, Philos. d. Griechen.
 *George, Blätter f. d. Kunst. I. 1. A. (Auswahlbd.)
 *Ranke, Gesch. Englands.
 *Ohnet, letzte Liebe.
 *Ranke, franz. Gesch.
 *Burckhardt, Kult. d. Renaiss.
 *Balzac, myst. Gesch. (G. Müller.) Hleder.
 *Pöltz, Erziehungswiss. 1806.
 *Schnitzler, Anatol. III. Ausg.
 *Tausend u. 1 Nacht, ill. v. Dulac.
 *Bismarck-Bund, hrsg. v. Martell. 1—5 od. 1—12.
 *Edda, Lieder v. Sijmons u. Gering. I. Text. 2. u. 3. Tl.
 *Rosegger, ges. Schriften. Fried-Papier. Brosch.
 *Creizenach, Gesch. d. neueren Dramas.
 *Tieck, altengl. Theat. 1811.
 *— Novellen, v. Minor. (Kürschner.)
 *— u. Wackenroder, Phantas. (Kürschner.)
 *Meyers Jahrb. d. Chemie. Bd. 19. 25. 27. 28.
 *Römvart, hrsg. v. Keller.
 *Ulrich v. Lichtenstein, von Lachmann-Karajan.
 *Hagen, Bildersaal.
 *Wackernagel, dtschs. Lesebuch. Tl. 1—3. 5. Letzte A.
 *Walther v. d. Vogelweide, von Simrock. 1833.

Jo. Baer & Co., Frankfurt a. M., ferner:
 *Tomasin v. Tielarne, wälsche Gast, v. Rückert.
 *Zangenmeister, Wappen, Helmzeich. d. gross Heidelb. Liederhandschr.
 *Diez, Poesie d. Troubad., von Bartsch.
 *— Leben u. Werke d. Troubad., v. Bartsch.
 *Frauenlobs Lieder, v. Ettmüller.
 *Schulz, höf. Leben. Gr. A.
 *Michel, Heinr. v. Morungen u. d. Troubad. (Quell. u. Forsch.)
 *Becker, altheim. Minnesang.
 *Toeche, Kaiser Heinrich VI.
 *Freytag, Soll u. Haben.
Hugo Streisand in Berlin W. 50:
 *Dziobek, Geometrie. A. e.
 *Sade, Alles, sow. erl.
 *Kl. d. Kunst: Donatello, — Michelangelo u. a.
 *Saint-Simon, Mémoires.
 *Ranglisten, Preuss., bis 1850.
 *Przybyszewski, Alles.
 *Soldan, Hexenprozesse. 2 Bde.
 *Platos Werke. Griech. u. dtsch. (Engelmann.) Kplt. u. e.
 *Bauernkrieg. Alles darüb.
 *Rogers, 4jähr. Südseereise.
 *Hamsun, Alle Romane.
 *Ber. d. Chem. Ges. 1910—20.
 *Centralbl., Chem. 1910—20.
 *Weyl, Arbeitsmethoden d. organ. Chemie. Wird gut bezahlt.
 *Beethoven, Briefe. A. e.
 *Whewell, indukt. Wissensch.
 *du Prel, Geheimnis, u. and.
 *Burckhardt, Cicerone, u. and.
J. Ad. Schwarz, Lindenberg, Alg.:
 *Bibl. d. Unterh. u. d. Wissens. Jahrg. 1905—1914.
 *Reinhardt, L. vom Nebelfleck z. Kulturstaat. 9 Bde.
 *Förderreuther, Algäuer Alpen.
 *Baumann, Gesch. d. Algäu.
J. N. Teutsch in Bregenz:
 *Oppermann u. Häntsche, Handbuch für Konsum-Vereine.
 *Unsere besten Heil- u. Hausmittel. Verl. Fritz Schröter, Basel.
Simmel & Co. in Leipzig:
 *Kraemer, Weltall u. Menschheit.
 Savigny, Recht d. Besitzes.
 Gradenwitz, Interpolationen in d. Pandekten.
 Binding, Lehrb. d. Strafrechts.
 Bethmann-Hollw., Civilprozess.
 Windscheid, Pandekten.
 Gierke, Genossenschaftsrecht.
 Kelsen, Sozialismus u. Staat.
 Dieffenbach, Nov. glossarium.
 Schütze, holstein. Idiotikon.
 Paul u. Brunner, Beiträge. A. einzelne Bde.
 Klotz, lat. Wörterb.
 Thumb, Hdb. d. griech. Dialekte.
 Schulze, z. Gesch. lat. Eigennam.
Ignaz Schweitzer, München NO. 6:
 *Honchedes, Lehre v. Antichrist.

Buchh. u. Antiquar. Max Schmidt in Zürich:
 1 Isabella, die verjagte Königin von Spanien.
 1 Das Bürgerhaus von Schwyz.
Edmund Meyer in Berlin W. 35:
 *Teppiche, Alles über alte.
 *Teppichwerk, hrsg. v. öst. Handelsmuseum.
 *Miniaturen, Alles über.
 *Lemberger, Alles von ihm.
 *Model-Springer, frz. Farbstiche.
 *Klinger, Amor u. Psyche.
 *Menzel-Kleist, zerbroch. Krug. Ausg. in gr. 4°.
Axel Junckers Bb. Karl Schnabel in Berlin:
 1 George, siebente Ring. Vorz.-A.
 1 Hofmannsthal, Prosaschriften. Vorzugsausg.
Paul Gottschalk in Berlin:
 *Biometrika. Kplt.
 *Ergebn. d. inn. Mediz. Bd. 1—20.
 *Morgagni ann. 2/5, 6 (auch def.), 7—17, 26, 27 (auch def.), 28, 31—62. Boll. u. Revista 1884—1920, Archivio kplt.
 *Jahrb. d. Kinderheilkde. Bd. 6 H. 3/4; Bd. 7—8; N. F. 1—12, 13 (auch def.), 14—23, 24 H. 1/2; Bd. 25—27, 33, 34, 35 (a. def.), 36, 37, 39—50; III. F. bis 1920.
A. M. Huber, Buchh. u. Antiqu. in Krumbach (Bayern):
 *Beilstein, org. Chemie. 8. A. Kpl.
 *Brehms Tierleben. Kplt. Fried-Ausg.
 *Fauna u. Flora des Golfs von Neapel. Kpl. od. Lig. 1/12, 13/34.
 *Münsterberg, chines. Kunstgesch.
 *— japan. Kunstgesch. I u. II.
 *Racinet, le costume historique. Auch deutsche Ausgabe.
 *— l'ornement polychrome.
 *Textile Kunst u. Industrie. Sämtl. Bde. Br. u. geb.
 *Windscheid, Pandektenrecht. Angebote direkt erbeten.
C. Ziemssen in Zoppot:
 *ABC-Code. 5. ed.
 *Astrolog. Biblioth. Bd. 1. 2. 3. 5.
August Lauterborn in Ludwigshafen a. Rhein:
 *2 Stauch, die exot. Zierfische.
Sandböksche Buchh. in Steyr:
 *Kleine Brehm. Bd. 1. Angebote direkt.
H. Mayer, Stuttgart, Calwerstr. 18:
 *Hegi, Alpenflora.
 *Müller, Kräuterbuch.
 *III. Geschichte v. Württ.
 *Griesinger, Vatikan.
 *Roth, röm. Gesch.
 *Spengler, Untergang.
 *Diercke, Schulatlas.
 *Logik. Alle bess. Werke.
 *Culmann, Ethik.
 *Dahn, ein Kampf um Rom.
Otto Vollprecht in Eschwege:
 *Lomberg, Präparationen. I. A.

F. A. Wordel in Leipzig-Vo.:
 Petersen, Hochspannungstechnik.
 Lesser, Haut- u. Geschl.-Krankh.
 Georgivics, Farbenchemie.
 Würtenberger, Holzschnitte.
 Treadwell, Chemie. II.
 Keller, Gottfr., Werke. Cotta.
 Bersch, chem.-techn. Lexikon.
 Gotthelf, Jerem., Wke., v. Bartsch.
R. Streller in Leipzig:
 Holzmann-Bohatta, Anonym.-Lex.
 Goedeke, Grundr. z. Gesch. d. dt. Dichtung.
 Jahrbuch d. Bücherpreise. Jahrg. I—XII.
 Mecklenburgica.
 Niederdeutsche Literatur.
P. J. Kreuer Nachf. Fritz Renner in Frankfurt a. M.:
 *Scherr, Bildersaal d. Weltliterat.
 *Müller, Pilgerfahrt dch. d. dtsche. u. schweizer. Literatur.
 *Wölfflin, Kunst d. Renaissance.
 *— Jugendwerke Michelangelos.
 *Gide-Rist, volksw. Lehrmeingn.
 *Finkenstein, Säuglingspflege.
 *Langenstein - Meyer, Säuglingskrankh. u. -Stoffwechsel.
 *Kalewala, Nationalepos d. Finnen.
 *Nietzsche, Taschenausg. Bd. 6.
 *Keyserling, Reisetageb. Bd. 2. Ersatz-Leinen.
Kellermann, der Tor.
F. W. Kasten in Chemnitz:
 Bibl. d. Unterh. u. d. Wiss. Jahrg. 1914 vollst., — do. Bd. 2 einzeln.
W. Schumm in Stuttgart:
 ABC-Code, 5. ed. (5. verbesserte Ausgabe.)
Buchh. Gustav Fock, G. m. b. H. in Leipzig:
 (W) Apollonius, ed. Commandinus. 1566.
 (W) Aristoteles, Commentarium. 1596.
 (W) Fischer, Gesch. d. Physik.
 (W) Hobbes, de principio.
 (W) Baumard, Ozanam.
 (W) Pasch, de novis viventis.
 (W) Rederos, Positions.
 (W) Descartes, Geometria, ed. Schröter. 1659.
 (W) Roosevelt, Jagden i. amerik. Wildn.
 (W) Reclams Universum 1900/08.
 (W) Vom Fels z. Meer 1899/1910.
 (W) Ueber Land u. Meer 1898—1904.
 (W) Zur gut. Stunde 1899—1905, 1907/08.
 (W) Müller-Pouillet, Physik. I.
 (W) Muther, Gesch. d. Malerei.
 (W) Klassiker d. Kunst. Alles.
 (W) Gregorovius, Alles.
 (W) Herm. Grimm, Alles.
 (W) Justi, Giorgione.
 (W) Crowe u. C., Gesch. d. italien. Malerei.
 (W) Lamprecht, dtsche. Gesch. Bd. II. Auf Friedenspapier.

Heinrich Hugendubel, München:
Lüer u. Creutz, Metallkunst.
Rohde, griech. Roman.
Balzac, menschl. Komödie. (Insel.)
Seubert, Künstlerlexikon.
Schurz, Lebenserinnerungen.
Samhaber, gesammelte Werke.
Lippert, Priestertum.
Sibmacher, herald. Terminologie.
Gnad, literarische Essays.
Bahr, Glossen z. Wiener Theater.
Wolff, Psychiatrie u. Dichtkunst.
Helbig, homer. Epos.
Ergebnisse d. Ausgrab. in Olympia
1890—97.
Kneschke, Adelslexikon.
Kobelt, Konchylienbuch.
Carion (Lubojsatzki), geteilt. Herz.
1858.
Steub, Herbsttage in Tirol.
Waetzoldt, Kunst des Porträts.
Carl Ludw. Jensen in Flensburg:
Larsson, lässt Licht herein.
— anderer Leute Kinder.
— bei uns auf dem Lande.
Franz Wunsch in Osnabrück:
*Jordan, Nibelungen. II. Lied. Hildebrands Heimkehr.
*Orey, rote Pimpernell.
*Mannus - Bibliothek: Kossinna,
Dtschl. Vorgesch., e. hervorrag.
nationale Wissenschaft.
*Jellinghaus, westf. Ortsnamen.

Kataloge.**Versteigerung LXIX****Sammlung v. Lithographien, darunter zahlr. Inkunabeln**

Charlet, Daumier, Delacroix,
Deveria, Doré, Gavarni, Géricault, Lami, Monnier, Raffet, Rops, Senefelder, Toulouse-Lautrec und andere.

Radier. d. 19. Jahrh.
Delacroix, Goya, Hanriot, Manet, Rops und andere.

Montag den 14. März und folgende Tage

Versteigerung LXX

Wertv. Autographen
aus dem Nachlass von M. Carrière † 1895

Mitte April 1921

Karl Ernst Henrici
Berlin W 35, Lützowstr. 82

Zurückverlangte Neuigkeiten.**Zurück**

alle bedingt gelieferten Exemplare von:
H. Trüb, Fahrtenlieder.

Disponenden nicht gestattet.

Arau. A. Trüb & Cie., Verl.

Stellenangebote.**Berliner
Bibliophiles Antiquariat**

sucht zum 1. April d. J.

jüngeren Antiquar,

der zuverlässig arbeitet u. in Katalog-Arbeiten firm sein muss. Bewerbgn. mit Angabe d. Gehaltsansprüche u. # 604 d. d. Geschäftsstelle des B.-V.

Buchhändlerkonten

und Erledigung aller damit zusammenhängenden Arbeiten suchen wir einen tüchtigen und zuverlässigen Mitarbeiter.

Bewerbungen mit Bild, Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen unter Angabe der bisherigen Tätigkeit erbeten an

S. F. Lehmanns Verlag,
München.

Für**wissenschaftl.
Sortiment**

Herr oder Dame

mit Aufenth.-Erlaubnis n.

Berlin

zum 1. III. 1921 oder später gesucht.

Berlin. **R. L. Prager.**

zum 1. April suche ich einen tüchtigen, rückhaltslos empfohlenen, jüngeren

Sortimenten,

der die für einen lebhaften Ladenverkehr in einer Univ.-Stadt notwendige Gewandtheit besitzt und über eine gute Allgemeinbildung und umfassende Literaturkenntnisse verfügt. Herren, die womöglich schon in Universitätsstädten tätig waren, jedenfalls aber in der wissenschaftl. Literatur Bescheid wissen müssen, bitte ich um Ihre Bewerbungsschreiben unter Beifügung von Bild, Zeugnisabschriften, bzw. Empfehlung des derzeitigen Chefs, sowie um Angabe der Gehaltsansprüche.

Im Interesse eines angemessenen Zusammenarbeitens bitte ich nur Herren mit nationaler Gesinnung sich zu melden.

Heidelberg.

Paul Hönicke,
in Fa. L. Meder Nachf.,
Akadem. Buchhandlung.

**Zu baldigem Eintritt
jüngere Gehilfin**

für Ladenverkehr und Leihbücherei gesucht. Angeb. mit Bild, Gehaltsansprüchen und Zeugnisabschriften an
Gg. Uslar's Hofbuchhdsg.,
Bad Pyrmont.

München.

Von wissenschaftlichem Sortiment für Expedition, Bestellungen und Korrespondenz jüngerer Gehilfe, der eben die Lehre verlassen haben kann, für möglichst sofort gesucht.

Stenographie- u. Schreibmaschinenfondige Bewerber, die mit Interesse zu arbeiten verstehen und einen selbstständigen Posten in meinem Haufe erringen wollen, werden gebeten, ihre Bewerbungen mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen sofort einzureichen.

Joh. Albert Mahr
Universitätsbuchhandlung.

Junger Gehilfe

mit Kenntnissen des wissenschaftlichen Sortiments (mögl. auch musikalisch) für den Ladenverkehr zum 1. April gesucht.

Akad. Buchh. Raßmann
Jena.

Zum 1. 4. suche ich für mein lebhafte Sortiment einen **1. Gehilfen**, der mit allen Arbeiten des Buchhandels von Grund auf vertraut ist und namentlich über gute Kenntnisse der wissenschaftlichen Literatur verfügt.

Außerdem suche ich einen **jüngeren Gehilfen** für den Ladenverkehr und Instandhaltung des Lagers, der ebenfalls in Universitätsstädten tätig gewesen sein muss.

Für beide Posten kommen nur gut empfohlene Bewerber in Betracht.

Gef. Angebote, denen Zeugnisabschriften und Bild beizulegen sind, erbitten

Conrad Kloß,
Buchhandlung für Universitäts-, Wissenschaften u. schöne Literatur,
Hamburg, Dammtorstr. 13 a.

Für mein Sortiment suche ich zum 1. April **erschienenen ersten Gehilfen**

mit Literaturkenntnissen und guten Umgangsformen im Verkehr mit der Kundschaft.

Bewerbungen mit Zeugnisabschriften erbitten.

Konrad Wittwer,
Stuttgart, Schloßstr. 14.

Verlag.

Ich suche zum 1. April oder auch früher einen jüngeren, zuverlässigen und arbeitswilligen Gehilfen, besonders für Auslieferung, Kontenführung und Statistik. Zur Teilnahme an den anderen Verlagsarbeiten ist auch Gelegenheit geboten. Fertigkeit auf der Schreibmaschine erwünscht.

Bewerbungsschreiben mit Lebenslauf, Zeugnissen, sonstigen Referenzen und Bild erbitten an

Frankfurt a/M., Finkenhofstr. 21.

J. D. Sauerländer's Verlag.

Danzig.

Für meine Sortiments-Buchhandlung suche ich zum 1. April, event. früher oder später

Geschäftsführer,

möglichst ledig und mit engl. u. franz. (event. auch poln.) Sprachkenntnissen. Es kommen nur Herren in Frage, die gute Literatur- u. Fachkenntnisse besitzen und gewandte Verkäufer sind.

Außerdem sind unerlässliche Vorbedingungen (die ich, wenn auch selbstverständlich, infolge übler Erfahrungen besonders betonen muß): aufrichtiger, verlässlicher, anständiger Charakter (Schiebernaturen ausgeschlossen!), fester, zielbewußter Wille, gute Umgangsformen, energische, jedoch nicht verleidende brutale Behandlung des unterstellten Personals.

Bei Erfüllung dieser Bedingungen angenehme, selbständige Dauerstellung zugesichert.

Ausführliche Bewerbungen mit Zeugnisabschriften, Referenzen, präzisierten Gehaltsansprüchen und möglichst Photographie erbeten.

Georg Boenig,
Danzig, Kohlenmarkt 30.

Altere Gehilfin mit guter buchhändlerischer u. Allgemeinbildung, arbeitsfreudig und nicht ungewandt im Verkehr mit dem Publikum, die mehr auf Dauer-, ev. Lebensstellung reßt, sofort oder 1. April gesucht. Angeb. mit Bild, Zeugnisabschr. u. Gehaltsanspr. erbeten.

S. Straßner
Neustadt a. d. Hdt.
Rheinpfalz.

Zum 1. April d. J. suche ich eine umsichtige und freundliche

Verkäuferin,

erste Kraft, für selbständigen Posten mit guten Kenntnissen des Papierhandels, sowie zur Bestellbuchführgr.

Angebote mit Zeugnisabschriften, Lichtbild und Gehaltsforderung (auf Wunsch Pension) an

August Stödel, Buchhandlung, Liebau i. Schl.

Für unsere Bücher sowie für unsere Musikalienabteilung suchen wir sofort oder zum 1. April je einen tüchtigen, jüngeren Gehilfen. Den Bewerbungen sind Bild und Zeugnisabschriften beizufügen.

Leonhard Tietz, A.-G.,
Düsseldorf.

Zum 1. April suchen wir einen jüngeren, gut empfohlenen Gehilfen, der soeben seine Lehrzeit beendet haben kann. Kenntnisse im Musikalienhandel erwünscht.

Wid & Jaunzen, Elberfeld.

Dauerstellung!

Für mein lebhaftes Buch-, Kunst- und Musiksortiment suche ich zum 1. April eine schnell und sicher arbeitende

tüchtige, erfahrene Kraft
zur selbständigen Führung
des Bestellbuches.

**Damen
oder Herren**

(evangel., Mitte 20)

mit guten Kenntnissen sowohl in modernem Buchsortiment, als auch in der modernen Musikliteratur, die gewandt im Bedienen, in geordneten Lebensverhältnissen, verträglich, gediegen im Wesen und körperlich gesund sind, wollen sich freundlichst bewerben mit Zeugnisabschriften, Gehaltsanspr. und Bild (unter Angabe ihrer Grösse) bei

H. Schneermann,
Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung
(früher Fr. Krieger),
Duisburg a/Rhein,
unbesetztes Gebiet.

Münchener Verlag

sucht jüngeren Gehilfen, der imstande ist, den Geschäftsführer in jeder Beziehung zu unterstützen. Es wollen sich nur absolut korrekt und zuverlässig arbeitende Herren melden, die auch Kenntnis in der Herstellung und im Vertrieb haben.

Angebote unter G. K. # 598 an die Geschäftsstelle d. B. B.

Wir suchen zum 1. 4. für die
Bezugs-Abteilung
unser. Fachzeitschriftenverlags
ledigen **ersten**

Verlagsgehilfen,
der für die einschlägigen Arbeiten, wie Bezieherwerbung, Zeitschriftenversand, Korrespondenz, Buchhaltung, Kartothek und Statistik, Erfahrung und bes. Interesse besitzt und auch das Personal erfolgreich anzuleiten versteht.

**Gut bezahlte
Dauerstellung.**

Freundliche Wohnung und Pension für 400 Mark wird nachgewiesen.

Meldung mit Lebenslauf, Zeugn. u. Gehaltsanspr. an
**Curt R. Vincenz, Berl.
Hannover, Postfach 87.**

Herstellung.

Für den von mir wiederholt ausgeschriebenen Posten habe ich einen geeigneten Bewerber noch nicht gefunden; ich suche daher erneut zum 1. April einen mit den Herstellungsarbeiten des wissenschaftlichen Verlages völlig vertrauten, gewissenhaft und schnell arbeitenden Gehilfen mit guter Allgemeinbildung. Handschriftliche Bewerbungen mit Lebenslauf und Bild erbeten.

Julius Springer,
Berlin W. 9.

Zum Eintritt am 1. April suchen wir einen tüchtigen Gehilfen, der besonders auch Kenntnisse in der katholischen Literatur hat und in größeren katholischen Buchhandlungen tätig gewesen ist.

Anerbietungen mit Bild, Zeugnisabschr. u. Gehaltsansprüchen erbeten.

J. & W. Boisserée
Buch- u. Kunsthdlg.
Köln
Minoritenstraße 19 a.

Für den von mir ausgeschriebenen Posten hat sich noch kein geeigneter Bewerber gefunden.

Der Leiter meiner
Export-Abteilung

muss neben guten allgemeinbuchhändl. Kenntn. über gute englische u. möglichst auch spanische u. französische Sprachenkenntnisse verfügen u. befähigt sein, das Personal seiner Abteilung völlig selbstständig zu leiten. Er soll seine Erfahrungen möglichst in e. größeren

Exportbuchhandlung
oder im Ausland

gesammelt haben.

Der Posten ist mit
Prokura und gutem
Gehalt verbunden.

Antritt baldmöglichst,
spätestens aber z. 1. Juli
1921; Reisekosten werden vergütet.

Bewerbungen bitte mit
kurzem Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Bild und
Gehaltsansprüchen.

Otto Meißner,
Hamburg 1

Rheinland.

Wissenschaftlicher Verlag sucht zum 1. April einen jüngeren Verlagsgehilfen für kleine Auslieferung und Buchhaltung (amerikan.). Einiges Kenntnisse der Herstellung und des Vertriebs erwünscht.

Gebildete junge Herren, welche aus dem wissensch. Sortiment hervorgegangen sind, erhalten den Vorzug.

Ausführl. Bewerbungen mit Zeugnissen u. Gehaltsansprüchen erbeten unter Nr. 606 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

**TÜCHTIGER
GEHILFE**
ZUR ENTLASTUNG
MEINES
PROKURISTEN
**SOFORT
GESUCHT**

L. THELEMANNS
BUCHHANDLG.,
WEIMAR.

**Erster
Sortimentier,**

nicht über 25 Jahre alt, mit gegebenen Literaturkenntnissen und gewandt im Verkehr mit jedem Publikum (tüchtiger Verkäufer), für meine Buch- und Musikalienhandlg., sowie Zeitschriftenlesezirkel für 1. April gesucht.

Angebote mit Bild und Gehaltsansprüchen an

W. Hoffmann, Prenzlau.

Stellengesuche.

Junger Mann im 20. Lebensjahr, Gymnasialbildung, wünscht passende Stelle, möglichst im Industriegebiet. Derselbe hat schon zwei Jahre Lehre in der Konfektions-Branche hinter sich, möchte aber aus Ideal und Liebe zum Buchhandel übertragen.

Angebote erbitte unter H. K. 607 an die Geschäftsstelle d. B. B.

Gebildete Dame (25 Jahre) mit Reifezeugnis, sehr guten Literaturkenntnissen, prakt. Erfahrung in der Buchführung, sucht Stellung im Buchhandel oder Verlag.

Gefl. Angeb. u. Nr. 601 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Strebsamer junger

Sortimentsgehilfe

(23 J.), der auch die Buchhändler-Lehranstalt zu Leipzig besucht hat, sucht ab 1. April instruktiven Posten in süddeutschem

Verlag.

Ang. u. #552 d. d. Gesch.-St. d. B.-V.

Gehilfe,

in allen Zweigen des Buchhandels erfahrener Buchhändler,

Zuverlässige, arbeitsfreudige Kraft,

aus guter Familie, 23 Jahre alt, mit guten Bezeugnissen u. Referenzen, sucht eine

Bertrauensstelle im angesehenem Verlag als erster Buchhalter.

Bewerber ist in allen Verlagsarbeiten erfahren, gewandter Korrespondent und in doppelter Buchführung stammt und bilanziert, so daß auch ein erster Buchhalterposten im Sortiment in Betracht käme.

Reflektiert wird nur auf eine garantierter dauernde Stelle.

Eintritt am 1. April d. J., event. auch sofort. Berlin — Leipzig bevorzugt.

Gefl. Angebote mit Gehaltsangabe erbeten unter Chiffre E. F. # 572 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Für einen jungen Mann, welcher im September v. J. bei uns seine Lehrzeit beendete und seitdem als Gehilfe bei uns tätig war, suchen wir zum 1. 4. Stellung in einem lebhaften Sortiment. Wir können den jungen Mann als brauchbar empfehlen und sind zu weiteren Auskünften gern bereit.

Missionshandlung Hermannsburg.

Junger Mann, der jetzt sein Abiturienten-Examen bestanden, sucht zum 1. April oder später Stellung als Lehrling. Süddeutschland bevorzugt. Angebote erb. Heinrichshofen, Buchhandlung, Magdeburg.

Suche für meinen 22-jähr. Sohn in einem lebhaften Sortiment oder Verlag Volontäraposten.

Alois Uhl. Buchhändler, Raaben, Böhmen.

Berlin.

Verlagsgehilfe, Gymnastbildung, 20 Jahre alt, in großem Berliner Sortiment gelernt, zurzeit in großem wissenschaftlichen Verlag tätig, sucht Stellung im Verlag oder Sortiment zum 1. April 1921. Gefl. Angebote unt. H. T. 576 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Stellung in Sortiment oder Verlagshandlung

wird für 18-jähr. jungen Mann mit Einj.-Bezeugnis, mit literar. künstler. Neigungen und guten Literaturkenntnissen gesucht. Der Bewerrende ist schon drei J. zur vollst. Zufriedenheit in väterl. Verlags- u. Versandbuchhandlung tätig und verdient Vertrauen. Es wird bes. Wert auf einen instruktiven Posten gelegt. Werte Angebote unter # 596 d. die Geschäftsstelle des B.-V.

Für meinen Sohn mit Reifezeugnis eines Realgymnasiums suche ich zum 1. April 1921

Lehrstelle

in einer Buchhandlung.

Richard Schwan, Eisenhandlung, Prittwitz.

Vermischte Anzeigen

Alle Buchhandlungen, die sich bei gutem Verdienst für den Vertrieb und Versand eines ausgezeichneten

Turnerbuches

verwenden wollen, bitte ich um gefl. Angabe ihrer Adressen unter Nr. 569 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Verlagsreste, Druckplatten usw. kaufst bar E. Bartels, B.-Weihensee

Gebildeter Vertreter

(aus dem Sortiment hervorgegangen) gesucht, der schon einige vornehme Verlagsfirmen mit Geschenkliteratur gegen Provision beim Sortimentsbuchhandel vertritt. Ang. u. # 563 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Das Fehlen von Preisangaben

bei Einsendungen für das Neigkeitenverzeichnis des Börsenblattes verzögert die Aufnahme und verursacht leicht zu vermiedende Schreibarbeit. Wir bitten, das gefl. zu beachten.

Bibliographische Abteilung des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Plattendruck

(auch Herstellung von Zeitschriften) übernehmen zu günstigen Bedingungen

S. Preßler & Co.
Buchhandlung und Buchdruckerei, Neusalz (Oder).

Verlag Marcus & Co., München

ersucht zur Frühjahrsmesse in Leipzig um den Besuch seiner Ausstellung von Büchern, Kunstblättern (Bierfarbendrucke, religiös und profan, Kinderköpfe, Gravuren, Graphik, Postkarten)

in

Stenklers Hof V. Stock, Raum 6.

Rudolf Neupert jr., Plauen i. V.

Vermittlungen Schätzungen Ratschläge

beim Kauf u. Verkauf von Sortiments- u. Verlagsbuchhandlungen auf Grund eigener gewissenhaft Prüfung

Schlesien.

Bestens eingeführter Reisevertreter

in Schlesien zur Mitnahme eigener Verlagswerke (vollständige u. schöne Literatur) gesucht. Angebote unter # 594 a. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Holzschnitt-

Aufträge nimmt namhafter Xylograph entgegen.
Probesschnitte mit Preisangabe auf Wunsch.
Angebote u. O. R. # 608 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Bugra 1921.

Preislisten und Zirkulare vervielfältigt in Typenflachdruck

Th. Richter, Verbleßfältigungsanstalt, Leipzig, Schützenstr. 21.

Reisende für den Kolportage-Buchhandel bei hoher Provision und günstigen Bedingungen gesucht. Ang. u. # 603 a. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Vertretung für Berlin

eines Kunst-, Buch- oder Zeitschriftenverlages von Berliner Verlag gesucht. Auslieferung könnte gleichfalls erfolgen. Die Vertretung soll auf kaufmännischer Basis — regelmäßiger Besuch der Rundschau, Aquirierung neuer Kunden, Ausstellung in eigenen Räumen usw. — vor sich gehen.

Gefl. Ang. u. A. H. Nr. 600 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbet.

Bugramesse 1921.

Wir suchen für die bevorstehende Frühjahrsmesse eine 1—2 qm große Ausstellungsfläche im ersten oder zweiten Stock des Bugra-Messhauses gegen Abstandzahlung, Mitvertretung oder Provision. Ein Angebote erbittet sofort

O. C. Recht Verlag, München, Leopoldstr. 5.

Außerst günstiges Angebot für Drucksachenverbraucher!

Die Preise verstehen sich freibleibend, einschließlich Papier, Satz u. Druck. Ich verwende nur tintenfeste, nicht fließende Papiere.

| | |
|---|---------------------|
| 1000 Briefbogen, fein weiß Schreibpapier, Quart-Blatt | M. 80.— |
| 1000 Mitteilungen | Oftav-Blatt M. 50.— |
| 1000 Rechnungen, Größe 11 mal 14,5 cm | M. 40.— |
| 1000 Rechnungen, " 14,5 mal 22,5 cm | M. 60.— |
| 1000 Rechnungen, " 22,5 mal 29 cm | M. 100.— |
| Remitteindenkschriften kosten genau so viel wie gewöhnliche Rechnungen. | |
| 1000 Briefumschläge | M. 48.— |
| 1000 Postkarten oder Geschäftskarten (altes Format) | M. 40.— |
| 1000 Postkarten oder Geschäftskarten (neues Format) | M. 42.— |
| 1000 gelbe Postpaletadressen | M. 35.— |
| 1000 weiße Aufklebeadressen (gummiiert) | M. 45.— |
| 1000 blaue Bahnskartenformulare | M. 35.— |

und andere Geschäftsformulare auf Wunsch.

Bei allen Anfragen bitte ich Vorlegung des Manuskripts
Fachgemäße und prompte Bedienung, sowie beste Erledigung aller Wünsche
betreffs Ausstattung sichere ich Ihnen zu.
Bücher sind befördert unter Nr. 540 die Geschäftsstelle des B.-B.

Makulatur-Einkauf

Jeden Posten Makulatur, gleichviel, ob roh, broschiert oder
in Heften, kauft Prima-Referenzen.
G. D. Hartig, Leipzig, Johannisgasse 24. Telephon 4436.

Berlagswerke,

die nur gegen Bar abgegeben werden, bitten wir von der Neulieferungs-Einsendung nicht auszuschließen. Bestimmungsgemäß gelangen nur solche Werke zur Aufnahme, die uns vorgelegt werden. Auf der Begleitfaktura ist die Lieferungseinschränkung anzugeben.

Bibliographische Abteilung
des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler
zu Leipzig.

Ausstellung von Geschenkbüchern

des
Friedrich Andreas
Perthes - Verlages
A.-G. Gotha

Bugra-Messe. Petersstraße 38, II. Stock
Stand Nummer 84 bis 86



läßt Plattendruck
nur in einer Spezialdruckerei ausführen, die ihm
bei sorgsamster Behandlung des Platten-Materials ~
saubersten Druck zu niedrigsten Preisen verbindet.
Verlangen Sie daher bitte Preisangabe, auch für
den Auszug von Matern, von der
Buchdruckerei C. Seifert
Könitz i. Ober.

S. Frans
Buchdruckerei
Gege. 1828. ★ Gej. Mayer

WERKE KATALOGE
ZEITSCHRIFTEN
DREI- VIERFARB.
ILLUSTRATIONEN
UND MEHRFARB.
ROTATIONSDRUCK
STEREOTYPIE- U
GALVANANSTALT
SETZ- MACHINEN
BUCHBINDEREI

**Münchener
Luisenstädtchen**

Besonderer Gelegenheitskauf!

Infolge enorm gestiegener Herstellungskosten gebe ich die kleinen Restbestände nachstehend verzeichneter Artikel (Friedensware) zu folgenden Preisen ab, da diese Gegenstände nicht mehr geführt werden.
Bestellungen erbitten nur direkt, Verpackung extra.

Auslieferungsstelle: L. A. Kittler, Leipzig.

26 Journalesezirkelmappen, Modell A, C u. D
in Mappen- u. Taschenform, teilweise ganz aus Leinen
mit auswechselbarem Firmenschild und Celluloidtafel.
Jede Mappe M. 9.— bar.

8 Hinridis-Ordner für das wöchentliche Verzeichnis,
Teil I, II für 52 Nrn. mit Leinenrücken. Je M. 8.— bar

6 Großer Monopol-Quadratständer, Höhe 80 cm
mit 3 Holzplatten, Durchmesser 30 cm mit schwerem
massivem Eisenfuß zum Ausstellen gangbarer Sammlungen.
Ein Ständer fasst 100 Ullsteinbücher oder
200 Inselbücher oder 450 Reclambändchen. Jede Abteilung einzeln drehbar.
(Bei Neuanfertigung Preis M. 170.—) M. 80.— bar

12 Eleganter stabiler Messingrahmen für 7 neue
Reclambändchen oder Operntexte 66 cm lang, 12 cm
hoch mit Oesen und Schild für Schaufenster, auch
an der Ladentür zu befestigen. (Bei Neuanfertigung
Preis M. 70.—) M. 25.— bar

42 Serien Saisonplakate, 5 verschiedene auf Leine-
wand gedruckte Plakate 80 cm lang, 16 cm hoch
mit folgenden Texten: Konfirmationsgeschenke, Gesang-
und Gebetbücher, Reisehandbücher, Reiselektüre,
Touristenkarten, Reclams Universal-Bibliothek vorzüglich.
Sämtliche Schulbücher, Wörterbücher, Atlanten, Weih-
nachtsgeschenke, Jugendschriften in grosser Auswahl.
1 Serie mit 5 Plakaten M. 5.— bar

Außer meinen
bekannten Spezialitäten:

Manuskripte

*

Minaturen / Inkunabeln

*

Holzschnittwerke

*

**Illustrierte Bücher des
18. und 19. Jahrhunderts**

*

Erstausgaben

*

Deutsche Literatur

*

Luxusdrucke

*

**Alte und moderne
Graphik**

kaufe ich auch

WISSENSCHAFTLICHE BIBLIOTHEKEN

mit Ausnahme von
Jurisprudenz

*

Ich zahle hohe Preise und
hohe Vermittlungsgebühr

PAUL GRAUPE
ANTIQUARIAT
BERLIN W35

Der Verlag
Walter Seifert
Stuttgart / Heilbronn



stellt seine Verlagswerke, darunter wichtige Neuheiten

auf der
Leipziger Frühjahrsmesse
vom 6. bis 12. März 1921

in Stenzlers Hof
Erdgeschoß, Stand 18/20 aus.

Disponenden
können in diesem Jahre nicht gestaltet werden

*
Remittenden-Fakturen
versenden wir nicht

*
Transport-Zettel
sind versandt

KURT WOLFF VERLAG
HYPERIONVERLAG G. m. b. H.
VERLAG DER WEISSEN BÜCHER
**VERLAG DER SCHRIFTEN VON
KARL KRAUS (KURT WOLFF)**

München

Wir führen als Spezialität

Offset=Druckpapiere

und bitten, unsere Offset-Mappe, die 16 Lagersorten enthält,
sowie die Druckfähigkeit unseres Papiers ver-
anschaulicht, zu verlangen.



Papierhaus Hilbert & Co.

Leipzig, Kreuzstraße 13
Fernruf: 2641, 2661 u. 18174

Berlin SW., Tempelhofer Ufer 22
Fernruf: Amt Kurfürst 9490

Inhaltsverzeichnis.

I = Illustrierter Teil; U = Umschlag.

| | | | | | |
|---------------------------------------|---------------------------------------|--------------------------------------|---|--------------------------------|--------------------------------------|
| A. B. Lundequistska | Eberhardt 2007. | Hilman, St. Ar. & S. | Wolter in Fulda 2100. | Rothbarth 2084. | Thelemann's Bb. 2108. |
| Böhl. 2103. | Edardt & W. 2101. | Hilbert & Co. 2112. | Wolter Komm.-Ges. in Le. 2056. 2102. | Rowohlt 2094. | Dieb A.-G. in Düss. 2107. |
| Abshagen 2104. | Edlein Noh. 2102. | Hirsch 2103. | Mann 2098. | Rozsavölgyi & Co. 2102. | Trenzel 2105. |
| Alad. Buchh. in Riga 2007. | Edelmann 2098. | Hödner's Bb. Noh. in Dr. 2101. | Markert & P. 2105. | Rubius, Mr. W. 2082. | Trüb & Cie. 2107. |
| Attenges. Murawei 2056 | Ginhorn-Berl. 2083. | Hofmann in Preßl. | Möhlafelsverl. 2008. | Sandbölk'sche Bb. 2108. | Twetmeyer, A. 2104. |
| Arbeiterbuchh. in Wien 2056. | Ginsburg 2097. | Hoffmann in Weim. | Mayer, H. in Stu. 2106. | Sauerländer's Verl. 2107. | Uhl in Raaden 2109. |
| Auerbachs Noh. 2101. | Engelmann, G. N. in Brin. 2058. 2072. | Hoffmann in Weim. | Meinders 2097. | Schay'sche Bb. 2101. | Ullstein & Co. 2103. |
| Aufnath 2103. | Erlfur. 2103. | Hofmeister 2100. | Miehner in Ha. 2108. | Scherl G. m. b. H. U 1. | Universitätsbibl. in Münz. 2058. |
| Bachmann in Hof. 2101. | Eulen-Berl. 2050. | Höndle 2107. | Megler'sche Bb. 2101. | Schneermann 2108. | Urban & Schw. 2099. |
| Bachmann & P. 2103. | Quer. 2101. | Huber 2100. | Menzler 2103. | Schilling 2101. | Ury, Gebr. 2100. |
| Baumert 2101. | Evang. Buchh. in Magd. 2103. | Huengendubel 2107. | Werner, Edm. in Berlin. 2101. 2103. 2108. | Schmidt in Brand. 2103. | Ullat's Hoffb. 2107. |
| Baer & Co. 2106. | En 2102. | Huwald in Altenb. 2100. | Wiethe 2102. | Schmidt, H. in Mü. 2081 | v. d. Befene 2088. |
| Bartels in Weiz. 2109. | Eutelhuber 2098. | Hyperionverlag 2005. | Wissenschaftsblg. in Herm. 2109. | Schmidt in Für. 2106. | Verlag & Berlin-Wien. 2086. |
| Bath 2101. | Feiner & Co. 2108. | 2006. 2067. 2111. | Monber 2097. 2103. | Schnitzler in Freud. 2101. | Verl. Gelehr. u. Prag. 2079. |
| Behre in Ha. 2097. | Felber 2105. | Autel-Berl. 2087. | Moeser 2056. | Schneider in Berlin. 2057. | Verl. f. Kunswissenschaft 2082. |
| Beuder 2101. | Fiedler in Mitt. 2100. | Jacobi's Bb. in Gil. 2009. | Mosse in Berlin. 2008. | Schneider, Fr., in Le. 2099. | Verl. Neues Vaterland 2088. |
| Biblio. Inst. in Le. 2106. | Fischer, G. C., in Le. 2105. | Jenett 2107. | Mühlmann 2082. | Schneider in Quers. 2101. | Verl. f. Pol. u. Wirtsch. 2086. U 4. |
| Billefeld, Erben, 2101. | En 2102. | Jugendverl. Charl. 2076 | Müller, G., in Mü. 2083. 2091. 2095. | Schöler in Naumb. 2099. | Verl. d. Schr. v. R. 2111. |
| Bladtwell 2100. | Fritzer 2007. | Junder's Bb. in Berlin. 2100. | Neff in Stu. 2104. | Schola in Mainz 2081. | Verl. d. Weih. Bücher 2111. |
| Blende & Co. 2099. | Fleischer, E. Ar., in Le. 2056. | Jurist. Berb. in Berlin. 2101. 2105. | Neupert Jr. 2109. | Schulz & Co. in Plauen 2103. | Verl. d. Weltbiblne 2078. |
| Bonai 2107. | Fod G. m. b. H. 2009(2) | Kesten 2106. | Neuwert-Berl. 2058. | Schulze, G. C., in Le. 2103. | Verl. d. Weltbiblne 2079. |
| Borgmeyer in Höbb. 2101. | 2100 (2). 2101. 2106. | Kraenert in Berlin. 2101. 2105. | Nitsch im Haag 2106. | Schumann 2108. | Verlagsanst. Vogel & S. 2070. |
| Böttcher, A. & W., 2108 | Foerster, Ar., in Le. 2057 | Kreis 2106. | Oberthüller 2097. 2102. | Schuster in Stett. 2057. | Villaret 2098. |
| Braumüller 2174. | Kraenert 2104. | Kraenert 2100. | Öhle 2097. | Schuster & Q. 2071. 2089. | Vincenz 2108. |
| Braun'sche Höbb. 2097. | Kraupe 2111. | Kritschhoff 2100. | Öhm 2108. | Schwan 2109. | Bobach & Co. 2078. |
| Brecher, G. & H. 2102. | Grote'sche Brdb. in Brin. 2059. 2095. | Kittler 2110. | Ölms 2101. | Schwarz 2106. | Goldmar 2066. |
| Bredt, C. 2105. | Geering 2103. | v. Klemmayer & P. 2103. | Desterhöf, P. 2101. | Schweizer, Ign., in Mü. 2106. | Wolff 2065. |
| Bredlauer 2101. 2105. | Gottschalk 2105. 2106. | Kloß 2107. | Litt'sche Bb. 2104. | Schumann 2108. | Wohl 2105. |
| Brinkmann 2105. | Graeber 2104. | Koechner'sche Bb. 2098. | Pabst 2101. | Schuster in Stett. 2057. | Wain 2105. |
| Brunner'sche Bb. 2101. | Graupe 2111. | Kochs Verl. in Dr. 2057. | Parcus & Co. 2100. | Selbst in Stu. 2111. | Wolff 2099. |
| Bücherklub Severin 2101 | Grotz'sche Brdb. in Brin. 2059. | Kochsler Ant. in Le. 2009. | Paren U 3. | Scria'sche Bb. 2103. | Wolffrecht 2106. |
| 2105. | Habbel 2070. | Kochler, K. Ar., in Le. 2074. | Pethkes, P. H., in Mü. 2110. | Simmel & Co. 2106. | Wohle 2105. |
| Bücherklub a. Siegestor 2103. | Haber 2079. | Kohler & B. A.-G. 2102. | Pethkes, W. C., in Gotha 2000. | Sperling, H. O., in Stu. 2088. | Wolff 2099. |
| Buchh. d. Waisenhauses in Halle 2101. | Hahne's Bb. in Berlin. 2101. | Kohler & B. A.-G. 2102. | Phoenbus-Berl. 2081. | Sperling, W. H., 2102. | Wolff 2104. |
| Burdach 2101. 2105. | v. Halem 2101. | Kuhn 2102. | Phönix-Berl. U 2. | Spindler 2097. | Wolff 2105. |
| de Bussig 2101. | Hanja-Ant. in Bremerb. 2105. | Ladyschnikow 2097. | Pröbstler, M. L., 2107. | Springer in Berlin. 2108. | Weih in Berlin. 2097. |
| Golmer Vereinsbuchh. 2009. | Hanja-Berl. in Berlin. 2008. | Lange Noh. 2104. | Pröbstler & Co. 2109. | Stalling'sche Bb. 2057. | Weise G. m. b. H. in Berlin. 2103. |
| Christiansten 2102. | Harter 2101. | Lauterborn 2108. | Quelle & W. 2104. | Stehert & Co. 2100. | Wolffrecht & M. 2106. |
| Christl. Verlagsb. in St. 2101. | Hartig 2110. | Leberer 2000. | Magowan's U.-B. 2009. | Stemmer 2101. | Weitermann in Brau. 2081. |
| Cleßler 2003. | Haupt in Bern 2100. | Lehmanns Verl. in Mü. 2107. | Mehrt 2109. | Stenderhoff 2008. | Wid & N. 2107. |
| Cotta'sche Bb. Noh. 2002 | Hedewig's Noh. 2077. | Levi in Stu. 2000. | Melnhardt in Mü. 2074. | Stille 2059. 2078. 2079. | Widens 2009. |
| 2003. | Heimkehr, Die. 2070. | Lichlisch 2102. | Reich 2072. | Stöckl 2107. | Wimmer 2009. |
| Creuter'sche Sortibb. 2000. | Heinrichsboisen in Magd. 2109. | Limbarth 2097. | Reichner in Dr. 2096. | Stollfuß 2032. | Winter in Bre. 2101. |
| Deubler 2102. | Heine & W. 2009. | Linter-Berl. 2058. | Reit & W. 2101. | Stroche 2080. | Winter & Q. 2009 (?) |
| Denemann Noh. 2008. | Hellweg 2105. | Lipius & T. 2101. | Reusch 2102. | Straßner 2107. | Wolff in Mil. 2061. 2002. |
| 2106. | Hengsberg in Bochum 2101. 2105. | Lorenz in Le. 2104. | Renk & W. 2101. | Streßland 2102. 2108. | 2003. 2004. 2114. |
| Dieterlich's Ant. in Gött. 2009. | Henriet 2107. | Lorenz in Grimma 2101. | Richter, Th., in Le. 2100. | Tanner 2070. | Wörbel 2106. |
| Dieterlich's U.-B. in Gött. 2007. | Herder & Co. in Bretb. 2078. | Luec 2100. | Richter'sche U.-B. 2102. | Taubold'sche Bb. 2007. | Wünisch 2107. |
| Dieterlich'sche Brdb. in Le. 2072. | Hesse & B. 2008. | Lude 2100. 2103. | Roßm 2057. | Teutsch 2108. | Wiemers 2106. |
| Darr & W. 2075. | | Luh in Gabl. 2103. | Roemke & Cie. 2104. | | Wiemersmüller 2108. |
| | | Lur 2007. 2102. | Roentgen, H., in Mü. 2102. | | |
| | | Wahr 2107. | | | |

behaltung der gesetzmäßigen Frist von 30 Jahren p. m. a. sind, verhehlten ihre geringe Vorliebe für die Initiative der Association littéraire nicht*).

Im laufenden Jahre wird sich offenbaren, ob die Zahl der dieser günstig gesinnten Regierungen — Kriegs-, wie neutraler Länder — nennenswert genug ist, um die angepriesene Vereinbarung abzusaffen und abzuschließen, damit zu gegebener Zeit der produktionslosen Periode des Weltkriegs den zukünftigen Berechtigten gegenüber Rechnung getragen werden kann.

Die von dieser Seite auf unsern Gebieten verursachten Schäden sind greifbar. Während dieser langen Krisis, die die Existenz vieler geistig Schaffender in Frage stellte, war die Nutzung der Werke der Literatur und Kunst gelähmt und ist es noch. Es wird sich darum handeln, sie zu verbessern, sei es auf die eine oder auf die andere Weise, aber durch Bestimmungen, die von den zusammengeschlossenen Organisationen oder von der Gesamtheit übereinstimmend geschaffen werden.

Ohne die Wiederherstellung des geistigen Kapitals wird der Wiederaufbau der Welt unvollständig und unsicher sein.

Allmanache auf das Jahr 1921.

Von Kurt Voelz.

Wenn wir auf die Entwicklung der buchhändlerischen Werbemittel heute einen flüchtigen Rückblick werfen, so können wir wohl sagen, daß uns die Zeit gelehrt hat, alles, was wir im Dienste der Nekkame für das Buch unternehmen, in viel stärkerem Maße dem Zweck unterzuordnen. Die Werbekunst ist der ärgste Feind der Schablone, der Nachahmung und Gedankenlosigkeit. Während auf der einen Seite das Gesamtgebiet des Büchermarktes nach einer planmäßigen, über die bibliographische Neugestaltung hinausgehenden Erschließung strebt, nötigen die Zeitumstände den einzelnen Buchhändler, sei er Verleger oder Sortimentar, an Stelle einer bisher gewohnten Verschwendungen von Werbemitteln eine Beschränkung treten zu lassen. Der durch den Ausfall der Massenwirkung notwendig gewordene Ausgleich wird durch Verfeinerung der Werbemittel und der Werbemethoden erstrebt. Nirgends tritt diese Entwicklung schärfer, und man kann sagen in reizvoller Formen hervor, als auf dem Gebiete der Almanache. Man hat hier — an den Inselverlag als Bahnbrecher sei erinnert — sich eine ältere Art der periodischen Veröffentlichung zunutze gemacht, die in ihrer Blütezeit einen starken Einfluß auf das deutsche geistige und literarische Leben ausgeübt hat. Man sucht nun, wenn auch meist in veränderten Formen, eine ähnliche Wirkung zu erreichen, indem der gebotene Stoff zwar auch durch sich selbst wirken, in der Hauptsache aber zum Autor und seinem Werk und mittelbar auch zum Verleger oder Sortimentar selbst hinzu führen soll. Der Stoff, sei es, daß er aus Originalbeiträgen, sei es, daß er aus Stellen oder Auszügen bereits erschienener Werke besteht, stellt ein Wertobjekt dar, und es besteht kein Grund dafür, daß der Buchhändler keinen Gegenwert von seinen Kunden verlangen sollte. Die werbende Wirkung, die vom Inhalte zugunsten des Buches ausgeht, schafft ihrerseits die Möglichkeit, bei solchen Veröffentlichungen auf jeden Geschäftsgewinn zu verzichten, ja sogar gewisse Zuschüsse zu leisten, um den Almanach im Preise so niedrig wie möglich zu halten und dadurch den Reiz zum Ankauf zu erhöhen. Sehr wesentlich ist dabei, dem Almanach einen bestimmten, der Art des Verlages oder Sortiments entsprechenden Charakter zu geben, eine innerlich und äußerlich harmonische Einheit zu gestalten, die beim Leser Interesse, Freude und Sympathie mit dem Herausgeber zu erwecken und das Augenmerk auf sein Unternehmen zu lenken vermag.

Schen wir uns daraufhin eine Reihe der wichtigsten Almanache für das Jahr 1921 an. Der Insel-Almanach auf das Jahr 1921†) (1920 ist er ausgeblieben) stellt seinem Kalendarium einige Sätze von Jean Paul voran, deren Inhalt wie für unsere Tage geschrieben erscheint. »Jeder verbessere und revolutioniere nur vor allen Dingen statt der Zeit sein Ich; dann gibt sich alles, weil die Zeit aus Ichs besteht.« — Es folgen Textproben und Beiträge von Theodor Storm, Nicarda Huch, Emile Verhaeren, eine Grabrede des Pericles auf die Gefallenen (aus der Übersetzung des Thukydides von Theodor Braun), Rudolf Alexander Schröder, Heinrich Mann, Hugo von Hofmannsthal, Ludwig Börne, Willy Seidel, Albrecht Schaeffer, Adalbert Stifter, Theodor Däubler, Hetta Mayr, Stefan Zweig, Charles-Louis Philipe, Martin Buber, Franz Dornseiff, Georg Munk, Arno Nadel, Johannes

Moschus, Karl Scheffler, Alfred Mombert, Jakob Böhme, Jakob Grimm, Johannes R. Becher u. a. Der Bildschmuck beschränkt sich auf wenige Stücke, zwei Holzschnitte von Cranach, eine Zeichnung von Beardsley u. a. Mag die Qualität des Papiers — aus leicht erklärlichen Gründen — noch nicht wieder die Höhe der früheren Jahrgänge erreicht haben, so ist das Ganze, äußerlich als typographische Leistung betrachtet, doch des Insel-Verlages und der Offizin Poeschel & Trepte würdig. Inhaltlich wird ein recht gutes Bild der Art und Leistung des Verlages entwickelt, der in Wahrung seines streng literarischen Charakters nicht allein dem Neuen, nach dem Lichte Drängenden, sondern auch dem guten Alten eine Pflegestätte geworden ist und bei dieser bereits ins Universelle übergreifenden Arbeit der deutschen Buchkultur auch rein äußerlich neue, vorbildliche Wege zu weisen verstanden hat. Die Absicht, mit der Veröffentlichung für den Verlag als Ganzes und für die einzelnen Autoren und Werke zu werben, tritt nirgends aufdringlich zutage. Bei den meisten Stücken finden sich kurze Hinweise auf die Quellen. Ein ausführliches Verlagsverzeichnis mit Preisangaben bildet den Anhang. So reiht sich dieser Jahrgang würdig an seine Vorgänger an.

Eine nicht minder erfreuliche Erscheinung ist der erstmalig von der Firma J. Engelhorns Nachf. in Stuttgart herausgegebene Almanach *Der Putto**, Engelhorns Jahrbüchlein 1921. Sein vielleicht im ersten Augenblick etwas fremd anmutender Titel findet eine launige Erklärung nicht nur in dem bekannten Verlagssignet, sondern auch in der Umschlagzeichnung mit dem auf einer Wolke zwischen Sternen sitzenden pausbäckigen Engel, der munter ins Horn bläst. Gewissenshausen als Einleitung ist ein Ausspruch Wilhelm von Humboldts an Charlotte Dieder über Bücher als Geschenke und ein kurzes Programm »Was 'Der Putto' möchte« dem Inhalte vorangestellt. Dieser selbst bringt Beiträge von Paul Nohrbach, Josef Ponten, Harry Brachvogel, Wilhelm von Scholz, Albrecht Pend, Otto Braun, Richard Voß (»Mitter Ungestimme von Ungestimme«, eine sehr bemerkenswerte Lebens- und Charakterbeschreibung Alfred Heymels), Theodor Heuss, Manfred Schneider, Heinrich Lhotzky, Adolf Spemann, Ernst v. Wolzogen, Swett Marden, Anna Schieber, Leo Brühns, Wilhelm von Scholz und R. W. Trine. Zwei Illustrationen aus Richard Voß' Lebenserinnerungen (»Aus einem phantastischen Leben«) und eine Reihe farbiger Umschlagbilder aus Engelhorns Romanbibliothek bieten dem Auge Abwechslung. Ein Verzeichnis »Bücher aus unserem Verlag« schließt die Veröffentlichung ab. Typographisch reizvoll ausgestattet und redaktionell mit sichtlicher Liebe zur Sache bearbeitet, bietet der Almanach ein vortreffliches Bild der Absichten und Leistungen des Verlages, ohne den werbenden Zweck aufdringlich hervorzulehren.

In bescheidnerem Umfange als sein Vorgänger von 1920 tritt der *Amalthea-Almanach auf das Jahr 1921*** auf. Im Gegensatz zu anderen, aus ruhiger langjähriger Entwicklung hervorgegangenen Unternehmungen haben wir es mit einem ganz jungen Verlage zu tun, bei dessen Beurteilung man sich jeglicher Voreingenommenheit schon deshalb enthalten muß, weil das Ziel, wohin das Schifflein steuert, bei weitem nicht so leicht erkennbar sein kann. Um die Sammlung »Kleine Amalthea-Bücherei« mit den bedeutendsten Kleinkunstwerken der Weltliteratur in illustrierten Liebhaberbänden gruppiert sich eine Anzahl Veröffentlichungen literarischer, künstlerischer, musik- und theatergeschichtlicher und allgemein kultureller Natur, dazu Vorzugsausgaben und Luxusdrucke. Der Almanach selbst bringt Beiträge von Benedetto Croce, Hugo von Hofmannsthal, Karl Nobald, Karl Schneller, Leo Grünstein, Hedda Sauer, Moritz Scheyer, Manni von Escher, Hugo Wolf, Jakob Minor, Friedrich Rosenthal, August Fournier, Hanns Schlitter, Franz Strunz, Karl Toth, Heinrich Studer und Walter Muschag, dazu reichen Bildschmuck, u. a. ein seltenes Goethebildnis von Joh. Heintz Lips, 1791 in Weimar nach dem Leben gestochen. Es stammt aus der berühmten physiognomischen Sammlung Lavaters und trägt dessen eigenhändiges Motto. Ferner zwei farbige Holzschnitte von Maximilian Liebenwein als Bildproben der »Kleinen Amalthea-Bücherei«. — Eigenart und Richtung des Verlages kommen gut zum Ausdruck. Hinweise auf die Verlagswerke sind meist vermieden. Das Verlagsverzeichnis befindet sich ebenfalls am Schlusse des Almanachs. Ein Kalendarium ist beigegeben.

Einen eigenartigen Versuch der Literaturberatung zeigt das Büchlein *Die zwölf Wegbereiter*. Ein Almanach persönlicher Beratung für das Jahr 1921***) dar. Mit ihm verlassen wir das Gebiet

*) *Der Putto*. Engelhorns Jahrbüchlein für 1921. M. 8*. 144 S. Stuttgart 1920. J. Engelhorns Nachf. Preis M. 3.—

**) *Amalthea-Almanach auf das Jahr 1921*. 8*. 112 S. Leipzig, Zürich und Wien, Amalthea-Verlag. Ladenpreis gehestet in Buntpapierumschlag M. 8.—, geb. M. 10.—

***) *Die zwölf Wegbereiter*. Ein Almanach persönlicher Beratung für das Jahr 1921. Herausgegeben von Leo Welsmantel. M. 8*. 58 S. u. Inf.-Anh. München-Frankfurt 1921, im Verlag der Arbeitsgemeinschaft. Ladenpreis gehestet M. 5.—

*) Siehe »Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel«, Nr. 270 (30. November 1920), Artikel von R. Voigtländer.

†) *Insel-Almanach auf das Jahr 1921*. M. 8*. 222 S. Leipzig, Insel-Verlag Preis M. 4.50.

der eigentlichen Verlagsalmanache und gehen zu den Veröffentlichungen über, die sich ganz allgemein zur literarischen Ausklärung des Almanachs bedienen. Im vorliegenden Falle hat der Herausgeber, Leo Weismantel, das Ergebnis einer brieflichen Umfrage veröffentlicht. Aus dem Gedanken heraus, daß der ratlose Büchertäuf er heute mehr denn je des Rates der Verantwortungslosen bedürfe und vielfach nur noch stande sei, sich im Jahre ein Dutzend Bücher zu kaufen, hat er sich an eine Reihe bekannter Persönlichkeiten mit der Bitte gewandt, ihm 12 Bücher irgendwelcher Gattung (wissenschaftlicher oder künstlerischer Art) zu nennen und ihre Empfehlung mit dem eigenen Namen zu decken. Dabei sollte die Hälfte des Beitrages (eine Druckseite) elf Büchern und die zweite Hälfte (ebenfalls eine Druckseite) der Empfehlung eines zwölften Buches gewidmet sein. Daraufhin sind Beiträge eingegangen und im Almanach abgedruckt von: Michael Georg Conrad, Carl Sternheim, Walter Hasenclever, Theodor Däubler, Alabund, Stefan Zweig, Johannes Mumbauer, Heinrich Berkauken, Franz Herwig, Eugen Rosenstock, Werner Picht, sowie ein Beitrag und ein Nachwort vom Herausgeber. Das Ergebnis kann seine subjektive Art nicht verleugnen, ist aber deshalb als kein ungünstiges zu bezeichnen, weil sich sehr große Unterschiede in der Art der empfohlenen Werke offenbaren und dadurch ein immerhin großer Kreis von Büchern einbezogen wird. Zweifelhaft, wenn nicht unwahrscheinlich bleibt, ob eine solche subjektive Literaturberatung die objektive eines tüchtigen Sortimentsbuchhändlers zu ersetzen vermag. Sicher aber ist, daß solche Veröffentlichungen im Dienste unseres Geisteslebens und im Dienste des Buches auch dann den Dank des Buchhandels verdienen, wenn ungewollt dieses oder jenes wertvolle Werk bei solcherlei Empfehlung unter den Tisch fällt. Daß dem Almanach eine erfreulich gute typographische Ausstattung zuteil wurde, soll nicht verschwiegen werden.

Als das Muster eines Vertriebsmittels für Buchhandlungen bibliophilen Einstellungen, zugleich als Muster eines Sortiments-Almanachs möchte ich den Almanach der Büchertäufe auf das Jahr 1921*) im Verlage von Horst Stobbe in München bezeichnen. Eingeleitet wird er durch ein Gedicht Höltys »An den Sammler und Gelehrten« (1774 anonym erschienen). Es folgt ein Kalenderium und im Anschluß an dieses eine Reihe von Aufsätzen und Abhandlungen, die für den Literaturfreund und Sammler von Wert sind, so »Autobiographisches« von Frank Wedekind, »Brief über Altenberg« von Thomas Mann, »Bibliophile Auslese« von Günther Hildebrandt, »Zur expressionistischen Kunst« (mit Literaturübersicht) von Kurt Pfister, »Bibliographie der Erstausgaben Frank Wedekinds« von Horst Stobbe u. a. Daran schließt sich eine gut gegliederte Auswahl »Bücher des Jahres« und ein umfangreicher Anzeigenanhang. Das Umschlagbild (Bücherliebhaber auf der Straße, in beiden Armen Bücher tragend) stammt von A. Kubin. An Bildschmuck werden je ein Porträt von Wedekind, von Gulbransson und Bruno Paul, dazu einige Holzschnitte u. a. geboten. Das Ganze, gedruckt bei Knorr & Hirth in München, bildet eine typographische und textliche Einheit von seltener Harmonie und ist ein Zeugnis für das Verständnis und die Liebe, mit denen ihre Urheber an diese Arbeit herangegangen sind. Ohne Aufdringlichkeit nur durch sich selbst wirkend, wurde ein Werbemittel geschaffen, das eine starke Anziehungskraft zu gunsten des Büchermarktes entfaltet.

Als erster Bericht über bisherige Leistungen führt sich ein: Almanach und Lagerkatalog Herbst 1920 der Kunst- und Büchertäufe Max Friedland Buchhandlung, Graphisches Kabinett, Antiquariat, in Erfurt, Neuwerkstraße 25**). An das Programm des Unternehmens schließen sich einige Gedichte und Aphorismen an. Auf diesen Almanachteil, der sehr dürrtig ist, folgt ein ausführlicher Katalog vorrätiger Werke mit Angabe der Titel und Preise, gut gegliedert in die Abteilungen: Pressen und Luxusdrucke; Illustrierte Bilder; Gesamtausgaben; Romane, Erzählungen, Dichtung; Dramen; Theater, Literatur, Musik; Kulturgeschichte, Biographien; Kunst und Kunstgeschichte; Architektur, Kunstgewerbe; Mappen; Philosophie; Politik; Orientalia; Nachtrag. An Bildern sind beigegeben ein Originalholzschnitt und Wiedergabe eines anderen Holzschnittes von Alfred Hause, die photographischen Aufnahmen der Büchertäufe und des Kunsthimes Friedland und Panique (Beispiele von sehr geschmack- und stilvoller Innenarchitektur der Räume des jungen Unternehmens) und die Reproduktion einer Negerplastik. Unleugbar ist auch diese Veröffentlichung mit großer Liebe und Sorgfalt gestaltet und auch im Druck vorzüglich ausgestattet. Ebenso sicher ist aber auch die Absicht als verschloßt zu betrachten, die Idee des Almanachs mit der des Lagerkatalogs so augenscheinlich zu verquicken, zumal da der Teil, der den Almanach vor-

*) Almanach der Büchertäufe auf das Jahr 1921. Dritter Jahrgang. Kl. 8°. 92 S. u. Anz.-Anh. München 1920, Horst Stobbe Verlag. Preis M. 3.50.

**) Almanach und Lagerkatalog Herbst 1920. Kunst- und Büchertäufe Max Friedland, Buchhandlung, Graphisches Kabinett, Antiquariat, Erfurt. Gr. 8°. 64 S.

stellt, viel zu dürrtig ist und durch die Größe des Lagerkatalogs erdrückt wird. Auch scheint mir die Wahl des Formats (Großformat) nicht glücklich getroffen. Immerhin muß es als ein günstiges Vorzeichen betrachtet werden, daß in einer mittleren Stadt wie Erfurt, die bisher nur wenig als geistiger oder künstlerischer Mittelpunkt hervorgetreten ist, ein Unternehmen wie diese mit Kunsthause verbundene Büchertäufe ins Leben gerufen und eine solche Veröffentlichung gewagt werden konnte.

Ein Almanach, der im Sinne der früheren Almanache gewertet sein will, und bei dem der Werbezweck — es befindet sich eine einzige Anzeige des periodisch erscheinenden Musikalbenums »Sang und Klang« darin — als Nebensache erscheint, ist der Sang und Klang-Almanach 1921 der Firma Neufeld & Henius in Berlin*). An ein Kalenderium schließen sich die folgenden Aussäße an: Kreuzer, Ist eine präzise, eindeutige Bewertung von Kunstleistungen möglich und notwendig? Karpath, Richard Strauss, wie ich ihn kenne, Pisling, Impressionistische Musik, v. Neznicek, Kapellmeistergeschichten, Fleisch, Vergilbie Blätter, Kunwald, Die Kunst des Dirigenten, Blech, Meine »Entgleisung« in die Operette, Schmidt, Filmmusik. Als Notenbeilagen sind beigegeben: Altdeutsches Liebeslied von Humperdinck und ein Wiegenlied von Leo Blech, ferner acht interessante Bildtafeln. In der äußeren Ausstattung ein kleines typographisches Meisterwerk, dürfte sich diese Veröffentlichung schnell in der musikliebenden Welt den verdienten großen Liebhaberkreis erwerben.

Unter den im Insel-Almanach veröffentlichten Goetheanekdoten befindet sich die folgende: »Als die neuen Almanache (auf das Jahr 1804) anliefen, der Chamisso-Barnhagensche war auch darunter, nahm Goethe einen nach dem andern, hielt sie an seine und seiner Frau Ohren und fragte: »Hörst du was? Ich höre nichts. Nun, wir wollen die Kupfer betrachten, das ist doch das Beste«. Der Sinn dieser Anekdote ist lehrreich für uns. Wenn es (was bei den meisten der hier besprochenen Almanache aber der Fall ist) nicht gelingt, dem Leser den Flügelschlag des Verlages oder Sortiments, das Wehen seines Geistes, die Stille oder den Sturm der Autoren und Künstler als Wegbereiter der Gegenwart und Zukunft wahrnehmbar werden zu lassen, wenn es nicht gelingt, etwas oder viel von Belang zu sagen und damit den Leser zu sich herüberzuziehen, dann möge der Herausgeber zusehen, daß seinem Almanach nicht ein ähnliches Schicksal beschieden sei wie denen des Jahres 1804 bei Goethe. Wir wünschen allen das Gegenteil!

Meine Mitteilungen.

Aus dem Musikalienhandel. — Zur Frühjahrs-Mustermesse dieses Jahres wird erstmals ein vom Verein der Deutschen Musikalienhändler herausgegebener Meßführer für Musikalienhändler erscheinen. Das Heft, in handlichem Format und in hübscher Ausstattung, nennt uns in übersichtlicher Zusammenstellung alle Musikverleger, die sich an der Messe beteiligen. Beigefügt sind Anzeigen vieler Firmen, die noch besonders auf ihre Spezialitäten und ihren Stand hinweisen. Der Meßführer wird umsonst an jedermann abgegeben.

Ausstellung »Mutter und Kind« in der Graphik in Chemnitz. — Von der Kunststube und der Ausstellung Gerstenberger wurde gemeinsam eine graphische Ausstellung »Mutter und Kind« in der grafischen Darstellung der letzten Jahrzehnte zusammengestellt, die in den Räumen der Ausstellung Gustav Gerstenberger in Chemnitz, am Markt, stattfindet. Es befinden sich darunter viele bekannte Namen, wie Ernst Barlach, Eugène Carrière, Karl Casper, Mary Cassatt, Prof. Louis Corinth, Maurice Denis, Josef Eberz, Felixmüller, Jean Louis Forain, Willy Jäkel, Josef Israels, Graf Leopold v. Kalkreuth, Prof. Max Klinger, Käthe Kollwitz, Louis Legrand, Prof. Wilhelm Lehmbrock, Professor Max Liebermann, Edouard Manet, Charles Maurin, Hans Meid, Moriz Melzer, Rudolf Möller, Wilhelm Morgner, Heinrich Nauen, Emil Nolde, Prof. Emil Orlit, Max Pechstein, Félicien Rops, Gustav Schäffer, Prof. Adolf Schinnerer, Karl Schmidt-Rottluff, Lazar Segall, Prof. Wilhelm Steinhausen, William Strang, Hans Thoma, Albert Welti, Anders Zorn usw. Die Ausstellung gibt einen Überblick über die Auffassung dieses Themas in den verschiedenen Kunstsstilen, von dem Naturalismus der 80er Jahre an bis zum Expressionismus.

Der Absatz von Büchern und Zeitschriften in Argentinien. — Die Einfuhr von Büchern und Zeitschriften nach Argentinien war stets im Verhältnis zur Gesamtzahl der Einwohner außerordentlich groß. In den Vorriegszeiten überstieg die Jahreseinfuhrmenge 3 Millionen Kilogramm im Werte von 1 Million Goldpesos. Von 1914 an ging die Einfuhr stark zurück, und zwar auf etwa die Hälfte der Vorjahre. Der

*) Sang und Klang-Almanach 1921. Herausgeber Leo-von Neufeld & Henius. Mit 8 Original-Kunstblättern. Kl. 8°. 96 S. Berlin, Verlag Neufeld & Henius. Ladenpreis kart. M. 3.50.

Grund hierfür lag einmal in der geringeren Erzeugung der Ausfuhr-länder, anderseits aber auch in einer starken Verminderung der Nachfrage in Argentinien. Dieser Vorgang fing kurz vor dem Kriege an und nahm in den ersten Kriegsjahren stark zu. Im Jahre 1920 besserte sich die Lage, da die Nachfrage auf Grund des zunehmenden Reichtums des Landes wieder lebhafte geworden ist. Die Einfuhrmenge von Büchern und Zeitschriften betrug im Jahre 1911 in Kilogramm aus Deutschland rund 143 000, aus Spanien fast 1 Million, aus sämtlichen ausländischen Staaten zusammen 2 370 000 im Werte von etwa 950 000 Goldpesos. Die höchste Einfuhrmenge wurde 1912 mit 3½ Millionen Kilogramm erreicht, während im Jahre 1918 nur 1 160 000, im Jahre 1919 sogar nur ½ Million Kilogramm Bücher im Werte von nur 192 000 Goldpesos eingeführt wurden. Während im Jahre 1916 noch eine wenn auch nicht sehr bedeutsame Einfuhr deutscher Bücher zu verzeichnen war, kamen 1917 bis 1919 keinerlei deutsche Bücher nach Argentinien. Erst im Jahre 1920 hat die Einfuhr deutscher Bücher wieder begonnen, jedoch bei weitem nicht in einem Umfang, der die Nachfrage nach dem deutschen Buche decken kann. (Industrie- u. Handelszeitg.)

Der tschechische Verlag im Jahre 1920. — Die tschechische Bibliographie ist bis auf den heutigen Tag höchst unzulänglich geblieben. Die mehrfach unternommenen Versuche, eine periodisch erscheinende Bibliographie zu schaffen, sind bisher immer gescheitert. Seit 1920 gibt nun das rührige »Zemědělské Knihkupectví« eine monatlich erscheinende Zeitschrift unter dem Titel »Naše kniha« (Unser Buch) heraus, die in ihrem bibliographischen Teile wenigstens einigermaßen über die Bücherproduktion unterrichtet. Für das Jahr 1920 ergeben sich folgende Zahlen für die Neuerscheinungen, einschließlich neuer Auflagen:

| | |
|---|------|
| 1. Theologie | 108 |
| 2. Philosophie, Soziologie | 214 |
| 3. Staats- und Rechtswissenschaft, Volkswirtschaft, Politik | 256 |
| 4. Geschichte, Geographie, Ethnologie | 219 |
| 5. Kriegsliteratur | 91 |
| 6. Schöne Literatur | |
| a) Dichtungen | 157 |
| b) Prosa | 811 |
| c) Dramen | 312 |
| 7. Sprachwissenschaft | 124 |
| 8. Literaturgeschichte | 231 |
| 9. Kunst, Musik | 64 |
| 10. Pädagogik | 108 |
| 11. Jugendschriften und Bilderbücher | 203 |
| 12. Handel und Gewerbe | 128 |
| 13. Haus-, Land- und Forstwirtschaft | 135 |
| 14. Naturwissenschaften, Mathematik | 94 |
| 15. Medizin | 72 |
| 16. Körperpflege, Sport | 104 |
| 17. Verschiedenes | 146 |
| zusammen | 3572 |
| | 577 |

wozu noch

Musikalien kommen. Soweit sich bei der verschiedenen Klassifikation ein Vergleich ziehen lässt, ergibt sich ein zahlenmäßiges Verhältnis der verschiedenen Literaturgebiete, das dem Urtheile des deutschen Buchermarkts im wesentlichen entspricht.

Preiszuschläge für Postkarten. — Nach einer mit Zustimmung des Reichsrats vom Reichspostminister erlassenen Verordnung werden fortan die mit dem Freimarkenstempel versehenen Postkarten, Postanweisungen und Kartenbriefe mit einem Zuschlag für die Papierkosten verkauft, weil diese Kosten sich erheblich gesteigert haben und in den Besförderungsgebühren keine Deckung mehr finden. Der Zuschlag beträgt für Postkarten und Postanweisungen 5 Pf., für Kartenbriefe 10 Pf. — Da diese Verordnung ohne jede vorherige Ankündigung sofort in Kraft gesetzt wurde, gab es am vergangenen Freitag beim einlaufenden Publikum große Überraschung. Sämtliche Postämter waren am Freitag früh telegraphisch angewiesen worden, die Preiseerhöhung sofort in Kraft treten zu lassen.

Postpaketverkehr mit Italien. — Die Ermächtigung der italienischen Zollämter, Waren in 5 kg-Paketen ohne italienische Einfuhrbewilligung zur Einfuhr zugelassen, ist mit Wirkung vom 1. März dieses Jahres ab widerrufen worden. Die italienische Postverwaltung gibt daher bekannt, daß vom 1. März an bestimmte Waren in Postpaketen nur noch mit besonderer, vorher einzuholender Erlaubnis des italienischen Finanzministeriums eingeführt werden dürfen. Nach dem 28. Februar ausgelieferte Postpakete mit derartigem Inhalt, die in Italien ohne diese Bescheinigung eingehen, werden nach dem Aufzehrvert guttliegen. Nähere Auskunft über die Waren geben die Postanstalten.

Lohn- und Gehaltslisten. — Auf die zur Einreichung der Lohn- und Gehaltslisten zwecks der bevorstehenden Veranlagung zur Einkommensteuer ergangene Auflösung der Leipziger Finanzämter in der Presse wird besonders aufmerksam gemacht. Die Einreichung der Listen hat allgemein auf Grund dieser öffentlichen Auflösung zu geschehen, besondere Auflösungen an die einzelnen Arbeitgeber, wie früher, ergehen nicht.

Einziehung der Einkommensteuermarken zu 25 M. — Auf Veranlassung der Finanz- und der Postverwaltung ist der Vertrieb der Einkommensteuermarken zu 25 M mit sofortiger Wirkung eingestellt worden, nachdem bekannt geworden ist, daß täuschend nachgebildete Falschstücke, die unter Verwendung von Wasserzeichenpapier hergestellt sind, in beträchtlicher Zahl in den Verkehr gebracht worden sind. Die in den Händen der Benutzer befindlichen echten Steuermarken zu 25 M behalten bis zum 28. Februar Gültigkeit, soweit sie bis zu diesem Tage in die Steuerkarten eingeklebt und entwertet worden sind. Nach dem 28. Februar entwertete Steuermarken zu 25 M werden nicht mehr an Zahlungs Statt angenommen. Die nicht verwendeten echten Marken zu 25 M können in der Zeit vom 1. bis zum 31. März gegen Steuermarken anderer Werte — nicht in bar — an den Postschaltern zum vollen Nennwert umgetauscht werden.

Kant-Stiftung der Stadt Königsberg. — Die Stadt Königsberg hat zum Gedächtnis Immanuel Kants bei der Feier der hundertsten Wiederkehr seines Todestages der Albertus-Universität ein Kapital überwiesen, aus dessen Zinsen alljährlich am Todestage Kants — dem 12. Februar — denjenigen Studierenden der Albertus-Universität Preise zuerkannt werden können, deren Arbeiten nach dem Urteil der philosophischen Fakultät für preiswürdig erachtet werden. Die philosophischen Themen dieser Arbeiten können von den Verfassern frei gewählt werden. Die Bewerbungsarbeiten sind jährlich spätestens bis zum 15. Dezember dem Dekan der philosophischen Fakultät einzureichen.

Eine deutsche Wanderbücherei soll für die abgetretene Provinz Posen ins Leben gerufen werden, da die hohen Bücherpreise den Ankauf eigenen Bücherstoffes unmöglich machen. Die Deutsche Volksbank und die Bank Stadthagen in Bromberg nehmen hierfür Spenden entgegen. Eine Sammlung in den Landkreisen, denen die Bücherei in erster Linie zugute kommen soll, hat 21 540 Mark eingebracht.

Beschlagnahme Druckchrist. — Das Amtsgericht Berlin-Mitte hat unterm 12. 2. 1921 — 125 G 975/21 — auf Grund der §§ 184 Abs. 1, 41, 42 St.-G.-Vs., 94, 98 St.-P.-O. die Beschlagnahme der Nr. 1 der Wochenschrift »Freundschaft und Freiheit« angeordnet, weil die in ihr enthaltenen Anzeigen geeignet sind, Gelegenheit zu gleichgeschlechtlichem Verkehr zu vermitteln, und weil ein Teil der Inserate Bücher anpreist, die der Beschlagnahme unterliegen. 38 J 271/21.

Berlin, 12. 2. 1921.

Die Staatsanwaltschaft beim Landgericht I.
(Deutsches Fahndungsblatt Stück 6609 v. 18. Febr. 1921.)

Personalnachrichten.

Ablehnung des amerikanischen Ehrendoktors. — In Nr. 21 des Wbl. hatten wir berichtet, daß Herr Dr. Ernst Neclam in Leipzig von der Oriental University in Washington zum Ehrendoktor der Literatur und Philosophie ernannt worden sei. Nachdem Herr Dr. Neclam erfahren hatte, daß die genannte Universität zwar berechtigt sei, akademische Grade zu verleihen, aber kein Ansehen unter den Hochschulen der Vereinigten Staaten genieße, weil sie akademische Grade in absentia und gegen Bezahlung beträchtlicher Gebühren vergabe, hat er dem Präsidenten der Universität, Bischof Dr. Holler, das Ehrendiplom unter kurzer Darlegung der Gründe, die ihn dazu veranlassen, zurückgeschickt. Ubrigens sei ausdrücklich darauf hingewiesen, daß Herr Dr. Ernst Neclam für die Verleihung nichts zu bezahlen hatte, und daß er bereits vor 17 Jahren den Doktortitel der Leipziger philosophischen Fakultät erworben, die Annahme des amerikanischen Doktorgrades also überhaupt nicht mehr nötig hatte.

Verurteilung des Bühnendichters Georg Kaiser. — Vor der Strafkammer des Landgerichts München standen in voriger Woche der Schriftsteller und Dramatiker Georg Kaiser sowie dessen Chefran Margarete. Nach der Anklage hat das Ehepaar Kaiser im April die vollständig ausgestattete Wohnung eines Kunstmalers in Schwabing-

München für 6000 M jährlich gemietet. Im Laufe des Mietverhältnisses verkauften oder verpfändeten Kaiser und seine Frau im gegenseitigen Einverständnis verschiedene Gegenstände, wie Perseleppiche, Silbersachen usw., für 13.800 M. Im Mai 1920 mietete Frau Kaiser die Villa eines bestreunten Kommerzienrats in Tuzing am Starnberger See für jährlich 16.000 M. Dort verkaufte Georg Kaiser ebenfalls verschiedene Gegenstände. Ferner erhielt das Ehepaar von der Tochter eines Kommerzienrats Bilder und Schmuckgegenstände im Werte von 110.000 M zum Aufbewahren, die Kaiser ohne Wissen seiner Frau verkaufte und wofür er 21.000 M erlöste. Frau Kaiser wurde außerdem noch des Diebstahls zweier Schmuckstücke beschuldigt.

Aus Kaisers Selbstverteidigung führt die »B. Z.« folgendes an: Entscheidend war, wie er sagte, der Glaube an seinen Dichterberuf. Wie er allgemein als von unerhörtem Selbstbewußtsein geschildert wird, gibt er auch selbst große Eitelkeit und zeitweiligen Größenwahn zu, aber nicht zur Entschuldigung. Er halte sie für unvermeidliche Begleiterscheinungen der Genialität. Selbst dem Untersuchungsrichter, dessen Rechtsstarrheit hemmend auf ihn wirkte, erklärte er, er sei einer der bedeutendsten Schriftsteller, die je gelebt haben. Er habe die Delikte begangen, weil sie der kürzeste Weg waren, sich schnell Geld zu verschaffen, ohne sich lange den Kopf zerbrechen zu müssen, den er für seine dichterischen Arbeiten brauche. Das Jahr, in dem er seine Delikte beging, sei sein fruchtbarstes Jahr gewesen. Es sei seine oberste Pflicht gewesen, seiner Begabung, wenn sie wirksam war, zu leben.

Das Urteil lautete: Georg Kaiser wird wegen dreier fortgesetzter Vergehen der Unterschlagung zu 1 Jahre Gefängnis abzüglich 4 Monaten Untersuchungshaft, Margarete Kaiser wegen eines Vergehens des Diebstahls zu 4 Monaten Gefängnis abzüglich 1 Monat Untersuchungshaft verurteilt. Georg Kaiser wurde für 6 Monate der Strafe Bewährungsfrist, der Frau Kaiser für die ganze Strafzeit Bewährungsfrist zuerkannt.

Gestorben:

- am 10. Februar infolge eines Unfalls der Musikalienverleger Hermann Joseph Schneider in Saaz (Tschechoslowakei);
- am 11. Februar der Gesellschafter der Firma »Bugra«, Verlagsanstalt in Saaz, Herr Dr. Heinrich Erben, an den Folgen eines Schlaganfalles;
- am 15. Februar nach längerem, schwerem Leiden Herr Georg Hoyer, Prokurist der Firma Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig, der er lange Zeit wertvolle Dienste geleistet hat;
- am 18. Februar nach langem Leiden im 48. Lebensjahr Herr Karl Könnecke, ein bewährter Angestellter des Hauses F. Vollmar in Leipzig. Der Verstorbene hat viele Jahre die Auslieferung des Verlags Karl Robert Langewiesche in Königstein im Taunus besorgt und sich in dieser Tätigkeit die Zufriedenheit des Herrn Langewiesche in hohem Maße erworben;
- am 20. Februar nach längerem Leiden im 54. Lebensjahr Herr Karl Knapp, Mitinhaber der Verlagsbuchhandlung Wilhelm Knapp in Halle a. d. S.

Der Verstorbene ist am 1. Juli 1901 von seinem Vater, Wilhelm Knapp, als Teilhaber in die bekannte Verlagsbuchhandlung aufgenommen worden. Nach dem Ausscheiden des Vaters trat dem Verstorbenen sein Bruder, Herr Dr. Hans Knapp, als Teilhaber an die Seite. Auf dem Grunde, den der Vater gelegt hatte, arbeiteten die Brüder weiter, und es war Karl Knapp, der namentlich den photographischen Verlag durch Herausgabe grundlegender Werke auf diesem Gebiete erweiterte; es sei z. B. nur an die hervorragenden Arbeiten von Professor Dr. J. M. Eder erinnert. Ein fleißiger, kenntnisreicher, tüchtiger Mann ist viel zu früh für die Seinen und das Geschäft dahingegangen.

Hugo Koch †. — Am 14. Februar verstarb in Berlin im Alter von 77 Jahren der Geh. Baurat und frühere Professor an der Technischen Hochschule in Charlottenburg Dr.-Ing. Hugo Koch. Der Verstorbene war seit langen Jahren in Berlin erfolgreich tätig und hatte u. a. hervorragenden Anteil an dem Neubau der Charlottenburger Technischen Hochschule, dem Neubau der »Passage« und des Admiralsgarten-Palastes. Auch schriftstellerisch war er sehr tätig, und es sei nur an seine Mitarbeit an dem »Handbuch des Architekten«, an seine Aufsätze über »Holzkonstruktionen und Maurerarbeiten« in der »Baukunde des Architekten« und an das Werk »Die natürlichen Bausteine Deutschlands« erinnert. Seit Oktober 1916 lebte der jetzt Verstorbene im Ruhestand.

Gustav Kulenkampff †. — Der langjährige 1. Vorsitzende des Deutschen Musikpädagogischen Verbandes G. V. Professor Gustav Kulenkampff in Berlin starb nach schwerem Leiden am 10. Februar im Alter von 71 Jahren. In dem Dahingegangenen betrautet der Verband den edlen, allzeit hilfsbereiten Menschen, den ideal schaffenden Musiker und den unermüdlichen Kämpfer für die soziale und fachliche Hebung des Standes der Musikpädagogen.

Sprechsaal.

(Ohne Verantwortung der Redaktion; jedoch unterliegen alle Einsendungen den Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblatts.)

Ein Rückblicksei.

Durch die Liebenswürdigkeit eines Herrn Kollegen vom Sortiment gelangten wir in den Besitz eines Rundschreibens, dessen Inhalt ihm Veranlassung gab, uns, »als Verleger der Deutschen Jugendbücherei, hierauf aufmerksam zu machen«. Der Briefkopf dieses Rundschreibens hat folgenden Wortlaut:

Deutsche Jugend-Bücherei

Vollsverband zur Pflege und Verbreitung deutscher Jugendschriften.

Als Ortsbezeichnung ist Berlin-Friedenau angegeben, datiert ist das Rundschreiben vom 18. Januar 1921. Es ist gerichtet an die Direktoren höherer Lehranstalten, denen die »Deutsche Jugend-Bücherei vollständig kostenfrei als Geschenk für die Schulbücherei zugesagt wird. Jedoch so ganz uneigennützig scheint diese »Stiftung« des »Vollsverbandes« doch nicht zu sein, denn unter Beifügung einer Zahlkarte wird ersucht, einen »Verwaltungsbeitrag« von M 10.— zu leisten.

Unterzeichnet wird: »Mit deutschem Gruß, Deutsche Jugend-Bücherei des Vollsverbandes zur Pflege und Verbreitung deutscher Jugendschriften.«

Wir haben festgestellt: Der Vater des Gedankens und Geschäftsführer des geheimnisvollen »Vollsverbandes« ist der »Verlagsbuchhändler« Eduard Quandt in Berlin-Friedenau, Cronstrasse 16.

Das Ansehen, dessen sich unsere Deutsche Jugendbücherei erfreut, hat ihn veranlaßt, im Trüben zu fischen. Anscheinend hat er kaum damit gerechnet, daß wir ihn beim Wildern erwischen würden.

Wir haben gerichtliche Schritte eingeleitet.

An die Herren Kollegen vom Sortiment richten wir die ergebene Bitte, die Herren Direktoren höherer Lehranstalten bei Gelegenheit davon zu verständigen, daß wir und unsere Deutsche Jugendbücherei mit dem Angebot des »Vollsverbandes« nichts gemein haben. Auch im Interesse des Sortiments wird es liegen, derartigen Bücherangeboten das Wasser abzugraben.

Berlin W. 9, am 20. Februar 1921.

Hermann Hillger Verlag.

Welche Messe soll der Sortimentler besuchen?

Es werden allenthalben Vorbereitungen für die Leipziger Frühjahrsmesse getroffen, und auch für den Sortimentler ist es heute wichtiger denn früher, eine Messe zu besuchen. Die Versplitterung im Vorjahr war äußerst empfindlich. Viele Firmen hatten zur Kantatemesse ausgestellt, die zur Frühjahrsmesse nicht ausgestellt hatten. Läßt sich denn keine Zusammenziehung dieser Messen erzielen? Wenn ein richtiger Buchhändler auch gern nach Leipzig fährt, dreimal im Jahre, zur außerordentlichen, zur ordentlichen Hauptversammlung und zur Frühjahrsmesse, ist denn doch zu viel! Könnte das Börsenblatt nicht rechtzeitig, das wäre etwa 14 Tage vor der Frühjahrsmesse, ein Verzeichnis jener Firmen veröffentlichen, die zur Frühjahrsmesse ausstellen, und gleichzeitig jener Firmen, die sich an der Kantatemesse beteiligen werden?

Schw.

Für die Leipziger Frühjahrsmesse findet der Leipziger Messebesucher alle Firmen des Buchhandels und des Buchgewerbes im offiziellen Meßadressbuch in einer Ausführlichkeit verzeichnet, wie sie das Börsenblatt wohl nicht erreichen könnte. Da das Meßadressbuch jedem Besucher zugänglich ist, dürfte ein Aussteller-Verzeichnis im Börsenblatt, das auch viel zu umfangreich würde, überflüssig sein, weshalb wir, auch der Kosten halber, schon im vorigen Jahre darauf verzichten muhten.

Dagegen wird das Börsenblatt rechtzeitig ein Verzeichnis der Meßaussteller veröffentlichen, die zur Kantatemesse 1921 am 25. und 26. April (vgl. Bbl. Nr. 31) ihre Ausstellungen offen halten und durch Vertreter Abschlüsse herbeiführen lassen, wozu schon jetzt direkte Meldungen an die Redaktion des Börsenblattes erbeten werden.

Neb. d. Bbl.

Berantwortl. Red. i. V.: Richard Alberti. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus. Druck: Namm & Seemann. Sämtlich in Leipzig. — Adresse der Redaktion und Expedition: Leipzig, Gerichtsweg 26 Buchhändlerhaus.

Paul Parey Berlin Sd. II.



Zur Ausgabe liegen bereit:

Das Buch vom gesunden und frischen Haustier

Leichtverständlicher Ratgeber, Pferde, Rinder, Schafe,
Schweine, Ziegen, Hunde und Geflügel zu schützen und zu heilen

©

von

Dr. L. Steuert

weil. Professor in Weihenstephan

Achte, vermehrte und verbesserte Auflage

Mit 381 Textabbildungen

Geb., Preis M. 40.— ord., M. 30.— no.,

13/12 für M. 366.— netto

Dieses beliebte Tierarzneibuch gilt als bestes seiner Art und hat sich überall als wahrer Schatz für jede Wirtschaft bewährt. Es gibt dem Landwirte auf eine der wichtigsten Fragen: „Wie erhalte ich mein Vieh gesund und wie heile ich seine Krankheiten?“ stets die gesuchte Auskunft. Das Buch hat daher bereits eine ungewöhnliche Verbreitung gefunden und ist von unbegrenzter Absatzfähigkeit. Jeder Tierhalter ist Käufer. Es gehört zu den stets gangbaren Partieartikeln für jedes Sortiment, zumal eine Veraltungsgefahr nicht vorliegt und sein Preis bei den heute in der Tierzucht steckenden hohen Werten nicht ins Gewicht fällt.

Ich empfehle direkten Postbezug.

Ein Exemplar wiegt 850 Gramm.

Geflügelpflege in Gesundheit und Krankheit

Praktische Anleitung für Hausfrauen

von Prof. Dr. L. Steuert

Dritte, neubearbeitete Auflage

Mit 14 Textabbildungen. Preis M. 3.— ord., M. 2.25 no. (hierzu 25% rab. Teuerungszuschl.)

Die nützliche kleine Schrift behandelt leichtverständlich in Wort und Bild alle Maßnahmen, die man von der erfolgreichen Geflügelzucht wissen muß. Sie ist daher für jeden Geflügelzüchter von Interesse.

Ich bitte zu verlangen. * Bestellzettel anbei.

Versailles

Volkskommentar zum Friedensdiktat

herausgegeben von

Freiherrn von Lersner

ist erschienen.

Ord. nur M. 4.—, bar oder fest M. 2.80. Partie 13/12
(wird voraus berücksichtigt). A cond. wird nicht geliefert.
Auf diesen Preis darf nur eine Besorgungsgebühr von 10% erhoben werden.

In diesem Werk bilden sämtliche Parteien von den Deutschnationalen bis zu den Sozialdemokraten
**eine geschlossene Einheitsfront gegen
den Friedensvertrag von Versailles.**

Hier legen die berufensten Sachverständigen aller Parteien kurz, knapp und schlagend dar,
was der Vertrag von Versailles dem deutschen Volk und jedem Deutschen auferlegt. In
diesem Werke sind alle Parteien unter der Parole vereint:

„Für das deutsche Volk“.

————— Wir bitten, umgehend zu bestellen! ————

Auslieferung:

Deutschland:

Paul Eberhardt, Leipzig
Königstraße 19

Österreich:

Morik Verles, Wien I
Seilergasse 4

Nederland:

Meulenhoff & Co., Amsterdam
Damrak 88

oder direkt

Verlag für Politik und Wirtschaft, G. m. b. H., Berlin W. 35, Potsdamer Str. 123 a